

bergische **WIRTSCHAFT**

IHK-Magazin für Wuppertal, Solingen und Remscheid

Schwerpunkt
**ERFOLGREICHE
MARKENBILDUNG**

Kommentar
**US-STRAFZÖLLE
AUF EU-WAREN**

Regional
**KINDER- UND
JUGENDHOSPIZ
BURGHOLZ**



NATÜRLICH!

Regional verwurzelt,
international verbunden.



Höchste Ansprüche an die Beratungsqualität und langjährige Verankerung in der Region:

Das sind die Eckpfeiler unserer Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungstätigkeit. Zu unseren Mandanten zählen bedeutende mittelständische und kommunale Unternehmen. Als größte Kanzlei in Wuppertal und dem Bergischen Land bietet Ihnen Breidenbach und Partner mit 120 Mitarbeitern fachübergreifendes Spezialwissen und internationales Know-how unter einem Dach.

Breidenbach und Partner PartG mbB
Friedrich-Engels-Allee 32 • 42103 Wuppertal
Tel.: +49 (0) 202 493 74 0 • www.breidenbach-wp.de



Breidenbach
Wirtschaftsprüfung Steuerberatung

100Jahre-Breidenbach.de

Foto: Sabine Rosenplanzer



PLASTIK- FLU(CH)T

Liebe Leserinnen und Leser,

gerade einmal ein Bruchteil des Plastikmülls wird in Deutschland für neue Produkte wiederverwendet. Von den 2017 in Deutschland angefallenen 5,2 Millionen Tonnen Plastikmüll wurden lediglich 810 000 Tonnen einer weiteren Nutzung zugeführt: Damit haben wir eine Recycling-Quote von nur 15,6 Prozent. Mehrere Millionen Tonnen nicht biologisch abbaubarer Plastikmüll landen also in Verbrennungsöfen oder werden ins Ausland verschifft. Die durchschnittliche globale Recyclingquote liegt bei 14 Prozent. Milliarden von Plastikartikeln fluten nicht nur Mülldeponien und Verbrennungsanlagen, sondern auch die Ozeane; das bei der Produktion oder Verbrennung entstehende CO₂ wiederum flutet unsere Atmosphäre – mit fatalen Folgen für Umwelt und Klima.

Immer mehr Menschen setzen sich deshalb privat oder organisiert für die Vermeidung von Plastikmüll ein. Auch hier

im Bergischen Städtedreieck wächst auf Seiten von Gesellschaft und Wirtschaft das Bewusstsein dafür. Besonders Gastronomen und Händler sind bestrebt, ihren Verpackungsbedarf zu reduzieren, suchen nach umweltfreundlichen Alternativen. Wegwerfverpackungen gar nicht erst in Umlauf bringen – das ist das Ziel einer Unternehmerin, die in Kürze ihren

**Von den 2017
in Deutschland
angefallenen
5,2 Millionen Tonnen
Plastikmüll wurden
lediglich 810 000
Tonnen einer wei-
teren Nutzung
zugeführt.**

„Unverpackt“-Laden für Lebensmittel in Wuppertal eröffnet, oder zweier Absolventinnen der Bergischen Universität, die Naturkosmetik in Mehrwegbehältern anbieten wollen. Wir haben uns für das aktuelle Titelthema im Bergischen Städtedreieck umgehört, Trends und Lösungen sondiert, Experten befragt. Gänzlich plastikfrei können sich Tiere und zum Teil gefährdete Pflanzen sowie Wanderer an der wenig bekannten Panzertal-sperre in Remscheid an Ruhe und Unge-störtheit erfreuen – wie Sie in unserer Rubrik „Grünes Städtedreieck“ erfahren können. Wie eine globale Störsendung mutet hingegen die Außenhandelspolitik des

US-amerikanischen Präsidenten Donald Trump an, der nun mit seinen Strafzöllen auf deutsche Werkzeuge auch die bergischen Produzenten spürbar trifft. IHK-Außenwirtschaftsreferentin Nina Šehović ordnet die jüngsten Entwicklungen in ihrem Kommentar für diese Ausgabe unseres Magazins pointiert ein. Wie es der deutschen und insbesondere unserer bergischen Wirtschaft im Allgemeinen geht, beantwortet IHK-Ökonom Uwe Mensch im Interview der Rubrik „Nachgefragt“.

Mit diesen und weiteren Themen wünschen wir Ihnen viel Vergnügen!

Michael Wenge
IHK-Hauptgeschäftsführer



12 Titelthema – Nachhaltigkeit ist ein großes Thema bei Handel und Gastronomie. So auch bei Cemal Sisman.



48 Kulinarisches – Isabel Zühlke bietet im Cadé Medusa vegane Speisen an, die mehr als nur Beilagen sind.



46 Typisch Bergisch – Künstler Dirk Arndt bringt totes Holz aus bergischen Wäldern zum Leuchten.



52 Regional – Michael Glaubitz vom Wupperverband erklärt Technik und Natur der Panzertalsperre.

IMPRESSUM: Herausgeber und Eigentümer: Bergische Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid
Hauptgeschäftsstelle: Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal (Elberfeld) · Telefon: 0202 2490-0 · Telefax: 0202 2490-999 · www.bergische.ihk.de
Geschäftsstellen: Kölner Straße 8 · 42651 Solingen · Telefon: 0212 2203-0 · Elberfelder Straße 77 · 42853 Remscheid · Telefon: 02191 368-0
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt (Chefredaktion): Hauptgeschäftsführer Michael Wenge · Telefon: 0202 2490-100 · Telefax: 0202 2490-199
Redaktion: Thomas Wängler · Telefon: 0202 2490-110 · Telefax: 0202 2490-119 · t.waengler@bergische.ihk.de · Csilla Letay · Telefon: 0202 2490-115
 Telefax: 0202 2490-119 · c.letay@bergische.ihk.de · Frauke Fechtner · Telefon: 0202 2490-116 · Telefax: 0202 2490-119 · f.fechtner@bergische.ihk.de

Verlag, Gesamtherstellung, Anzeigenverwaltung, Layout: wppt:kommunikation GmbH · Treppenstraße 17-19 · 42115 Wuppertal · Telefon: 0202 42966-0
 Telefax: 0202 42966-29 · www.wppt.de · Verantwortlich: Süleyman Kayaalp (Geschäftsführung) · Projektleitung: Britta Commandeur · Tel. 0202 42966-13
 b.commandeur@wppt.de · Anzeigenleitung: Simone Schmidt · Tel. 0202 42966-24 · s.schmidt@wppt.de **Druck:** Silber Druck oHG 34253 Lohfelden
Erscheinungstermin: 8. November 2019

Die „Bergische Wirtschaft“ ist das offizielle Organ der Bergische IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. ISSN 0944-7350. Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.



Verbreitete Auflage:
 12.365 Exemplare
 (Stand IVW 3. Quartal)
 IVW-Mitgliedsnummer:
 07103-17351

KURZ NOTIERT

- 6 Wuppertaler Wirtschaftspreis 2019 verliehen
- 7 Women and Work: Engagierte Frauen gesucht
- 8 Dinnebier Licht an neuem Solinger Standort
- 9 Vorwerk-Gruppe: Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht
- 10 Future Design Akademie: Kompetenzzentrum für Zukunftsfragen

KOMMENTAR

- 11 US-Strafzölle auf EU-Waren: (K)Ein Sieg für Trump

TITELTHEMA

- 12 Nachhaltigkeit – Glas statt Plastik
- 18 Experteninterview – Umweltfreundliche Verpackungen

SCHWERPUNKT

- 42 Markenbildung – Wer bin ich?

PORTRAIT

- 20 Rinke Kommunal Team GmbH
- 22 Picard + Birkenstock GmbH & Co. KG
- 24 smusy. GmbH
- 26 Hermann-Josef Lürwer GmbH

IHK-NEWS

- 28 Ernst-Schneider-Preis 2019 vergeben
- 29 Diskussion zur Zukunft des Taxigewerbes
- 30 IHK-NRW-Bildungskongress
- 31 Social-Media-Tipps
- 32 Konjunkturelle Entwicklung Oktober 2019

REGIONAL

- 46 Typisch Bergisch – Dirk Arndt
- 48 Kulinarisches – Café Medusa
- 50 Auf ... einen Besuch im Kinder- und Jugendhospiz Burgholz
- 52 Grünes Städtedreieck – Panzertalsperre Remscheid
- 54 K3: Deutsch-Chinesischer Automobil-Kongress

STANDARDS

- 56 Handelsregister
- 73 Insolvenzen
- 74 Foto des Monats



42 Schwerpunkt – Erfolgreiche Markenbildung ist wichtig wie nie, weiß unter anderem Marcus Aue.



44 Nachgefragt – IHK-Ökonom Uwe Mensch erklärt die aktuelle Konjunktorentwicklung.



KONTAKT

Redaktion Bergische Wirtschaft
 Tel. 0202 2490-111
 Thomas Wängler:
 t.waengler@bergische.ihk.de
 Csilla Letay:
 c.letay@bergische.ihk.de
 Frauke Fechtner:
 f.fechtner@bergische.ihk.de
 www.bergische.ihk.de

Beilagenhinweis:

Wortmann AG
 ImmoControlling
 Crefo-Factoring Rhein-Wupper GmbH
 Wir bitten um freundliche Beachtung.

Titelbild:

Süleyman Kayaalp
 Abgebildet:
 Elina Giorgou
 Veronika Bauer

Wuppertaler Wirtschaftspreis 2019 verliehen

Am 10. Oktober wurden in der Glashalle der Stadtparkasse, unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Andreas Mucke, die Wuppertaler Wirtschaftspreise 2019 verliehen.

Mit dem Preis „Unternehmen des Jahres“ wurde das Biotech-Unternehmen Aicuris ausgezeichnet. Das 2006 als Spin-out der Bayer-Infektionsforschung gegründete Unternehmen hat als eines der weltweit wenigen Biotech-Unternehmen ein eigenes Medikament auf den Markt bringen können. Es ist zur prophylaktischen Behandlung eines Virus bei Patienten nach Knochenmarkstransplantationen zugelassen.

Neben der Forschung auf dem Gebiet der Virologie sieht Aicuris große Aufgaben auf dem Gebiet der Bakteriologie. Im Bereich antibakterieller Wirkstoffe konzentriert sich das Unternehmen auf die Erforschung innovativer Behandlungsmöglichkeiten gegen lebensbedrohliche (multi-)resistente Keime. Da große Pharmakonzerne sich fast komplett aus dieser Forschung verabschie-

det haben, sieht Aicuris eine medizinische Verantwortung auf diesem Gebiet, weiter zu forschen.

Laudator Gunther Wölfges, Vorstandsvorsitzender der Stadtparkasse Wuppertal, fasst die Preisträgereigenschaften so zusammen: „Medikamente, die Leben retten – mit großem Erfolg entwickelt das Biotech-Unternehmen Aicuris seit 2006 lebenserhaltende Medikamente gegen bakterielle und virale Infektionen. Von seinem Standort auf dem Bayer-Gelände im Tal aus hilft es so Menschen in der ganzen Welt. Für unsere Unternehmerregion typische Qualitäten wie Neugierde, Innovationswille und Durchhaltevermögen zeichnen das Wuppertaler Unternehmen aus. Denn Forschung und Entwicklung brauchen einen langen Atem.“

Als Jungunternehmen des Jahres 2019 wurde Creme Eis ausgezeichnet, dessen zwei Gründer Kaspar Stange und Robin Küpper sich laut eigener Aussage einem simplen Prinzip verschrieben haben: Sie

wollen einfach gutes Eis machen. Der diesjährige „Stadtmarketingpreis“ ging an den Schwebebahnlauf e.V. Der Lauf ist das regelmäßig stattfindende Breitensport-Großereignis Wuppertals. Hier treffen sich Teilnehmer, Freunde und Zuschauer, um gemeinsam Läufer und Stadt zu feiern. Die Vorgeschichte reicht bis ins Jahr 2008 zurück, als Silvia Kramarz, die heutige Geschäftsführerin, als Mitarbeiterin einer Krankenkasse, den ersten Firmenlauf auf der Sambatrassse organisierte. Mittlerweile ist die Strecke ins Tal, auf die B7, verlagert und es erreichen über 7000 Läufer das Ziel – darunter mehr als 1000 Kinder und Jugendliche.

Aushängeschild ist der in das Event integrierte Firmenlauf. Mittlerweile ist das Sportevent ein inklusiver Lauf, der auch Menschen mit Handicap die Möglichkeit zur Teilnahme bietet.

i Weiterführende Informationen zum Wuppertaler Wirtschaftspreis finden Sie unter www.wirtschaftspreis.de.



Wirtschaftspreis 2019: (v.l.n.r.) Jens Voss (Radio Wuppertal, Moderation), Holger Schmall und Helga Rübsamen-Schaeff (Aicuris, Unternehmen des Jahres), Holger Bramsiepe (Vorsitzender Wuppertalaktiv!, Veranstalter), Holger Zimmermann (Aicuris), Martin Bang (Geschäftsführer Wuppertal Marketing GmbH, Veranstalter), Andreas Mucke (Oberbürgermeister und Schirmherr), Laudator Gunther Wölfges (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Wuppertal), Guido Hein (Schwebebahnlauf, Preisträger Stadtmarketing), Laudator Uwe Kleist (Centerleitung Mercedes-Benz Niederlassung Wuppertal/Solingen/Remscheid), Sivia Kramarz und Alexandra Römer (Schwebebahnlauf, Preisträger Stadtmarketing), Laudator Ulrich Jaeger (WSW Unternehmensgruppe), Robin Küpper (Creme Eis, Preisträger Jungunternehmen des Jahres), Thorsten Kehl (Schwebebahnlauf), Kaspar Stange (Creme Eis), Christiane Ruffer (Radio Wuppertal, Moderation)

VERANSTALTUNG

AKADEMISCHEN FACHKRÄFTE-NACHWUCHS GEWINNEN – 5. BERGISCHER INNOVATIONS-KONGRESS

„Wirtschaft sucht Nachwuchs“ beim 5. Bergischen Innovations- und Bildungskongress am 20. November ab 14 Uhr im Coworking-Space Codeks in Wuppertal. Zentral wird es um die Frage gehen, wie bergische Unternehmen in Zeiten des demografischen Wandels ihren betrieblichen und akademischen Fachkräftenachwuchs sicherstellen können. Grußworte sowie in einer Talkrunde sprechen Prof. Anke Kahl, Prorektorin

der Bergischen Universität Wuppertal, Uni-Rektor Prof. Lambert T. Koch, NRW-Wirtschafts- und Digitalisierungsminister Prof. Andreas Pinkwart, Wuppertals Oberbürgermeister Andreas Mucke und IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge. Keynotes kommen von Dr. Marc Calmbach vom Sinus-Institut sowie Daniel Jung, Mathe-Nachhilfelehrer und -Motivator auf Youtube, zu den Themen „Was geht nach der Schule? – Studienergebnisse zur beruflichen Orientierung Jugendlicher“ beziehungsweise „New Learning als Schlüssel für Aus- und Weiterbildung – Eine Sicht aus der Praxis“. Zwei Work-

shops zu den Themen „Akademischen Nachwuchs gewinnen – Best Practice und Formate der Bergischen Universität“ sowie „Auszubildende gewinnen – Herausforderungen und Lösungswege für die bergischen Unternehmen“ mit Impulsen aus Unternehmer- und Studierendensicht runden das von Prof. Anke Kahl moderierte Gesamtprogramm ab, dem als Ausklang Gelegenheit zum Netzwerken folgt. Weitere Informationen und eine Anmelde-möglichkeit finden sich unter folgendem Link: <http://bit.ly/2nlXSZc> oder auf www.bergische.ihk.de unter der Dokumenten-Nr. 181128605.

Women and Work: Engagierte Frauen gesucht

Zum sechsten Mal ruft das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bergisches Städtedreieck den Wettbewerb „Women and Work“ aus. Unterstützt wird die Aktion von Unternehmerinnen und Unternehmern, Vertreterinnen von Verbänden und der Politik.

Beim Wettbewerb „Women and Work ‘20“ werden Frauen aus dem Bergischen Städtedreieck gesucht, die ein klein- oder mittelständisches Unternehmen leiten und engagierte Chefin von mehreren Personen sind, eine berufliche kreative Lösung gefunden haben, mit der sie ihre wirtschaftliche Existenz erfolgreich sichern oder sich beruflich

für Frauen in Solingen, Wuppertal oder Remscheid engagieren. Wem dazu gleich der Name einer Frau einfällt, kann sie für den Preis „Women and Work ‘20“ vorschlagen – oder auch sich selbst um den Preis bewerben.

Das Formular und weitere Informationen gibt es online unter: www.bergisch-competentia.de unter „Mehr Frauen in Führung“. Einsendeschluss ist der 29. November 2019.

Die Jury, die die Gewinnerinnen auswählt, setzt sich zusammen aus Entscheiderinnen und Entscheidern aus Wirtschaft, Verbänden und Verwaltung.

Stadt erinnert an Rechnungsfristen

Die Buchhaltung der Stadt Wuppertal bereitet den Jahresabschluss vor. Hierzu ist es wichtig, dass alle Unternehmen, die in diesem Jahr Leistungen für die Stadt Wuppertal, die Jobcenter Wuppertal AöR oder den Eigenbetrieb Wasser und Abwasser (WAW) Wuppertal erbracht haben, ihre Rechnungen bis spätestens zum 6. Dezember 2019 einreichen. Sollte die Erbringung der Leistung erst im Dezember dieses Jahres anstehen, so wird um Einreichung der Rechnung bis spätestens zum 10. Januar 2020 gebeten. Alle nach diesem Stichtag eingehenden Rechnungen für das Jahr 2019 werden buchhalterisch erst dem Jahr 2020 zugeordnet.

www.rinke.eu WIRTSCHAFTSPRÜFUNG · STEUERBERATUNG · UNTERNEHMENSBERATUNG

VOLL FLEXIBEL
MENSCHEN BERATEN. FÜR IHREN ERFOLG

© kyslynsky - stock.adobe.com

RINKE.

ANZEIGE

Sonderbriefmarke aus Wuppertal



Zum 250. Geburtstag von Alexander von Humboldt hat die Deutsche Post am 5. September zur Würdigung das offizielle Sonderpostwertzeichen mit der Wertziffer 80 ct herausgegeben. Der Entwurf der Sonder-Briefmarke stammt von den Wuppertaler Designern Horst F. und Gerda M. Neumann.

Ab 1834 arbeitete Humboldt an seinem einflussreichsten Werk, dem vierbändigen „Kosmos, Entwurf einer physischen Weltbeschreibung“. Darin stellte er das gesamte naturwissenschaftliche Wissen seiner Zeit zusammen.

NRW-Bank veröffentlicht Regionalwirtschaftliche Profile 2019

Die Gründerszene in Nordrhein-Westfalen wird immer größer: Im vergangenen Jahr wurden mehr Unternehmen in NRW gegründet als aufgegeben. Das ist ein Ergebnis der „Regionalwirtschaftlichen Profile“, die die NRW-Bank jetzt vorgestellt hat. Besonders beliebt bei Gründern sind demnach die Metropolregionen Düsseldorf und Köln/Bonn. Auch haben die Unternehmen deutlich mehr geforscht als in den Jahren zuvor. „Unsere ‚Regionalwirtschaftlichen Profile‘ zeigen, dass die nordrhein-

Dinnebier Licht an neuem Solinger Standort Piepersberg

Das Unternehmen Dinnebier Licht ist mit dem Bau eines neuen Firmensitzes an den Piepersberg in Solingen gezogen. In den vergangenen 47 Jahren war die Manufaktur im Wuppertaler Schloss Lüntenbeck beheimatet. Da dort die räumlichen Verhältnisse inzwischen zu beengt waren, wurde eine Vergrößerung und damit eine Veränderung notwendig.

Die Wahl fiel auf Solingen-Gräfrath, zum einen, weil Geschäftsführer Daniel Klages in Solingen verwurzelt ist, zum anderen aufgrund der Nähe des neuen Standortes zum Lichtturm, den das Unternehmen nicht nur als Veranstaltungsort betreibt, sondern es auch Präsentationsraum für die eigenen Lichtinstallationen nutzt.

Ein weiterer Standort des Unternehmens ist – ebenfalls mit 16 Beschäftigten – in Düsseldorf. Der Jahresumsatz liegt laut Klages bei fünf Millionen Euro. In den Gräfrather Neubau mit einer Grundfläche

von jeweils 600 Quadratmetern auf zwei Etagen hat das Unternehmen nicht nur 1,5 Millionen Euro investiert, vieles wurde in Eigenleistung umgesetzt. Die Fertigung befindet sich nun auch auf einer Ebene. Dies verbessere die Abläufe.

Für Daniel Klages sind auch die großen Fenster, die für viel Helligkeit und eine offene Atmosphäre in der Manufaktur und den Büros sorgen, eine wichtige Veränderung. Ebenso ein eigener Verkaufsraum für die Produkte, den es in Wuppertal nicht gegeben hatte.

Die weltweit gehandelten Leuchten von Dinnebier werden in Solingen und Düsseldorf entworfen, die Prototypen in der eigenen Manufaktur gefertigt. Im Rahmen der Serienproduktion werden Teile auch in anderen regionalen Betrieben hergestellt, montiert werden die Leuchten aber im Unternehmen.

i Mehr Infos unter: www.dinnebier-licht.de

stark. Die hohe F&E-Intensität der NRW-Wirtschaft macht sich auch bei den Patentämtern bemerkbar, wo jedes Jahr stabil über 5000 Neuanmeldungen aus NRW eingehen. Insgesamt wurde die Innovationskraft der NRW-Wirtschaft zuletzt gestärkt, womit die Unternehmen gut gerüstet sind, um die jüngste Konjunkturertrübung zu verkraften.

Mit den Regionalwirtschaftlichen Profilen gibt die NRW-Bank einen Überblick über wichtige sozioökonomische Strukturen und Trends für die neun Wirtschaftsregionen Nordrhein-Westfalens: Aachen, Bergisches Städtedreieck, Düsseldorf, Köln/Bonn, Metropole Ruhr, Münsterland, Niederrhein, Ostwestfalen-Lippe und Südwestfalen. Analysiert werden beispielsweise die Bevölkerungsentwicklung, das Wirtschaftswachstum, die Forschungsintensität oder das Gründungsgeschehen.

i Unter www.nrwbank.de/regionale-wirtschaftsprofile stehen alle regionalen Profile zum Download bereit. Hier gibt es außerdem ein Profil für ganz NRW, das einen Vergleich der neun Wirtschaftsregionen miteinander ermöglicht.

westfälischen Unternehmen gut aufgestellt sind und NRW sehr gute Rahmenbedingungen für Gründer bietet. Das begleiten wir als Förderbank mit unseren Finanzierungs- und Beratungsangeboten. Wir unterstützen die Wirtschaft in NRW aber auch mit Know-how“, erklärt Eckhard Forst, Vorstandsvorsitzender der NRW-Bank. „Eigens für Entscheidungsträger vor Ort erstellen wir ‚Regionalwirtschaftliche Profile‘ – diese Analysen bieten hilfreiche Informationen, die unter anderem Unternehmer für ihre jeweilige Standort- und Investitionsstrategie nutzen können.“

Im Zuge der guten Konjunktur gaben die Unternehmen auch zunehmend mehr Geld für Forschung und Entwicklung (F&E) aus. Zuletzt lagen die F&E-Ausgaben bei jährlich 8,4 Milliarden Euro und damit 2,5 Milliarden Euro mehr als noch vor zehn Jahren. Die Forschungsanstrengungen sind regional sehr ungleich verteilt. Vor allem die Regionen mit einem hohen Industrieanteil, wie das Bergische Städtedreieck, sind forschungs-

Vorwerk-Gruppe: Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht

„Wir möchten als Unternehmensgruppe die Auswirkungen unseres Handelns auf die Umwelt und die Gesellschaft systematisch und kontinuierlich verbessern und damit einen positiven Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung leisten.“ Mit diesen Worten kommentierte Reiner Strecker, persönlich haftender Gesellschafter der Vorwerk-Gruppe, die Veröffentlichung des ersten Nachhaltigkeitsberichts des Wuppertaler Familienunternehmens.

Der Schutz von Mensch und Umwelt hat bei der Vorwerk-Gruppe schon seit jeher einen hohen Stellenwert, der Nachhaltigkeitsgedanke ist in den Unternehmenszielen

fest verankert. Im Jahr 2016 hat Vorwerk ein strategisches Nachhaltigkeitsmanagement etabliert und damit die Möglichkeit geschaffen, die vielen, vor allem in den einzelnen Produktionsgesellschaften bereits bestehenden Maßnahmen zu bündeln, gemeinsam neue Ziele und Maßnahmen zu definieren und diese erstmals in einer Berichterstattung zusammenzufassen. Gleichzeitig werden dadurch die bereits bestehenden Umweltberichte der einzelnen Produktionsgesellschaften abgelöst, sie gehen in dem Nachhaltigkeitsbericht auf.

Das Wuppertaler Familienunternehmen orientiert sich mit seiner freiwilligen Bericht-

erstattung an den international anerkannten GRI-Standards der Global Reporting Initiative (GRI). Die geschäftsbereichsübergreifende Nachhaltigkeitsorganisation identifiziert die gruppenweit wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen, unter anderem zu den Produkten und der Produktion, der Lieferkette, der Umwelt, den Mitarbeitern und selbstständigen Beratern sowie dem sozialen Engagement. Die Themen werden entsprechend als Handlungsfelder zusammengefasst.

i Der erste Vorwerk-Nachhaltigkeitsbericht steht online unter www.vorwerk.de/nachhaltigkeit zur Verfügung.

Jahrestagung „Erneuerbare Energien.NRW“

Erstmals richtet die Energie-Agentur NRW unter dem Motto „Erneuerbare Energien. NRW – im Verbund erfolgreich“ eine gemeinsame Jahrestagung der stromerzeugenden Technologien Biomasse, Geothermie, Photovoltaik, Wasserkraft und Windenergie sowie der Bereiche „Finanzierungs- und Geschäftsmodelle“ und „Beteiligung und Planung“ aus.

Am 11. Dezember werden in der Historischen Stadthalle Wuppertal aktuelle energiepolitische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen auf Landes- und Europaebene, technische Innovationen, Akzeptanzfragen und weitere Themen der Erneuerbare-Energien-Branche diskutiert. Der Vormittag startet mit einem Grußwort

von NRW-Wirtschaftsstaatssekretär Christoph Dammermann und widmet sich in zwei Fachvorträgen den Chancen der erneuerbaren Energien im Verbund in NRW sowie der Frage nach einer erfolgreichen Vermarktung von erneuerbaren Energien im Strommarkt der Zukunft.

Am Nachmittag bieten drei Foren Einblicke in technische Verbundlösungen, den Strommarkt der Zukunft sowie Maßnahmen zur Akzeptanzförderung beim Ausbau der erneuerbaren Energien. Die „Energie Lounge“, als gemeinschaftlicher Ausklang der Tagung, bietet Raum zum Netzwerken.

i Infos: www.energieagentur.nrw/eanrw/jahrestagung-erneuerbare-2019

JUBILÄEN

25 Jahre
Buscher Service GmbH
Staubenthaler Str. 17
42369 Wuppertal

100 Jahre
Schuh-Wagner am Loh
Inh. Franz Wagner
Loher Str. 40
42283 Wuppertal

Moosbach & Kanne Verpachtungs
GmbH & Co. KG
Donaustr. 32/34
42653 Solingen

ANZEIGE

DEUTSCHE INDUSTRIEBAU GROUP

Modulbau	Bürocontainer
Hallenbau	Seecontainer

Jahres MIETRÜCKLÄUFER bis 50% unter NEU
59590 Geseke / B1 ☎ 0 29 42 - 98 80 0
www.deutsche-industriebau.de

Familienunternehmen!
Unternehmensnachfolge in der Familie braucht Zeit!

Beginnen Sie rechtzeitig!

HLB TREUMERKUR
Wirtschaftsprüfung | Steuerberatung
Unternehmensberatung

Hofaue 37 | 42103 Wuppertal
Telefon + 49 202 4 59 60 - 0
Telefax + 49 202 4 59 60 60

mail@treumerkur.de
www.treumerkur.de

Neue Bäume im Stadtgebiet: Spenden für Anpflanzungen weiterhin willkommen

48 Spendenzusagen und eine Gesamthöhe von 5165 Euro: Das ist die Bilanz der Spendenaktion für die Anpflanzung von neuen Straßenbäumen. Die Wuppertaler Stadtverwaltung hatte die Aktion Anfang September ins Leben gerufen – in Anlehnung an das sogenannte „Einheitsbuddeln“. Das Land Schleswig-Holstein hatte dazu aufgerufen, dass jeder Deutsche zum Tag der Deutschen Einheit einen Baum pflanzen soll. Die Anpflanzung von neuen Straßenbäumen sei ein weiterer Schritt, um dem Klimawandel aktiv entgegenzuwirken, erklärt Frank Meyer, Dezernent für Stadt-

entwicklung, Bauen, Verkehr und Umwelt. Die Höhe der Spende spielte keine Rolle, das Geld fließt zu 100 Prozent in die Anpflanzung von zusätzlichen Bäumen.

Welche Baumart – ob Amberbaum, Schnurbaum, Linde, Feldahorn oder Gingko – von der Spendensumme angepflanzt wird, hängt von dem zukünftigen Standort ab.

Die neuen Bäume werden seit Ende November bis ins Frühjahr hinein als Ergänzung für den bereits bestehenden Baumbestand angepflanzt.

Auch wenn der 3. Oktober vorbei ist: Spenden sind weiterhin willkommen. Denn im Wuppertaler Stadtgebiet gibt es eine Vielzahl an Standorten, an denen Bäume nachgepflanzt werden sollen. Wer die Wuppertaler Stadtverwaltung dabei unterstützen möchte, schreibt eine Mail mit Name, Adresse, Telefonnummer und Spendenhöhe an folgende Adresse: Gruenflaechen-forsten@stadt.wuppertal.de. Die Stadtverwaltung schickt dann ein individuelles Kassenzeichen zu, das bei der Überweisung angegeben werden muss. Den Spendern wird eine Spendenquittung zugeschickt.

Future Design Akademie: Kompetenzzentrum für Zukunftsfragen in Wuppertal und Dornbirn gestartet

Ab sofort nimmt die Future Design Akademie mit Sitz in Wuppertal und Dornbirn/Vorarlberg ihre Arbeit auf. Das laut eigener Aussage erste Kompetenzzentrum für Zukunftsfragen in Deutschland und Österreich berät Menschen, Unternehmen und Organisationen dabei, Zukunft zu verändern, zu gestalten und zu verbessern. Dazu wollen die beiden Gründer – Designer Holger Bramsiepe (Generationdesign, Wuppertal) und Zukunftsforscher Klaus Kofler (Trends & Wege, Dornbirn) – neue Herangehensweisen und Methoden nutzen, um die komplexen Fragen und Aufgabenstellungen in einer hybriden Welt zu bewältigen.

Zum Gründerteam gehören neben Klaus Kofler und Holger Bramsiepe auch der

Kommunikationsexperte Sergej Kreibich (Gobiq, Dornbirn) sowie der langjährige Lidl-Manager und internationale Handelsexperte Alexander Deopito.

Fähigkeiten wie Kreativität, kritisches Denken, Problemlösungskompetenz und emotionale Intelligenz ermöglichen erst, in einer neuen Arbeits- und Unternehmenswelt und angesichts der disruptiven Kraft von Megatrends und digitalem Wandel den Schritt vom „Zukunftsverwalter oder -erhalter“ zum echten „Zukunftsgestalter“. „Wir brauchen eine Art ‚Beidhändigkeit‘ im Denken und Handeln, welche rational-wissenschaftliche und kreativ-soziale emotionale Herangehensweisen kombiniert“, sagt Klaus Kofler.

Um Zukunftsszenarien in eine unternehmerische oder persönliche Strategie sowie in konkrete Arbeits- und Umsetzungsprozesse zu überführen, arbeitet die Future Design Akademie unter anderem mit der durch Top100 ausgezeichneten „Future Map“ von Generationdesign. Das visuelle Methodenframework vereint Wissen, Methoden und Prozesse aus Business Development, Innovationsexzellenz, Marketing und Design. Es soll ermöglichen, Geschäftsfelder ganzheitlich zu betrachten und zukünftige Chancen wirkungsvoll zu erschließen. Die drei Ansatzpunkte der Akademie sind Kommunikation, Strategie und Werkzeuge für die Zukunft.

i Infos: www.futuredesignakademie.com

US-Strafzölle auf EU-Waren

(K)EIN SIEG FÜR TRUMP

Wenn zwei sich streiten, trifft es den Dritten. Dieses auf den transatlantischen Handelskonflikt angepasste Sprichwort beschreibt die prekäre Situation, in der sich nun auch deutsche exportierende Werkzeugunternehmen wiederfinden. Seit dem 18. Oktober sind amerikanische Strafzölle von 25 Prozent auf Einfuhren von deutschen Zangen, Metallscheren und Schraubendrehern wirksam. Amerikanische Verbraucher müssen fortan für diese Produkte aus Deutschland tiefer in die Tasche greifen – bergische Unternehmen hingegen um ihren amerikanischen Exportmarkt fürchten. Mit den neu verhängten US-Zöllen erhält der Handelsstreit zwischen den USA und der EU somit offiziell Einzug in das Bergische Städtedreieck. Trump trifft mit einer gesonderten Passage für Waren aus Deutschland das Herzstück der deutschen Werkzeugindustrie. Die regionale Betroffenheit ist entsprechend groß. Hintergrund der neu verhängten US-Zölle ist der Streit um illegale milliardenschwere Beihilfen für die Flugzeug-Giganten Airbus und Boeing, der bereits seit 15 Jahren vor der Welthandelsorganisation (WTO) ausgetragen wird und mit dem die bergischen Unternehmen nichts zu tun haben. Weil die EU den europäischen Flugzeugbauer Airbus rechtswidrig subventionierte, werden nun kleine und

mittelständische Werkzeughersteller aus Deutschland in Mithaftung genommen. Französischer Wein oder spanisches Olivenöl dürften auf dem amerikanischen Markt ebenfalls teurer werden, denn die Strafzölle sollen sich insbesondere an alle an Airbus beteiligten Länder Frankreich, Spanien, Großbritannien und Deutschland richten. Ausgerechnet die vom US-Präsidenten öffentlich angefeindete WTO ermöglicht es den USA, als Ausgleich für die europäischen Airbus-Subventionen nun neue Zölle auf EU-Wareneinfuhren zu verhängen – und spielt ihm im Handelsstreit mit der EU in die Hände. Geholfen ist damit niemandem: weder unserer Exportregion, noch den amerikanischen Verbrauchern. Für Trump jedoch dürfte es insbesondere um politische Wahlvorteile gehen. Mit Blick auf die Anfang November 2020 stattfindende US-Präsidentenwahl dürften bei ihm alle Zeichen auf Wahlkampf stehen.

Wie du mir, so ich dir
Die zugunsten der USA gefallene WTO-Entscheidung feiert Trump als „nice victory“ („hübschen Sieg“) auf Twitter. Dass die Tweets des US-Präsidenten mit der realen Außenwirtschaftspolitik nicht gleichzusetzen sind, ist nichts Neues. Bei seinem selbst ernannten Triumph blendet Trump auch aus, dass das letzte Wort im Airbus-Boeing-Streitfall noch nicht gesprochen ist: Auch die USA haben nämlich Boeing rechtswidrig subventioniert, sodass ein offizieller WTO-Beschluss Anfang 2020 erwartet wird – und dieser wird diesmal zugunsten der EU ausfallen. Brüssel bereitet sich auf Gegenmaßnahmen vor und wird mit gleicher Waffe zurückschlagen. Auf der Vergeltungsliste der EU stehen Strafzölle auf US-Einfuhren von amerikanischen Produkten wie Ketchup, Zitrusfrüchten und Spielekonsolen. Und so wird die Zollspirale wieder in Gang gesetzt. Beide Seiten sind jedoch gut darin beraten, in Verhandlungen langfristige Lösungen zu treffen, um unfaire Subventionen künftig auszuschließen und ihre eigenen Unternehmen nicht in Mitleidenschaft zu ziehen. Kurzfristige Reaktionen wie die Verhängung von Strafzöllen sind protektionistisch und auf lange Sicht kontraproduktiv.



Nina Šehović
Referentin Außenwirtschaft
Geschäftsereich International
Außenwirtschaft, Handel,
Dienstleistungen

bergische WIRTSCHAFT

ANZEIGE

ANZEIGE

seit 1874

OTTO FÜHRER
STAHLHANDEL - STAHLSERVICE

Otto Führer · Schüttendelle 20 · 42857 Remscheid
Tel.: 0 21 91 - 7 40 35 e-Mail: mail@otto-fuehrer.de
Fax: 0 21 91 - 7 47 32 Internet: www.otto-fuehrer.de

WÜRZIG STILTON HEUMILCH
KÄSEPLATTE BERGKÄSE
EDELSCHIMMEL BRIE
TRADITION ZIEGENKÄSE
CHEDDAR OIB BETA SPEZIALITÄTEN GEREIFT
FETA SERVICE
ROHMILCH CREMIG

akzenta
lecker günstig nett

Nachhaltigkeit

GLAS STATT PLASTIK

Viele Einzelhändler und Gastronomen im Bergischen Städtedreieck setzen auf umweltfreundliche Verpackungen und langlebige Produkte. Die Nachfrage dafür steigt.

Veronika Bauer und Elina Giorgou (v.l.n.r.) haben mittels Crowdfunding rund 12.000 Euro für ihr Unternehmen „verpackmeinnicht“ gesammelt, das Naturkosmetik in Mehrwegverpackung anbieten wird.



So ersetzen etwa die gelben „Meer-Wert-Becher“ seit Anfang September in vielen bergischen Bäckereien die Wegwerfbecher für den „Kaffee to go“. Auch kommen immer häufiger Papier- statt Plastiktüten beim Einkauf zum Einsatz. Gastronomen und Händler folgen den Wünschen der Kunden und versuchen, auf Verpackungsmaterialien entweder ganz zu verzichten oder diese aus recycelbaren Materialien herzustellen.

Auf die Spitze getrieben wird die Idee im Wuppertaler Unverpackt-Laden. Diana Lantzen brennt für ihr Projekt und kann als Unternehmensberaterin mit Zahlen umgehen. Und offensichtlich Menschen begeistern: Innerhalb kürzester Zeit hat sie auf der Crowdfunding-Plattform Startnext 43 800 Euro für die Einrichtung ihres Unverpackt-Ladens gesammelt. Ein Gründerzuschuss hingegen wurde ihr bisher verwehrt. Jetzt bestückt sie gerade ihren Laden am Brögel gegenüber der Junior-Uni und will am 23. November eröffnen. Bis dahin sollen 100 Glasspender Mehl, Nüsse, Linsen oder Cornflakes direkt in die Behälter der Kunden schütten. „Alte Marmeladen- oder Erbsengläser eignen sich besonders gut“, sagt Diana

Lantzen. Gegen Pfand verkauft sie auch leichte und stabile Haferstrohboxen und andere Gefäße. Das „Müsli to go“ bietet sie in kleinen Einweggläsern an, Schokoladenstücke fischen die Käufer mit einer Zange aus einem großen Glas.

Ganzheitlich denken

Doch Diana Lantzen geht es nicht nur um die Vermeidung von Verpackung: „Unverpackt einkaufen ist ein Lebensstil“, betont sie. Fußgänger und Radfahrer bekommen deshalb fünf Prozent Rabatt. Außerdem versucht die neue Ladenbesitzerin, ihre Produkte soweit möglich in der direkten Region einzukaufen. Bio-Getreide kommt teilweise aus dem Windrather Tal, Tees aus der Langenfelder LVR-Klinik. Einen Produzenten für Hafermilch in Pfandflaschen sucht sie noch. Haarseife gibt es im Unverpackt-Laden ebenso wie umweltfreundliche Waschmittel und Körperpflegeprodukte. Essig und Öl werden aus dem Fass abgefüllt. Saisonal möchte Diana Lantzen auch frisches Gemüse anbieten, jedoch vorerst nur in kleinen Mengen. Die Preise sollen ähnlich sein wie in herkömmlichen Bioläden. Ein kleines Café ergänzt das Angebot, das bei Erfolg

weiter ausgebaut werden soll. Auch in Wermelskirchen, Remscheid, Leichlingen, Wülfrath und Bergisch Gladbach eröffnen gerade Unverpackt-Läden.

Naturkosmetik in Mehrwegverpackung

Zwei Absolventinnen, die gerade an der Schumpeter School in Wuppertal ihren Master in Gründungsmanagement erhalten haben, testen ihr theoretisches Wissen jetzt an „verpackmeinnicht“. Ihr Ziel: nachhaltige Naturkosmetik in Mehrwegverpackung. „Wir stellen unsere Kosmetik schon länger selbst her und haben uns oft geärgert, dass man viele Rohstoffe nur in großen Mengen kaufen kann und dann alles ranzig wird“, erklären Veronika Bauer und Elina Giorgou.

Außerdem mussten sie lange experimentieren, bis sie die jeweils perfekte Konsistenz und Zusammensetzung ihrer Produkte gefunden haben. Für Menschen mit weniger Zeit und Interesse bieten die beiden Gründerinnen deshalb nun fertig abgewogene Zutaten an, die nur noch gemischt werden müssen, Geling-Garantie inklusive. Veronika Bauer und Elina Giorgou ist es wichtig, dass die Konsumenten sehen, was in ihrer Kosmetik enthalten ist. Mit ihrem Konzept haben sie ein Gründerstipendium des Solinger Coworking-Spaces und Startup-Inkubators „Coworkit“ gewonnen. „Da haben wir viele gute Tipps bekommen und wertvolle Kontakte geknüpft“, loben die beiden.

Im ersten Schritt gibt es eine Deo-Creme, Body-Butter und einen Lippenbalsam, jeweils in vier Duftrichtungen. Gut 12 000 Euro haben Bauer und Giorgou in einer Crowdfunding-Kampagne auf Startnext dafür gesammelt.

Die Wuppertaler Troxler-Werkstätten wiegen alle Zutaten – biologisch und fair gehandelt – sorgfältig ab. Anschließend werden sie in Glastiegeln und -flaschen eines Wuppertaler Lieferanten verpackt. Im November bekommen die Crowdfunder ihre Sets. Ab Dezember gibt es die Produkte, wenn alles gut geht, im Online-Shop. Bio-Läden zeigen sich ebenfalls interessiert. Der Weg zum fertigen Produkt war steinig: „Wir waren erschrocken, wie intransparent die Anforderungen für die Zulassung von Kosmetik sind“, sagt Elina Giorgou. Die Preise für die Sicherheitsbewertung seien extrem unterschiedlich gewesen. Doch jetzt sei alles zugelassen und abgestimmt. Selbst die Etiketten werden mit veganem Klebstoff befestigt.

Wenn der Anfang gut funktioniert, sollen weitere Produkte dazukommen, vielleicht auch fertig angerührte Sets.

Umweltfreundliche Haushalts- und Bürogeräte

Doch wie sieht es bei Elektrogeräten aus? Legen die Menschen beim Kauf Wert auf Umweltfreundlichkeit? „Unsere Kunden suchen stromsparende Geräte und sind bereit, dafür auch etwas mehr zu bezahlen“, sagt Marlies Hindrichs von Elektro Hindrichs in Remscheid. Ihr Sohn Christoph Hindrichs stellt fest, dass sich in den letzten Jahren das Verhalten der Kunden geändert habe. Der Trend gehe zu Reparaturen statt Neukauf. „Bei Billiggeräten lohnt sich das oft nicht, aber hochwertige Wasch- oder Spülmaschinen lassen sich meistens reparieren“, betont Christoph Hindrichs. Bis zum Alter von 20 Jahren sei das in der Regel sinnvoll – und dieses Alter erreichen seiner Erfahrung nach die meisten hochwertigen Geräte, während billige deutlich früher den Dienst einstellen.

Fürs Büro bietet der Wuppertaler Händler Office Partner Systems eine umweltfreundliche Lösung: „Die Drucker und Multifunktionssysteme von Kyocera zeichnen sich durch sehr langlebige Komponenten aus“, betont Geschäftsführer Hans-Günter Kresin. So halte eine Bildtrommel von Kyocera rund fünfmal so lange wie die von Konkurrenzprodukten. Ist der Toner leer, müsse auch nur dieser nachgefüllt und nicht gleich eine ganze Patrone gekauft werden. Zudem wirbt



Diana Lantzen, Inhaberin des Unverpackt-Ladens Wuppertal, sieht die Vermeidung von Verpackung als Baustein einer umweltbewussten Lebensweise.

Kyocera damit, dass der Toner klimaneutral hergestellt sei durch entsprechende CO₂-Kompensationszahlungen.

Reparieren statt neu kaufen

Dass viele Dinge mit etwas Geschick repariert werden können, zeigt der Reparatur-Treff der IPD-Stiftung in Kooperation

mit der Evangelischen Kirchengemeinde in Solingen-Ohligs. Jeden ersten Mittwoch im Monat helfen dort insgesamt 21 Ehrenamtler beim Reparieren von diversen Geräten und servieren dazu Kaffee und Kuchen. So schraubt der ehemalige Krups-Ingenieur Klaus Krahn an einer alten Kaffeemühle herum. Der Mahlgrad



Culinaria-Geschäftsführer Carsten vom Bauer und Vivien Köhn (v.l.n.r.) mit Schalen aus braunem Recycling-Papier, in denen ihr Unternehmen Pommes serviert.



Lösungen für Menschen

WPK Beratung GmbH

Unternehmens- und Steuerberatung

w-pk.de



ANZEIGE



Bernd Echterhagen verhilft defekten Elektrogeräten beim Reparaturtreff der Evangelischen Kirchengemeinde in Solingen-Ohligs ehrenamtlich zu neuem „Leben“.

lässt sich dort nicht mehr einstellen. „Jetzt habe ich den Anker locker gemacht, damit die Lager wieder frei werden“, erklärt er. Kurze Zeit später funktioniert die Mühle wieder. Sein Kollege Bernd Echterhagen guckt in eine Kettensäge, deren Ritzel nicht mehr angetrieben wird. „Das wird wohl am Getriebe liegen“, vermutet er. Thomas Zimmer hingegen muss seinen Kunden enttäuschen: Am Kassettenrekorder ist der Keilriemen kaputt – Ersatz dafür lässt sich nur schwer finden. Alle Kunden müssen zu Beginn einen Haftungsausschluss unterschreiben. Längst nicht alle Geräte bekommen die Ehrenamtler wieder flott. Doch oft können sie wertvolle nachbarschaftliche Hilfe leisten – insbesondere bei Kabelbrüchen, kaputten Schaltern oder auch einmal bei einem verstopften Staubsaugerrohr.

Nachhaltigkeit erfordert Kooperation der Kunden

Viele Gedanken um nachhaltige Gastronomie machen sich die Geschäftsführer von Culinaria. So geben sie Kaltgetränke in Bechern aus Maisstärke aus, servieren Nudeln in Tellern aus Palmblättern und Pommes in Schalen aus braunem Recycling-Papier. Beim Catering für Schulen

und Kitas wird das Essen für Allergiker mit einer Schutzhülle aus Zuckerfaser ausgeliefert. „Das sieht aus wie Styropor, kann aber kompostiert werden“, erklärt Vivien Köhn, Geschäftsführerin der Culinaria. Dieses umweltfreundliche Verhalten muss jedoch erwirtschaftet werden: „Da ist man schnell beim fünffachen Preis“, betont Vivien Köhn. Bessere Planung erfordere es außerdem: „Bio-Produkte haben oft auch viel längere Vorlaufzeiten.“ Und mit der Mülltrennung funktioniere es beispielsweise im Zoo auch nicht immer nach Wunsch. Das umweltfreundliche Verhalten erfordert also auch ein Mitmachen der Kunden.

Dieses lässt noch Spielraum nach oben, merkt auch Cemal Sisman, Inhaber der Rösterei Chi Coffee in Wuppertal-Elberfeld: „Obwohl unsere Mitarbeiterinnen die Gäste darauf ansprechen, wollen viele keinen Mehrwegbecher.“ Auf einen ausgegebenen Mehrwegbecher kommen bei ihm 100 Einwegbecher. „Viele Leute vergessen ihre Becher zu Hause und wollen dann keinen neuen.“ Die Plastikdeckel zu den Bechern stellt er extra abseits in die Ecke – dadurch sei der Verbrauch stark gesunken. Manche Kunden bringen allerdings auch ihre eigenen Porzellanbecher mit, freut

sich Cemal Sisman. Grundsätzlich seien es hauptsächlich die Unter-Dreißigjährigen, die mit dem Kaffee in der Hand durch die Straßen spazieren. Viele Kunden fragen auch bei der Verpackung der Kaffeebohnen nach umweltfreundlichem Material. Deshalb gibt es bei Chi Coffee jetzt eine beschichtete Papiertüte. „Sie ist zu 90 Prozent kompostierbar“, sagt Sisman. Der ökologische Fußabdruck sei damit 10 000-mal besser als bei den sonst üblichen Alu-Beuteln. Dass sie auch etwas teurer sind, nimmt der Gastronom dafür in Kauf.

Umweltschutz in Gastronomie und Hotels

Auch der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband (Dehoga) stellt schon länger den Umweltschutz ins Zentrum. Sowohl bei Hotels als auch bei Gaststätten geht es darum, Energie einzusparen und damit sowohl umweltfreundlich zu handeln als auch Kosten einzusparen. Je hochwertiger das Hotel, so eine Untersuchung des Dehoga-Bundesverbands, desto höher der Energieverbrauch: Benötigt ein Zwei-Sterne-Hotel 73,2 kWh pro Übernachtung, so sind es bei einem Vier-Sterne-Hotel 56,2 und bei einem Fünf-Sterne-Haus 120,6. Auch die CO₂-Emissionen steigen von 24,7 Kilo (Zwei Sterne) auf 21 (Vier Sterne) und 47,6 (Fünf Sterne). Der Wasserverbrauch steigt ähnlich, nur das Müllaufkommen sinkt mit zunehmender Sternenzahl. Bei Gaststätten machen Energiekosten rund 6,7 Prozent des Umsatzes aus. Für einmal Essengehen entstehen pro Person durchschnittlich 4,1 Kilo CO₂-Emissionen und ein Wasserbedarf von 55 Litern.

Tanja Heil

ERFAHREN SIE MEHR

Auch bei IHK-TV geht es in dieser Ausgabe um Umweltfreundlichkeit in Gastronomie und Handel. Das Video finden Sie unter: www.bergische.ihk.de www.youtube.com/bergischeIHK www.facebook.com/bergischeIHK. Weitere spannende Zusatzinhalte in der Onlineversion der Bergischen Wirtschaft unter www.bergische-wirtschaft.net.



Antidiskriminierungsstelle
des Bundes

#betriebsklimaschutz

NUR
EIN KLAPS

—
IST SEXUELLE BELÄSTIGUNG.

Belästigungen passieren – vielleicht auch in Ihrem Unternehmen. Das schadet Ihren Angestellten und dem gesamten Betriebsklima. Jede elfte Person hat einer Studie der Antidiskriminierungsstelle des Bundes zufolge in den letzten drei Jahren sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz erlebt.

Ihre Beschäftigten vertrauen darauf, dass Sie für ein sicheres Arbeitsumfeld sorgen. Wir unterstützen Sie dabei mit einem ausführlichen Informationsangebot zum Thema „Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz“.

www.betriebsklimaschutz.de

Umweltfreundliche Verpackungen

WEG VON ROUTINEN

Dr. Melanie Speck, Co-Leiterin des Forschungsbereichs Produkt- und Konsumsysteme des Wuppertal Instituts, beschäftigt sich mit Nachhaltigkeit in der Gastronomie. Sie berichtet, was Unternehmen und Privatpersonen für die Umwelt tun können.

Frau Speck, wie groß ist die Bereitschaft in Unternehmen, etwas zu verändern?

Viele Gastronomen sind auf der Suche. Wir im Wuppertal Institut merken das daran, dass wir immer mehr Anfragen haben. Da geht es dann um Einsparung von Verpackung, aber auch um Vermeidung von Lebensmittelverschwendung, die Veränderung von Rezepturen oder die Rückführung von Rohstoffen in Wertschöpfungsketten. Es hat stark zugenommen, dass Firmen mit neuen Ideen zu uns kommen und diese wissenschaftlich verifiziert haben wollen.

Ist umweltfreundliche Verpackung zwangsläufig teurer oder aufwendiger? Nein. Statt Innovation müssen wir uns auch auf vorhandene Varianten zurückbesinnen. Glasflaschen sind etwa immer eine gute Alternative, wenn sie mehr als fünf Umläufe schaffen. Bei To-Go-Salat etwa ist eine stabile, mehrfach verwendete Plastikbox umweltfreundlicher als die Einmalbehälter. In Betriebskantinen rechnet es sich, wenn so eine Box oft genug verwendet wird. Auch Mehrweg-Kaffeetassen sind nur sinnvoll, wenn sie mehr als zehnmal wiederbefüllt werden.

Wie stehen Sie zu den Plastiktüten im Handel?

Da haben auch meine Kollegen eine sehr diverse Sicht darauf. Die Signalwirkung war natürlich wichtig. Man sollte aber trotzdem die Nutzung im Blick haben: Wer eine Plastiktüte immer wieder nutzt, handelt umweltfreundlich. Wer eine beschichtete Papiertüte nach 20 Minuten wegwirft, nicht.

Welche Chancen haben umweltfreundliche Verpackungen?

Die Bereitschaft ist sehr groß, neue Verpackungen wie Maispolymere auszuprobieren. Aber es bleibt häufig bei Forschungsprojekten stehen. Es kommt viel auf die Menschen an, die an den einzelnen Stellen arbeiten, ihre Bereitschaft, etwas zu verändern.



Beim Versand ist es häufig so, dass die Plastikverpackung die Qualität des Produktes gewährleistet. Und die Frage ist immer, ob der Ressourcenverbrauch an dieser Stelle überhaupt relevant ist oder ob der „Fußabdruck“ nicht an ganz anderer Stelle der Wertschöpfungskette entsteht. Die Plastikverpackung ist oft nicht unbedingt das Problem, wenn sie vernünftig entsorgt wird.

Was kann der Verbraucher tun?

Sehr viel. Den Kaffee-To-Go-Becher zu Hause kalt ausspülen und nur ab und zu in die (volle!) Spülmaschine stellen und immer wieder mitnehmen. Mülltrennung hilft natürlich immer. Bei der Bio-Paprika ist die Plastikverpackung nicht mehr so relevant, weil sie in der Wertschöpfungskette schon ihren Dienst erfüllt hat, und die Verpackung die Bio-Ware von herkömmlicher unterscheiden muss. An vielen Stellen kann ich auch überlegen: Brauche ich dieses Produkt jetzt wirklich? Oder kann ich stattdessen vorhandene Produkte neu verwenden? Da muss man auch Routinen neu überdenken.

Das Gespräch führte Tanja Heil.

Dr. Melanie Speck weiß, wie Unternehmen umweltfreundlicher agieren können.

MEHR GESCHÄFTSERFOLG DURCH DIGITALEN ZAHLUNGSVERKEHR

Die Lieferung einer Ladung Sojabohnen von Argentinien nach Malaysia läutete im Mai letzten Jahres eine neue Ära im Welthandel ein. Die gesamte Abwicklung und Bezahlung erfolgte über eine Blockchain-Plattform. Dadurch verringerte sich der Zeitaufwand für die Erstellung und Verarbeitung aller benötigten Dokumente auf weniger als 24 Stunden. Üblich wären fünf bis zehn Tage gewesen. Die Digitalisierung verleiht dem Welthandel ebenso wie dem regionalen und lokalen Einzelhandel zwar keine Flügel, aber neuen Schwung.

Vernetzte Geräte, intelligenter Service, individuelle Kundenwünsche, die Globalisierung des Wettbewerbes und die steigende Internetaffinität der Bevölkerung – nur einige Gründe für den digitalen Wandel. Diese digitalen Trends und disruptiven Technologien prägen auch den nationalen und internationalen Zahlungsverkehr. Der unkomplizierte und schnelle Geldtransfer kann für den Abschluss eines Geschäftes entscheidend sein.

Eine Welt ohne Bargeld? Die Zahlen sprechen für sich: Weltweit nimmt der bargeldlose Zahlungsverkehr zu. Auch Privatleute zahlen immer häufiger digital – mit Karte oder Payment-Lösungen wie paydirekt. Die Zahl der Kreditkartenbesitzer wächst ebenfalls. Im digitalen Zahlungsverkehr und den digitalen Bezahlssystemen schlummert exponentielles Wachstum.

VR-pay:Me – die erste App speziell für den deutschen Handel

Als Spezialist der Genossenschaftlichen Finanzgruppe für bargeldloses Bezahlen sorgt VR Payment mit innovativen Payment-Lösungen dafür, dass Ihre Marktplätze von morgen überall sein können. Vom Netzbetrieb über die Kartenakzeptanz bis hin zur Kartenausgabe stehen Ihnen die gesamte Bandbreite des bargeldlosen Bezahlers sowie Omnikanal-Lösungen für den Zahlungsverkehr vom stationären Handel bis zum E-Commerce zur Verfügung – aus einer Hand.

Mit VR-pay:Me hat VR Payment die erste App für Händler speziell für den deutschen Markt entwi-



ckelt. Erstmals können Händler und Dienstleister damit die 110 Millionen Girocards in Deutschland per Smartphone akzeptieren. Maestro und V Pay werden genauso unterstützt wie Kreditkarten und Smartphone-Dienste ebenso wie Apple Pay und Google Pay. Mit VR-pay:Me wird damit eine wichtige Lücke in der deutschen Payment-Landschaft geschlossen.

Einfacher und sicherer Zahlungsverkehr im In- und Ausland

Ein optimierter Zahlungsverkehr im In- und Ausland – das daraus resultierende Cash-Management mit der entsprechenden Liquiditätssicherung ist in der digitalen Unternehmenswelt ein wichtiger Effizienz- und Kostensenkungsfaktor.

Mit einem Geschäftskonto wickeln Sie den Zahlungsverkehr Ihres Unternehmens professionell und sicher ab: für Gehaltszahlungen, Überweisungen Ihrer Kunden oder Transaktionen vom und ins Ausland.

Profitieren Sie bei Ihrer Finanzbuchhaltung von virtuellen Konten, die die Zahlungseingänge auf Ihrem Geschäftskonto automatisch zuordnen und

das Geld unverzüglich gutschreiben. Sie sparen wertvolle Zeit, da die Bearbeitung fehlerhafter oder unvollständig ausgefüllter Überweisungen entfällt.

Mit einer BusinessCard können Sie und Ihre Mitarbeiter zudem weltweit bargeldlos bezahlen und Geld an Automaten abheben. Dank der Aufschlüsselung der Abrechnungen nach Mitarbeitern behalten Sie stets den Überblick, minimieren Ihren Verwaltungsaufwand durch den Wegfall von Bargeldvorschüssen und profitieren von einem Versicherungspaket speziell für Geschäftsreisende. Mit einem Zahlungsziel von bis zu 20 Arbeitstagen verbessern Sie zudem Ihre Liquidität.

Mehr Informationen zu unseren speziellen Angeboten für Firmenkunden erhalten Sie unter vr.de/firmenkunden oder bei einem unserer Firmenkundenberater vor Ort.



Kommunalberatung aus Wuppertal

STRATEGISCH UNTERWEGS

Wenn Städte und Gemeinden in Deutschland Hilfe benötigen, klingelt oft das Telefon von Klaus Spandöck, Geschäftsführer bei der Rinke Kommunal Team GmbH. Er bleibt so lange vor Ort, bis seine Lösungskonzepte umgesetzt sind.

Die Vorzüge des repräsentativen modernen Bürogebäudes am Wall in Wuppertal-Elberfeld, in dem die Rinke Gruppe seit 2016 ihren Unternehmenssitz beherbergt, genießt Klaus Spandöck selten. Etwa 90 Prozent seiner Zeit ist der Wahl-Wuppertaler unterwegs, um die öffentliche Verwaltung überall dort zu beraten, wo das Know-how im eigenen Haus fehlt. In diesem Jahr feiert die Rinke Kommunal Team GmbH 25-jähriges Firmenjubiläum. Die Referenzliste, die sich in dieser Zeit angesammelt hat, ist lang und reicht von Aalen bis Zwickau. Durch die gesamte

Wir reden nicht nur, wir realisieren auch.

Klaus Spandöck

Republik ist Spandöck seither gereist. Es gibt kaum eine Ecke in Deutschland, die er nicht zeitweilig sein Zuhause nannte. Im Jahr 1994 gründete die Rinke Treuhand GmbH die damalige Rinke Unternehmensberatung GmbH. Im selben Jahr ergab sich eine Zusammenarbeit zwischen Klaus Spandöck und der Wuppertaler Kanzlei. Der Diplom-Verwaltungswirt zog Rinke als Berater für ein Projekt in Hoyerswerda heran, wo er die Kreisfreiheit der Stadt prüfte. Man erkannte den hohen Bedarf, den die Kommunen aus

Mangel an Expertise hatten. Insbesondere in den neuen Bundesländern gab es einiges zu tun. So spezialisierte sich das Unternehmen auf die Beratung in der öffentlichen Verwaltung und firmierte folgerichtig ab 2011 als Rinke Kommunal Team GmbH.

Geschäftsführer auf Zeit

Der größte Bedarf bestehe neben der Konsolidierung und Modernisierung beim Gebäudemanagement, seit Jahren existiere ein Investitionsstau, die Immobilien seien alt, sanierungsbedürftig und kostspielig. Hier setzt Spandöck an, erarbeitet maßgeschneiderte Konzepte, berät und unterstützt. „Manchmal spiele ich auch Geschäftsführer für andere Unternehmen“, sagt er. Sein Handeln gehe weit über die Beratungstätigkeit hinaus. Dafür sei die Firma in der öffentlichen Verwaltung bekannt. Und das sei es auch, was ihn wesentlich von anderen Unternehmensberatungen unterscheide. „Wir reden nicht nur, wir realisieren auch“, erklärt er, denn häufig ende die Beratung auf dem Papier. Bei der Umsetzung der Konzepte seien die Auftraggeber dann oft allein.

Stabile Marktpräsenz

Dabei unterstützen den vielbeschäftigten Mann, dem sein Job auch nach einem Vierteljahrhundert immer noch Spaß macht und den dieser stets vor neue Herausforderungen stellt, zahlreiche Spezialisten, die er aus dem großen Netzwerk des Rinke-Kommunal-Teams deutschlandweit rekrutiert. Je nachdem, welche Expertise

er gerade für seine Beratungsaufträge benötigt. Diese kommen, wie auch die meisten der öffentlichen, insbesondere kommunalen, Kunden, von ganz allein und auf Empfehlung, so Spandöck. Abgesehen von einer Website, die laut Spandöck dringend einen Relaunch benötigt, verzichtet er deshalb auch vollständig auf Werbung. „Es ist schon ein wenig paradox“, meint er. Jeder kenne in Wuppertal Rinke, aber niemand das Kommunal Team. In Deutschland sei das genau umgekehrt. „Da kennt uns in der öffentlichen Verwaltung wirklich jeder.“ Claudia Kazner

KONTAKT

Rinke Kommunal Team GmbH
Geschäftsführer: Dipl. Verwaltungswirt
Klaus Spandöck
Wall 36
42103 Wuppertal
T. 0202 2496250
spandoeck@rinke-gruppe.de
www.rinke-kommunal-team.de

Klaus Spandöck ist als Berater spezialisiert auf Belange der öffentlichen Verwaltung.





Foto: Michael Schütz

Komplettlösungen fürs Büro

ZETTELBOX UND HUNDEFUTTER

Papier ist geduldig. Für das Unternehmen Picard und Birkenstock gilt das ganz wörtlich: Der Werkstoff beschäftigt die Remscheider seit mehr als 100 Jahren. Der Bürowelt-Anbieter ist dabei jedoch mehr Platzhirsch, weniger Papiertiger.

Familiensache: Marius Melchers und seine Eltern Bettina und Frank Melchers (v.l.n.r.) führen das Unternehmen Picard und Birkenstock gemeinsam in die Zukunft.

Wie passen Zettelboxen, Hundefutter und Babynahrung zusammen? Auf den ersten Blick gar nicht. Und doch gibt es eine große Gemeinsamkeit: „Diese Produkte zählen heute zum Bürobedarf. Also liefern wir auch Futter für den Bürohund“, sagt Marius Melchers. Der stellvertretende Geschäftsführer von Picard und Birkenstock muss es wissen. Schließlich hat sich das Unternehmen auf die Bedürfnisse von Behörden und mittelständischen Unternehmen in der Region spezialisiert. Und dort gibt es auch die eine oder andere Betriebskita. Deshalb bietet Picard und Birkenstock sogar Babynahrung an. „Alles aus einer Hand“, sagt Marius Melchers. Gemeinsam mit seinen Eltern, Bettina und Frank Melchers, leitet der 26-Jährige den Anbieter von Papier, Verpackungen, Bürobedarf und -einrichtung.

Packpapier und Seilerwaren

Der Betrieb mit der langen Tradition war jedoch nicht immer in Familienhand. Die genauen Umstände der Unternehmensgründung sind allerdings nicht dokumentiert. Fest steht aber, dass der Betrieb anfangs Packpapier und Seilerwaren anbot. Kordeln, Bindfäden und alles andere, was man einst zum Verpacken benötigte. „Ein typisches Keller-Geschäft in der Nähe des Amtsgerichts“, hat Senior-Chef Frank Melchers anlässlich der 100-Jahr-Feier recherchiert. In den 1960er-Jahren schließlich erwarb Horst Schwarzbürger den Betrieb und zog auf das Firmengelände Am Blaffertsberg in Lüttringhausen.

Das Unternehmen wuchs und wurde Ende der 1970er-Jahre um ein Lager mit Büromöbel-Ausstellung auf der gegenüberliegenden Straßenseite erweitert.

Von der Pike auf

An diese Zeit kann sich der heutige Inhaber Frank Melchers noch gut erinnern. Schließlich war er wenige Jahre vorher als Auszubildender bei Picard und Birkenstock eingestiegen. Und er blieb. Arbeitete sich schließlich zum Verkaufsleiter und später zum Prokuristen hoch. Bis er 1998 das Unternehmen vom Ehepaar Schwarzbürger übernahm und im Jahr 2009 auch die Immobilie in Lüttringhausen erwarb. Picard und Birkenstock blieb trotz des Eigentümerwechsels ein Familienbetrieb. Denn mit Bettina Melchers war auch die Frau des neuen Inhabers beim Papier- und Bürobedarf-Spezialisten in die Lehre gegangen und dem Unternehmen treu geblieben.

Von dem Duft, den Papier verströmt, hat sie bis heute nicht genug. „Mich erinnert dieser Geruch immer an meine Lehrzeit“, sagt die Remscheiderin beim Gang durch das Lager vorbei an riesigen Rollen Wellpappe, stapelweise Wellpapp-Verpackungen und dutzenden Paletten Druckerpapier. „Trotz des Wandels in der Arbeitswelt: Vom papierlosen Büro sind die Unternehmen noch weit entfernt“, sagt Frank Melchers beim Blick auf die Paletten. Das zeige alleine der Umsatz, den Picard und Birkenstock noch heute mit Papier erziele.

Kunden kaufen gerne lokal

Dennoch fokussiert sich der Betrieb schon lange nicht mehr alleine auf diesen Werkstoff. Heute erhielten die Kunden alles, was sie für den professionellen und reibungslosen Bürobetrieb benötigen. Dabei setzt das Unternehmen mit 28 Mitarbeitern auf die Leistungsfähigkeit eines Big Players und den Charme eines Familienunternehmens: „Wir können 99 Prozent der 30000 Artikel von heute auf morgen liefern. Wenn das Angebot stimmt, schätzen die Kunden die örtliche Nähe und kaufen lieber lokal“, sagt Marius Melchers. Als Mitglied der Einkaufsgemeinschaft Soennecken hat Picard und Birkenstock Zugriff auf ein umfassendes Vollsortiment an Büroartikeln. Und weil das Unternehmen Partner in allen Büro-Bereichen sein möchte, plant und realisiert es individuelle Arbeitswelten für seine Kunden – von der Beleuchtung bis zum Bürostuhl, vom Aktenvernichter bis zur Akustik-Trennwand.

Hannah Blazejewski

KONTAKT

Picard + Birkenstock GmbH & Co. KG
Am Blaffertsberg 31 u. 34
42899 Remscheid
T. 02191 56250
info@pb-pbs.de
www.picard-birkenstock.de

ANZEIGE

#KREATIVSTEUERMÄNNER

Komplexe Fragestellungen verlangen eine ganzheitliche Sichtweise und viel Kreativität. Als vorausschauender Partner setzen wir auf kreative Konzepte und liefern Ihnen maßgeschneiderte Lösungen im gesamten Spektrum. Dabei achten wir stets auf eine pragmatische Arbeitsweise, um Ihren wirtschaftlichen Erfolg mit Weitblick zu steuern. **Sprechen Sie mit uns!**



Remscheid · Hilden · Tel. 02191/9750-0 · www.stb-kgp.de

Digitale Ausbildungsvermittlung **PASST SCHON!**

Von rund 570 000 Ausbildungsplätzen bundesweit blieben 2017 fast 50 000 unbesetzt. Die Zahlen des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) zeigen, wie schwer es für Unternehmen ist, Nachwuchs zu finden.

Bei über 330 möglichen Ausbildungen ist es für Schulabgänger aber auch nicht einfach, den Überblick zu behalten. Genau hier setzt das Wuppertaler Startup Smusy an. Hinter Smusy stehen David Mathauschek und Marc Schulze. Gemeinsam mit Sinan Arzu entwickeln sie die Smusy-App, die Anfang 2020 an den Start gehen soll. Dass die Planungen dazu umfangreich sind, wird am gesamten Büro deutlich. Egal ob Whiteboards, an der Wand hängende Plakate oder gar Glasfenster und -türen – alles ist mit Konzepten, Ideen und Zeitplänen beschrieben. Doch was verbirgt sich hinter der App? „Nach dem Schulabschluss stellt sich jeder die Frage: Was mache ich jetzt? Wer sich für eine Ausbildung entscheidet, wird von der Auswahl erschlagen“, erklärt David Mathauschek. „Smusy wird hier Orientierung bieten“, führt Marc Schulze aus und erklärt weiter: „Schüler werden nach der Eingabe einiger persönlicher Daten nach und nach Tests zu ihren Kompetenzen und ihrer Persönlichkeit beantwortet.“ Diese Eingaben, das Benutzerverhalten und das Ausbildungsprofil von teilnehmenden Unternehmen sollen Grundlage einer Matching-Rangliste sein. „Diese Liste können Unternehmer für ihre jeweils ausgeschriebene Stelle einsehen und per Klick die passenden Bewerber einladen“, so Mathauschek.

Kein Bewerbungsmarathon mehr
Diese Abkehr vom klassischen Bewerbungsverfahren habe laut Marc Schulze viele Vorteile: „Durch das Matching, aber auch durch umfangreiche Informationsangebote zu möglichen Ausbildungsberufen wissen Schüler besser, was auf sie zukommt. Für Unternehmen bedeutet das eine Senkung der Abbrecherquote.“ Laut Berufsbildungsbericht des Bundesminis-

teriums für Bildung und Forschung löste 2017 jeder Vierte seinen Ausbildungsvertrag auf, wobei eine Hälfte die Ausbildung beendete, die andere diese zum Beispiel in einem anderen Betrieb fortsetzte. Zudem würden sich Schulabgänger Bewerbungen, und Unternehmen das damit verbundene Verfahren sparen, wie David Mathauschek sagt und zusätzlich zu bedenken gibt: „Wie viele Schüler verschicken zahllose Bewerbungen und nehmen am Ende irgendeine Stelle, um etwas in der Hand zu haben. Wer dann in der Ausbildung merkt, dass er nicht das Richtige

Wenn der Azubi während eines Auftragshochs abspringt, ist das gerade für kleinere Unternehmen eine Zerreißprobe.

Marc Schulze

macht, bricht entweder ab oder zieht es zwar durch – ist aber am Ende unglücklich.“ Das habe auch negative Auswirkungen für die ausbildenden Betriebe, wie Schulze ergänzt: „Wenn der Azubi während eines Auftragshochs abspringt, ist das gerade für kleinere Unternehmen eine Zerreißprobe.“

Zufriedene Azubis als Werbeträger
Umgekehrt könnten laut den beiden Smusy-Geschäftsführern zufriedene Auszubildende als „Smusianer“ zugleich Werbeträger für ihren Arbeitgeber werden. „Smusianer“ berichten von ihrer Ausbildung und bieten einen Einblick in den beruflichen Alltag“, erklärt Schulze. Dieses Engagement soll mit Preisen belohnt

werden. Ohnehin soll ein Gamifikationsfaktor innerhalb der App für Motivation und Spaß auf Seiten der Schüler sorgen. So werde es Wettbewerbe zwischen Schülern und Schulen mit verschiedenen Gewinnen geben – zum Beispiel im Rahmen von Wissenstests. Während für Schüler der Onlinedienst gratis angeboten werde, sollen Unternehmen abhängig von der Betriebsgröße Gebühren zahlen. „Große Unternehmen haben entsprechende Budgets für eigene Recruiting-Kampagnen, was für klein- und mittelständische Betriebe ein wesentlich größerer Aufwand ist. Dem tragen wir Rechnung“, erläutert Mathauschek. Beim Start Anfang nächsten Jahres möchten sich die Smusy-Macher auf das Bergische Städtedreieck konzentrieren und später weitere Regionen abdecken. „Während der Public Beta möchten wir Erfahrungen sammeln und die App auf Grundlage der Rückmeldungen weiterentwickeln“, skizziert Schulze. Den Public Launch, also den öffentlichen Start, planen die Gründer für das dritte Quartal 2020. „Bis dahin suchen wir weitere Partner für unser Vorhaben und freuen uns über mögliche Kooperationen“, so die Geschäftsführer abschließend.

Martin Wosnitza

KONTAKT

smusy. GmbH
Arrenberg Center AC4
Güterstr. 20
42117 Wuppertal
T. 0202 51982889
F. 0202 26157927
M. 0157 88235172
we@smusy.app
www.smusy.app

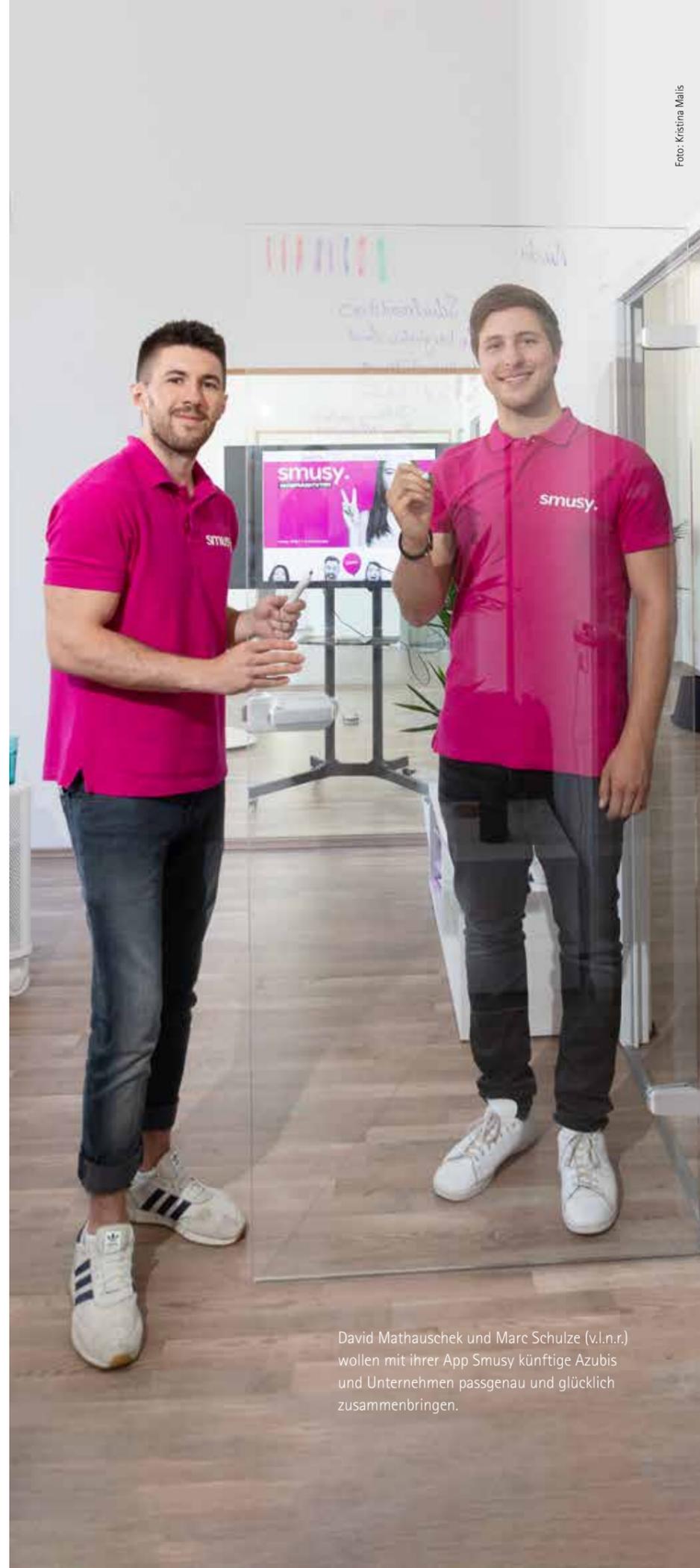


Foto: Kristina Mails



ANZEIGE

**HARTMANN
DAHLMANN
JANSEN**

„Wir bringen Arbeitsverhältnisse in Form.“

Dr. Stefan Jansen
Fachanwalt für Arbeitsrecht,
und Steuerrecht

Zusammenarbeit lebt vom Geben und Nehmen.

Wir entwickeln für Arbeitgeber und Arbeitnehmer die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Verbindung. Und wir unterstützen im Fall einer Trennung bei der Durchsetzung der wirtschaftlichen und rechtlichen Ziele.

RECHTSANWÄLTE
PartGmbH

Steinbecker Meile 1
42103 Wuppertal
Telefon 02 02 3 71 27-0
Telefax 02 02 3 71 27-45
kanzlei@hd-anwalt.de
www.hd-anwalt.de

David Mathauschek und Marc Schulze (v.l.n.r.) wollen mit ihrer App Smusy künftige Azubis und Unternehmen passgenau und glücklich zusammenbringen.

Hausverwaltung mit Erfahrung

EIGENTUM VERPFLICHTET

Seit 50 Jahren dreht sich bei der Hermann-Josef Lürwer GmbH aus Solingen alles um einen Ort, den meisten Menschen etwas ganz Besonderes bedeutet: das Zuhause. Die Hausverwaltung betreut im Bergischen Land rund 5500 Wohnungen in 370 Objekten.

Unternehmensgründer Hermann-Josef Lürwer und Geschäftsführer Kai Puschmann (v.l.n.r.) auf dem Dach eines Mehrparteienhauses in Solingen-Gräfrath, der ersten Immobilie im Bestand der Immobilienverwaltung Lürwer.



Foto: Leon Sinowenka

KONTAKT

Hermann-Josef Lürwer GmbH
Bogenstr. 8
42697 Solingen
T. 0212 267020
F. 0212 2670224
www.luerwergmbh.de
info@luerwergmbh.de

Während Hermann-Josef Lürwer den Gräfrathern aufs Dach steigt, knirschen die Kieselsteine unter seinen Schuhen. Vom Flachdach des Mehrparteienhauses am Abteiweg aus liegt ihm das grüne Umland zu Füßen. Für den Solinger Immobilienverwalter ist es auch ein Blick auf sein Revier: Denn seit fünf Jahrzehnten kümmert er sich mit seinem Unternehmen um zahlreiche Wohnanlagen in der Region. „Die meisten davon in Solingen, Wuppertal und Remscheid“, sagt Lürwer. Mit dem Gebäudekomplex am Abteiweg in Gräfrath verbindet er eine besonders lange Geschichte. Das Areal mit 207 Wohneinheiten ist nicht nur die größte Eigentumswohnanlage in der Stadt, sie war 1971 auch die erste im Bestand des noch jungen Unternehmens. Bis heute kümmert sich das 20-köpfige Team der Hausverwaltung um die kleinen und großen Belange der Wohnungseigentümer.

Alles aus einer Hand

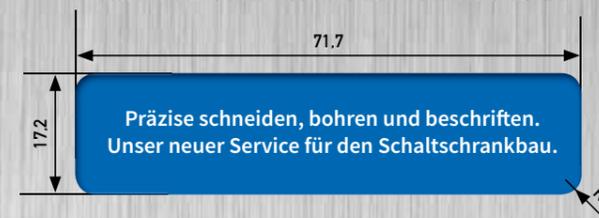
Dass Hermann-Josef Lürwer und Geschäftsführer Kai Puschmann vor Ort keine Unbekannten sind, merkt man gleich. Schon nach wenigen Augenblicken vor dem Hauseingang hat das Duo mehrere Hände geschüttelt und freundliche Worte mit Bewohnern gewechselt. Im Auftrag der Eigentümergemeinschaft bringen die Hausverwalter die unterschiedlichen Interessen der Bewohner auf einen Nenner. „Wir bieten ein Komplett-Paket für die Immobilie“, sagt Kai Puschmann. Ob es um die Vorbereitung der Eigentümerversammlung, Pflege und technische Betreuung des Wohnobjektes oder die wirtschaftlichen Aspekte geht: Die Hausverwaltung liefert den Eigentümern alles aus einer Hand. „Wir machen den Eigentümern dabei auch Vorschläge zur wirtschaftlicheren Verwaltung sowie Werterhaltung der Immobilien. Um Kosten zu reduzieren, haben wir vor zwei Jahren beispielsweise hier im Abteiweg die Aufzüge sanieren lassen. Langfristig wären die Reparaturen zu teuer geworden“, führt Kai Puschmann exemplarisch an. Auch an anderer Stelle halten die Mitarbeiter der Hausverwaltung für ihre Kunden die Ausgaben im Blick und vergleichen Versicherungsangebote und Verträge. „Viele sind froh und dankbar, dass wir ihnen diese Arbeiten abnehmen“, sagt Lürwer. Doch in den vergangenen Jahrzehnten habe sich einiges verändert. Früher habe man vieles per Handschlag besiegelt, heute gehe ohne schriftliche Bestätigung gar nichts mehr. Und auch die Ansprüche der Eigentümer an den Hausverwalter seien in Zeiten der Digitalisierung enorm gestiegen.

Ausbildung – Die nächste Generation

Mit der Gründung seines eigenen Unternehmens erfüllte sich Hermann-Josef Lürwer damals einen Traum: Er wollte schon immer sein eigener Chef sein. 1969 machte sich der Diplom-Kaufmann für Grundstücks- und Wohnungswirtschaft selbstständig. Zunächst arbeitete er alleine, dann übernahm er die Betreuung von mehr und mehr Immobilien. Und so wuchs auch sein Team stetig. Seit 2007 leitet sein Sohn Kai Puschmann die Hausverwaltung. Für den Unternehmensgründer jedoch noch lange kein Grund, die Hände in den Schoß zu legen. Seine Erfahrung ist auch heute noch gefragt, insbesondere bei der Betreuung von Eigentümergemeinschaften. Für Nachwuchs-Fachkräfte im Unternehmen sorgt die Hermann-Josef Lürwer GmbH seit vielen Jahren selbst: Auch in diesem Jahr bildet das Unternehmen wieder eine Immobilienkauffrau aus. Hannah Blazejewski

bergische WIRTSCHAFT

WENIGER ARBEITEN.



MEHR PRODUZIEREN.

Was tun, wenn Sie ausgelastet sind und Ihr Kunde seinen Schaltschrank schnell braucht? Oder gleich mehrere – mit vielen Ausschnitten und Bohrungen? Unser Service ist die Lösung. Wir machen Sie sofort produktiver. Einfacher und schneller geht es nicht – und dank modernster Maschinen auch nicht präziser.

- Bearbeitung von Schaltschränken und Montageplatten mit gleichbleibender Präzision ab Losgröße 1
- Kompletter mechanischer Aufbau von Schaltschränken inklusive aller Komponenten (keine Verdrahtung)
- Konfektionierung von Klemmleisten
- Alles aus einer Hand (Bestellung, Lieferung und Rechnung), ein Ansprechpartner für die komplette Leistung
- Freie Wahl der Produkte – keine Herstellerbindung
- Extrem kurze Lieferzeiten

Fordern Sie jetzt Info an:
info@bwh-elektro.de

www.bwh-elektro.de

BWH

BWH
Elektrovertriebs-GmbH

Wilhelm-Muthmann-Straße 15 | 42329 Wuppertal | Tel. 0202 70517-0



Die Preisträger und Laudatoren bei der Ernst-Schneider-Preis-Gala 2019.

Ernst-Schneider-Preis 2019 vergeben

IHKs zeichnen hervorragenden Wirtschaftsjournalismus aus – Sonderpreis für Gabor Steingarts „Morning Briefing“

Neun Preisträger wurden am Abend des 10. Oktober mit dem Ernst-Schneider-Preis ausgezeichnet. Die Preisgala fand auf der „MS RheinEnergie“ statt, die auf dem Rhein von Düsseldorf nach Köln fuhr. Mehr als 350 bundesweite Gäste aus Wirtschaft, Journalismus und Politik nahmen an der Preisgala teil. Katty Salié, bekannt aus dem ZDF-Kulturmagazin „aspekte“, moderierte die Preisgala.

Der Kabarettist Konrad Beikircher präsentierte mit rheinischem Humor Ausschnitte seines Programms, mit dem er das Publikum bestens unterhielt. Dies passte perfekt zum Ort des Abends: dem Rhein. Er war das verbindende Element der sieben rheinischen Industrie- und Handelskammern Aachen, Bonn/Rhein-Sieg, Duisburg-Wesel-Kleve, Düsseldorf, Köln, Mittlerer Niederrhein und Bergische IHK. Sie richteten das strahlende Event in diesem Jahr erstmals an einem besonderen Ort aus, nämlich auf dem Wasser.

Unter mehr als 500 eingegangenen Bewerbungen entschieden die Jurys in einem zweistufigen Auswahlverfahren über die Preisträger 2019. Prominente Laudatoren übergaben die Preise, darunter Sven Afhüppe, Chefredakteur des „Handelsblatt“, Ulrich Reitz,

Wirtschaftschef von „n-tv“, und Sabrina Hoffmann, Publizistin und frühere Chefredakteurin des „Business Insider“.

Erstmals wurde 2019 ein Sonderpreis vergeben. Ihn erhielt der Publizist Gabor Steingart. Er hat mit seinem „Morning Briefing“ eine innovative Form gefunden, relevante Informationen und pointierte Kommentierungen mit Podcasts mit interessanten Gesprächspartnern zu kombinieren. Das Ganze wird per Mail, zusätzlich auf Social Media ausgespielt.

Die Ernst-Schneider-Preisträger 2019 sind:

Wirtschaft in überregionalen Printmedien
Isaac Anyagou, Ankush Kumar und Petra Sorge für „Vergiftetes Dorf“, Spiegel

Wirtschaft in regionalen Printmedien
Miriam Opresnik für „Arbeiten im Alter 7teilige Serie“, Hamburger Abendblatt

Print-Förderpreis
Lisa Büntemeyer, Impulse

Hörfunk, Kurzbeitrag
Stephanie Kowalewski für „Bürokratie im Handwerk. Der zertifizierte Dübel“, Deutschlandfunk

Hörfunk, Große Wirtschaftssendung
Heiner Wember für „Hallo Herr Kaiser – Was aus der guten alten Lebensversicherung wird“, WDR

Fernsehen, Kurzbeitrag
Sabina Wolf für „Sicherheitsnische: Smarte Haushaltsgeräte“, BR

Fernsehen, Große Wirtschaftssendung
Dirk Laabs für „Geheimakte Finanzkrise – Droht der nächste Jahrhundert-Crash?“, ZDF

Internet
Der 23. Volontärsjahrgang des MDR: Johanne Bischoff, Sabine Cygan, Romy Heinrich, Martin Hoferick, Simon Klöppel, Konstantin Kumpfmüller, Jana Münkler, Alexander Polte, Wiebke Schindler, Pauline Vestring für „Den Daten auf der Spur“, MDR

Sonderpreis
Gabor Steingart für „Steingarts Morning Briefing“

Der renommierte Journalistenpreis der deutschen Wirtschaft wird gestiftet von den deutschen Industrie- und Handelskammern. Er zeichnet journalistische Beiträge aus, die wirtschaftliche Zusammenhänge allgemein verständlich vermitteln und durch Relevanz, Recherche sowie Erzähltechnik herausragen. Die Jurys setzen sich aus Journalisten und Wirtschaftsvertretern zusammen. Der Ernst-Schneider-Preis wurde 2019 zum 48. Mal verliehen. Die Preissumme betrug insgesamt 55 000 Euro.

Diskussion zur Zukunft des Taxigewerbes

Bei der Veranstaltung „Digitalisierung: Wohin steuert das Taxigewerbe?“ in der Bergischen IHK am 21. Oktober gab es neben Kurzvorträgen auch spannende, teilweise auch emotionale Diskussionen, unter Moderation von Christiane Ruffer (Radio Wuppertal). Nach einer wissenschaftlichen Einführung von Prof. Dr. Frank Fichert, Hochschule Worms, und einer Ausführung zu den Reformanforderungen an das Personenbeförderungsgesetz (PBefG) aus Sicht des Taxi- und Mietwagengewerbes von Peter Zander, Vizepräsident des Bundesverbandes Taxi- und Mietwagen e.V., kamen alle Beteiligten zu Wort. Allerdings zeigte

Foto: Malte Reiter



sich, dass das Taxigewerbe allen Bestrebungen, das PBefG zu verändern, äußerst kritisch gegenübersteht. Nicht nur Peter Zander, sondern auch die zahlreich anwesenden Taxiunternehmer machten dies deutlich.

Dagegen sieht Bodo Middeldorf MdL einen Reformbedarf aufgrund veränderter Mobilitätsbedürfnisse und der technischen Entwicklung. Dennis Heusser, Uber Deutschland, warb für faire Konkurrenz und Zusammenarbeit, was die Taxiunternehmer für unglaublich hielten.

Podiumsdiskussion mit Dennis Heusser, Prof. Frank Fichert, Bodo Middeldorf, Peter Zander, Christiane Ruffer (v.l.n.r.).

Mehr Akzeptanz schaffen – Petersberger Industriedialog

Auf dem 15. Petersberger Industriedialog in Königswinter stellten sich in diesem Jahr mit Prof. Andreas Pinkwart und Dr. Volker Wissing erstmals Landesminister dem Dialog mit der Wirtschaft. Fazit: Angesichts von Skepsis und Verunsicherung in der Bevölkerung verlangen die Unternehmer von der Politik, auch einmal gegen den Strom zu schwimmen. Verboten und Reglementierungen erteilten beide Seiten eine Absage.

Seit dem Jahr 2005 laden die IHKs in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz sowie die Stiftung Industrieforschung jährlich insbesondere mittelständische Industrieunternehmen zum Dialog ein. Diesmal ging es um die Herausforderungen, die sich für die mittelständische Industrie aus der Globalisierung ergeben. Moderatorin Prof. Dr. Christina Günther von der WHU – Otto Beisheim School of Management – hieß mit Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, und Dr. Volker Wissing, Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz, erstmalig zwei Politiker willkommen. Sie diskutierten mit Susanne Szczesny-Oßing, der Präsidentin der IHK Koblenz, und Stefan Hagen, dem Präsidenten der IHK Bonn/Rhein-Sieg. Minister Dr. Wissing machte dabei klar, dass eine moderne Infrastruktur in einem Flächenstaat wie Rheinland-Pfalz für die mittelständischen Unternehmen unabdingbar sei.

Dies gelte sowohl für das Straßennetz – „dem dichtesten in der ganzen Bundesrepublik“ – als auch für den Ausbau von Breitband und Mobilfunk. Dr. Wissing forderte insbesondere, die Rheinvertiefung voranzutreiben, allein der BASF AG hätte im vergangenen Jahr das Niedrigwasser in dieser zentralen Schifffahrtsstraße 250 Millionen Euro an Verlust eingebracht. Außerdem setzte er sich für einen Ausbau der Rheinhäfen ein.

Minister Pinkwart setzt darauf, die Akzeptanz in der Bevölkerung für die Belange der Industrie zu stärken: „Dass wir die im Klimaschutzgesetz Nordrhein-Westfalen festgelegten Ziele für das Jahr 2020 vorzeitig erreicht und sogar übertroffen haben, ist vor allem den Anstrengungen der Industrie

zu verdanken, die mit vielen innovativen Lösungen ihre Emissionen deutlich senken konnte.“ Stefan Hagen beklagte, dass Bonn mittlerweile die Stauhauptstadt in NRW geworden sei. Schuld seien Versäumnisse auf lokaler wie auf Landesebene.

Hagen sprach sich auch gegen den zunehmenden Ruf nach Verboten aus. „Wir brauchen am Flughafen Köln-Bonn keine Flugverbote, sondern klare Regeln für Emissionen. Das schafft den notwendigen Innovationsdruck.“ Landesminister Dr. Wissing griff diesen Ball auf. Die Verteuerung von Flugtickets sei keine Lösung für eine demokratische Gesellschaft. Vielmehr sei es mit Investitionen von geschätzten zehn Milliarden Euro möglich, den gesamten Treibstoffbedarf der Lufthansa auf CO₂-freies synthetisches Kerosin umzustellen. Er kritisierte zudem die einseitige Förderung von Elektroautos, „ohne die Alternativen ausreichend zu prüfen.“



Foto: Jo Hempel

Lebendige Diskussionen beim Petersberger Industriedialog.

IHK-NRW-Bildungskongress: Auch kleine Schritte führen zum Berufsabschluss

Rund 300 Gäste folgten am 8. Oktober der Einladung der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen (IHK NRW) zum landesweiten Bildungskongress unter dem Motto „Wissen.Weiter.Bildung“. Im Vordergrund der Diskussionen stand die Frage, wie insbesondere jungen Schulabgängern mit Hochschulreife die Chancen der beruflichen Bildung nahe gebracht werden können und wie auch Erwachsenen ohne Berufsabschluss noch der Weg zu einer beruflichen Qualifikation geebnet werden kann.

IHK-NRW-Präsident Thomas Meyer wies in seiner Begrüßung darauf hin, dass es im Kampf gegen den Fachkräftemangel nicht mehr genüge, sich in der Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik auf einzelne Zielgruppen zu beschränken. Vielmehr sei ein ganzes Maßnahmenpaket notwendig, um verschiedene Personengruppen zu erreichen. Denn der wachsende Fachkräftemangel ist das mit Abstand größte Geschäftsrisiko für

die NRW-Wirtschaft. Mit einem 7-Punkte-Plan will IHK NRW den Kampf um Fachkräfte aktivieren. Dazu gehört unter anderem, die Erwerbsquoten von Fachkräften zu erhöhen, die Fachkräftezuwanderung zu erleichtern und die Mobilität von Auszubildenden zu fördern. Der Kongress legte jedoch den Fokus darauf, die Höhere Berufsbildung als praxisorientierte Aufstiegsmöglichkeit sowie Teilqualifizierungen als zweite Chance für den Berufsabschluss zu fördern.

Zum Thema Teilqualifizierungen diskutierten Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Thomas Meyer, Roland Löffler, Bereichsleiter der Uniklinik Köln sowie Alexandra Benz und Hans-Peter Otten, die ihre zweite Chance genutzt hatten und über Teilqualifizierungen zum Berufsabschluss gekommen waren. Karl-Josef Laumann meinte: „Wir brauchen Fachkräfte, das ist nicht zu bestreiten.“

Wahr ist aber auch: Für manche Erwachsene erscheint der Weg zum Fachabschluss erst einmal zu lang. Für sie soll der Weg in Teilschritten möglich sein.“ Die Höhere Berufsbildung war Thema einer zweiten Diskussion mit Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser, Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung, sowie mit Björn Kosel, einem Betriebswirt und Thomas Müller, einem technischen Betriebswirt, die sich beruflich bis auf „Master-Niveau“ qualifiziert haben.



V.l.n.r.: Ali Mahlodji, Roland Löffler, Thomas Müller, IHK-NRW-Präsident Thomas Meyer, Hans-Peter Otten, Alexandra Benz, Dr. Ralf Mittelstädt, Björn Kosel, Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser

Bezirksausschuss Solingen im Gespräch mit Oberbürgermeister Kurzbach

Als Gast des IHK-Bezirksausschusses Solingen diskutierte Oberbürgermeister Tim Kurzbach am 1. Oktober intensiv mit den Solinger Unternehmerinnen und Unternehmern über aktuelle Fragen der städtischen Wirtschaftspolitik. In der Sitzung, die auf Einladung des Ausschussmitglieds Andreas Schwarberg bei den Solinger Stadtwerken stattfand, wurde die schwierige Haushaltslage der Stadt ebenso beleuchtet wie die Gewerbeflächen- und Wohnungspolitik, Sanierung von Schulen und Investitionen in Bildung, das Klinikum, ein Einzelhandelskonzept sowie die Kooperation mit Nachbargemeinden.



Der IHK-Bezirksausschuss Solingen mit Oberbürgermeister Tim Kurzbach (Mitte, hinter einer Dame stehend).

ANZEIGE

Mercedes-Benz

SCHÖNAUEN
Autorisierter Mercedes-Benz PKW/Transporter-Service und Vermittlung

Winchenbachstr. 23-25
42281 Wuppertal
Tel. 0202/25065-0
Fax 0202/25065-46
www.schoenauen.de

SOCIAL-MEDIA-TIPPS

INFLUENCER – IMPFFEN, JA ODER NEIN?

Schön, nach kurzem Augenrollen lesen Sie doch, denn Sie wissen ja, dass Sie in der Rubrik „Social-Media-Tipps“ sind. Und Sie wissen auch, dass es sich bei der „Influenza“ um die gemeine Grippe handelt, gegen die Sie sich vielleicht schon haben impfen lassen. Und ein Für und Wider gehört hier auch gar nicht hin.

„Influencer“ dagegen können Sie als Unternehmer möglicherweise für Ihr (Social-Media-)Marketing nutzen. Influencer sprechen in der Regel aus der Zielgruppe für die Zielgruppe und verfügen über eine fünf-, sechs-, manchmal auch siebenstelligen Anzahl von Followern auf ihren Kanälen. Sie erreichen ihre Zielgruppe mit minimalem Streuverlust, hoher Authentizität und somit großer Wirkung. Die Follower mögen ihre Heldinnen und Helden und gehen davon aus, dass es stimmt, was sie sagen. Zu den Hauptkanälen gehören Instagram und Youtube.

Bei Nutzern zwischen 14 und 29 Jahren lag 2018 das Meinungsbildungsgewicht des Internets bei knapp 54 Prozent, so Horizonte.net. Es liegt also nah, Influencer für sich zu gewinnen. Allerdings: Bewirbt ein Influencer seine Markenkooperation zu oft oder zu plump, ist die Resonanz schnell negativ.

Nach der Studie „Influencer 2.0“, die 2018 für die Agentur Wavemaker durchgeführt wurde, ist die Wahl des richtigen Kanals im Influencer-Marketing nicht zuletzt eine Frage des Geschlechts: „Während Frauen Influencern eher auf Instagram folgen (83,7 Prozent), liegen Youtube und Facebook bei den Männern vorn (78,2 Prozent bzw. 57,1 Prozent). In der jungen Altersklasse der 14- bis 29-Jährigen fällt Facebook (38 Prozent) deutlich hinter Youtube (77 Prozent) und Instagram (81 Prozent) zurück.“ Influencer sind immer noch beliebt und daher lassen sie sich ihre Dienstleistungen auch gut bezahlen. In der Regel sind sie bei Agenturen unter Vertrag, die sich um die Abwicklung kümmern. Unter www.influencerwiki.de erhält man



Social-Media-Redakteurin Claudia Herdt gibt jeden Monat Tipps.

einen Überblick über die deutsche Influencer-Landschaft.

Letztendlich entscheiden aber Kommunikationsstrategie, Zielgruppe und Marketingbudget über den Einsatz.

Den Artikel mit weiterführenden Links gibt es auf unserer Webseite www.bergische.ihk.de unter der Nummer 2725050.

Bergische IHK hilft Firmen im Förderdschungel

Die Bergische IHK bietet am 13. November wieder einen Fördermittelsprechtag für Mitgliedsunternehmen an. Die Veranstaltung in Kooperation mit der NRW-Bank findet in der IHK-Hauptgeschäftsstelle Wuppertal am Heinrich-Kamp-Platz 2 statt.

Dort können interessierte Unternehmer in vertraulichen Gesprächen mit dem Fördermittelberater der IHK und einem Fachmann

der Förderbank des Landes NRW ihr konkretes Investitionsvorhaben vorstellen und sich über individuelle Fördermöglichkeiten beraten lassen.

Hintergrund ist, dass das Land Nordrhein-Westfalen, der Bund und die Europäische Union Unternehmen mit einer Vielzahl verschiedenster Förderprogramme unterstützen. Diese Programme können helfen, Investitionen zu finanzieren und die Liqui-

dität von Unternehmen zu verbessern. Aufgrund der Vielzahl der Fördermöglichkeiten verlieren jedoch viele Unternehmer schnell die Orientierung in diesem Förderdschungel. Hier setzt der Sprechtag der IHK an.

Weitere Informationen gibt es unter T. 0202 2490-200 (Thomas Grigutsch), t.grigutsch@bergische.ihk.de. Interessierte IHK-Mitgliedsunternehmen können sich direkt einen kostenlosen Termin reservieren.

BUCHEN SIE JETZT
IHRE ANZEIGE!

Ihre Ansprechpartnerin:
Simone Schmidt · Tel. 0202 42966-24
s.schmidt@wppt.de

HIER IST NOCH PLATZ FÜR SIE

Diskussion zum DOC in der Bergischen IHK

„Es muss jetzt endlich entschieden werden!“ Mit diesen Worten sprach Michael Kozinowski, Buchhandlung Klaus v. Mackensen, bei der Diskussionsveranstaltung am 8. Oktober in der Bergischen IHK zum DOC-Streit vielen Einzelhändlern aus der Seele.

IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge ergänzte: „Jede weitere Verzögerung schadet beiden Städten, denn potenzielle Investoren warten ab, wie der Streit ausgeht.“ Die Mehrheit der anwesenden Wuppertaler Händler war bereit, dass jüngste Kompromiss-Angebot des DOC-Investors zu akzeptieren, in dem eine Reduktion der Verkaufsflächen angeboten wird. Insbesondere in Barmen gibt es aber noch Vorbehalte. Die IHK hatte insgesamt über 900 Händler eingeladen, rund 20 waren zur Diskussion gekommen. Die von der Stadt geplante Befragung stieß überwiegend auf Ablehnung.

Die Mehrheit der Einzelhändler sieht in der Befragung eine Verzögerungsstrategie der Stadt Wuppertal, in der die Händler eher instrumentalisiert als gestärkt werden sollen. Auch die IHK sieht die Umfrage kritisch: „Welcher Einzelhändler wird in einer solchen Befragung schon sagen, dass ihm neue Konkurrenz nichts ausmacht?“, so Wenge. Zudem kritisierte der Handelsverband zu Recht, dass nicht nach den Sortimenten der Händler gefragt werde und anonyme Antworten möglich sein sollen.

Diese fehlenden Informationen seien aber wichtig, um die Betroffenheit überhaupt einschätzen zu können. IHK-Präsident Thomas Meyer wies noch einmal auf die negativen politischen Auswirkungen der DOC-Streits hin: „Wenn die Klageverfahren nicht

KONJUNKTURELLE ENTWICKLUNG OKTOBER 2019						
Industriedaten ¹	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW	
Industrie-Umsatz (Änderungsraten in %)						
Jan. – Aug. '19 geg. Jan. – Aug. '18	- 2,7	+ 7,0	+ 6,4	+ 2,3	- 2,0	
Aug. '19 geg. Aug. '18 ²	+ 0,6	+ 11,6	- 3,4	+ 1,2	- 5,7	
Exportumsatz der Industrie (Änderungsraten in %)						
Jan. – Aug. '19 geg. Jan. – Aug. '18	- 1,9	+ 8,8	+ 11,4	+ 4,4	- 1,5	
Exportquote Jan. – Aug. '19	60,2	46,7	57,4	56,5	46,6	
Entwicklung der Industriezweige im IHK-Bezirk (Änderungsraten in %)						
Jan. – Aug. '19 geg. Jan. – Aug. '18						
a) Herstellung von Metallerezeugnissen:	+ 8,5		e) Kunststoffindustrie:	+ 0,5		
b) Elektroindustrie	+ 3,4		f) Fahrzeugbau:	- 9,2		
c) Maschinenbau	+ 12,0		g) Metallerezeugung:	- 4,9		
d) Chemieindustrie:	- 11,8		h) Nahrungsmittel:	- 3,4		
Arbeitsmarktdaten						
	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW	
Arbeitslosenquote ³ Sept. '19 (in %)	8,1	6,9	6,8	7,6	6,5	
Arbeitslose, Änderung						
Sept. '19 geg. Vorjahresmonat (in %)	- 0,4	- 8,3	- 3,2	- 2,9	+ 0,1	
darunter: Männer	+ 1,2	- 6,4	- 2,3	- 1,2	+ 1,2	
Frauen	- 2,5	- 10,5	- 4,3	- 4,9	- 1,1	
Sept. '19 geg. Vormonat	- 2,7	- 3,6	- 2,3	- 2,9	- 3,3	
darunter: Männer	- 2,6	- 3,5	- 2,2	- 2,7	- 3,0	
Frauen	- 2,9	- 3,7	- 2,4	- 3,0	- 3,7	
Verbraucherpreisindex für NRW						
September 2019 gegenüber Vorjahresmonat (in %):						+ 1,3

¹ Vorläufige Angaben; Daten beziehen sich auf Industriebetriebe mit mindestens 50 Beschäftigten
² Der August 2019 hatte einen Arbeitstag weniger als der August 2018.
³ bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

schnell beendet werden und der Streit weiter dauert, dann wird das Bergische Städtedreieck bei der Vergabe von Fördergeldern künftig deutlich schlechtere Chancen haben.“ Außerdem betonte er noch einmal, dass durch das DOC 800 Arbeitsplätze geschaffen und Kaufkraftabflüsse aus der Region reduziert würden. Auch das müsse in eine ausgewogene Bewertung miteinfließen.



Pro schnelle Entscheidungen: IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge bei der DOC-Diskussion.

„Wir sind das Rheinland“

Die Präsidenten der IHK-Initiative Rheinland stellten „ihr Rheinland“ anlässlich des Ernst-Schneider-Preises in einem Film vor: <http://bit.ly/34cJYZk>



v.l.n.r.: Dr. Werner Görk (IHK Köln), Andreas Schmitz (IHK Düsseldorf), Elmar te Neues (IHK Mittlerer Niederrhein), Thomas Meyer (Bergische IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid), Andreas Bauer (Vizepräsident der IHK Aachen), Burghard Landers (Niederrheinische IHK), Stephan Hagen (IHK Bonn/Rhein-Sieg)

Schienenverkehr: Neue Strukturen?

Am 8. Oktober traf sich der Arbeitskreis Schienenverkehr im Bergischen Städtedreieck in der Hauptgeschäftsstelle der Bergischen IHK. Im Mittelpunkt standen die Überlegungen des VRR, das Schienenpersonennahverkehrsnetz neu zu strukturieren. Dadurch würden sich ganz neue Möglichkeiten für das Städtedreieck ergeben. Unter anderem könnte es endlich eine durchgehende Verbindung von Remscheid nach Düsseldorf und eine Elektrifizierung der S 7 („Müngstener“) durch Hybrid-Fahrzeuge geben. Allerdings ist es bis zu einer Umsetzung noch ein weiter Weg. Dem Arbeitskreis gehören Vertreter der bergischen Großstädte, des VRR, von DB Netz und DB Station und Service sowie aller Eisenbahnunternehmen an, die Schienenverkehr im Städtedreieck betreiben. Moderiert wird der Arbeitskreis von der Bergischen IHK.



Der Arbeitskreis Schienenverkehr bei seiner Tagung.



Firmenpräsentate
 ... die nach Zimt und Pflaume duften.
 Und viele Geschenkideen mehr!

ORTHMANN
Weine
www.orthmann-weine.de

ANZEIGE

Von Klein bis Groß!
Für jeden Job das richtige Angebot!



Ford Transit Familie

Alles, was Sie für Ihren Job brauchen.

FORD TRANSIT COURIER BASIC
 Energie-Rückgewinnungs-System, Ford Easy Fuel, Airbag, Fahrerseite, Lenksäule in Höhe und Reichweite einstellbar

Günstig mit der monatl. Full-Service-Leasingrate von

€ 119,00 netto^{1,2,3,4}
(€ 141,61 brutto)

FORD TRANSIT KASTENWAGEN
 LKW BASIS

Bordcomputer, Beifahrer-Doppelsitz, 4-fach verstellbarer Fahrersitz, Fensterheber vorn elektrisch

Günstig mit der monatl. Full-Service-Leasingrate von

€ 229,00 netto^{1,2,5,6}
(€ 272,51 brutto)

Abbildung zeigt Wunschzustattung gegen Mehrpreis.



Jungmann
 Wuppertal-Barmen
 Heckinghauser Straße 102
 0202 . 962 22-2
www.jungmann-vonzumhoff.de



Vonzumhoff
 Wuppertal-Eilberfeld
 Gutenbergsstraße 30-48
 Verkauf: Simonsstraße 80
 0202 . 37 30-0



Jungmann
 Wülfrath
 Wilhelmstraße 30
 02058 . 90 79 10
www.jungmann-vonzumhoff.de

¹ Ford Lease ist ein Angebot der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg. Angebot gilt für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z.B. Taxi, Fahrschulen, Behörden).
² Das Technik-Service-Paket enthält Wartungs- und Inspektionsarbeiten sowie anfallende Verschleißreparaturen in vereinbartem Umfang. Für weitere Fragen zu Details und Ausschlüssen können Sie sich gerne an uns wenden. Nur erhältlich im Rahmen eines Ford Lease Full-Service Vertrags.
³ Leasingrate auf Basis eines Kaufpreises von € 9.000,- netto (€ 10.710,00 brutto), inkl. € 831,92 netto (€ 989,98 brutto) Überführungskosten.
⁴ Gilt für einen Ford Transit Courier Basis 1,0-l-EcoBoost-Motor 74 kW (100 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, € 119,00 netto (€ 141,61 brutto) monatliche Leasingrate, € 0,00 netto (€ 0,00 brutto) Leasing-Sonderzahlung, bei 36 Monaten Laufzeit und 30000 km Gesamtlauflistung.
⁵ Leasingrate auf Basis eines Kaufpreises von € 20.196,- netto (€ 24.033,24 brutto), inkl. € 831,92 netto (€ 989,98 brutto) Überführungskosten. Gilt für einen Ford Transit Kastenwagen LKW Basis 350 L3 Frontantrieb 2,0-l-TDCI 77 kW (105 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, € 229,00 netto (€ 272,51 brutto) monatliche Leasingrate, € 0,00 netto (€ 0,00 brutto) Leasing-Sonderzahlung, bei 36 Monaten Laufzeit und 30000 km Gesamtlauflistung.



Foto: iStock/Chalirmpoj Pimpisarn

Rechenexempel

Die kleinen und mittleren Unternehmen im Bergischen Städtedreieck sind international gut aufgestellt. Damit das auch so bleibt, muss investiert und clever gewirtschaftet werden – die Möglichkeiten zur Umsetzung sind vielfältig.

Unternehmensführung ist ein ewiger Balanceakt zwischen investieren und Gewinn machen. Bloß nicht zu viel ausgeben – und ja nicht zu wenig. Die Optionen, um das Unternehmenskonto möglichst dauerhaft zu entlasten, sind vielfältig und manchmal nicht ganz einfach zu bewerten. Eine gerade in Deutschland undurchsichtige Gesetzgebung trägt ihren Teil dazu bei. Den neuen Firmenwagen kaufen oder lieber leasen? Die sparsamere Heizanlage mit einem Kredit finanzieren oder die alte noch ein paar Jahre laufen lassen? Bei all diesen Fragen kann Unterstützung vom Fachmann oft Gold wert sein. Der kennt nicht nur die Kosten, sondern auch die langfristigen finanziellen Folgen.

Möglicherweise ergeben sich steuerliche Vorteile, wenn man den neuen Transporter least statt ihn mit Eigenkapital zu kaufen. Vielleicht spart die neue Heizung sehr viel mehr ein als sie in der Anschaffung kostet. Das Für und Wider um die „schwarze Null“, wie sie von der Bundesregierung gepredigt wird, lässt sich durchaus auch auf die finanzielle Lage im eigenen Unternehmen übertragen.

Auf der sicheren Seite

Gerade beim großen Thema Versicherungen verstecken sich oft Kosten, die man sich gut und gerne sparen kann. Professionelle Versicherungsmakler raten in den meisten Fällen dazu,

alte Verträge auf Einsparpotenziale zu überprüfen. Gerade für Unternehmen lohnt sich der Blick in die Unterlagen. Entscheidend hier ist immer die Frage: Was brauche ich wirklich an Absicherung? Standardverträge, wie sie von den Versicherungen direkt angeboten werden, sind oft auf Privatpersonen ausgerichtet und decken nur selten alle Risiken ab, die für Unternehmen wichtig oder sogar existenzgefährdend sein können. Zumal die Anforderungen im Unternehmensbereich sehr speziell sein können.

Ein Grund für eine nicht ganz so passende Absicherung ist so einfach wie menschlich: Jeder Unternehmer und jede Unternehmerin ist immer auch Privatmann beziehungsweise -frau und als solche ohnehin bei einem bestimmten Anbieter versichert. Stellt sich nun die Frage nach einer neuen Versicherung

für die eigene Firma, vertrauen die meisten schlicht darauf, dass man mit der bereits vorhandenen schon gut beraten ist. Vor allem dann, wenn die einst ausgewählten Verträge vielleicht mit einer Person aus dem Bekanntenkreis abgeschlossen wurden. Man wähnt sich auf der sicheren Seite, ohne auch nur einen Blick in die Unterlagen zu riskieren. Diese Scheu vor der Auseinandersetzung mit dem Thema – die Suche nach der richtigen Versicherung kann ziemlich zeitintensiv sein – kostet so manches Unternehmen bares Geld. Und das nicht erst im Schadensfall.

„Eine neue Maschine ist teuer in der Anschaffung, kann aber die Produktivität erhöhen und so den Umsatz steigern.“

Wer auf Nummer sicher gehen will, wendet sich vor Vertragsabschluss an einen der unabhängigen Versicherungsmakler im Städtedreieck. Die Experten können nicht nur vorhandene Verträge vergleichen, sondern auch einen für das eigene Unternehmen maßgeschneiderten Vertrag direkt mit der Versicherung aushandeln.

Gute Fahrt

Große Einsparpotenziale bieten sich auch bei Neuanschaffungen für den Unternehmensfuhrpark. Neben der Auswahl des geeigneten Modells stellt sich dabei vor allem die berechtigte Frage nach der Finanzierung. Zu unterscheiden sind hier zwei unterschiedliche Herangehensweisen: kaufen oder leasen.

Der Kauf mit Eigenmitteln ist für die meisten Firmen nicht ohne Weiteres zu bewältigen und auch nicht in jedem Fall vorteilhaft. Eine Finanzierung ist eine weitere mögliche Variante. Bei der klassischen Fahrzeugfinanzierung handelt es sich im Prinzip um einen Kauf auf Raten. Das Fahrzeug geht nach der letzten Rate in den Unternehmensbesitz über.

Ein Ratenkredit ist dabei mit den geringsten vertraglichen Verpflichtungen verbunden. Aber auch hier gibt es Unterschiede, genauer gesagt drei Optionen: eine Finanzierung über die Herstellerbank, über eine freie Autobank oder

mittels eines Kredites bei der eigenen Hausbank. Die Kredite der Herstellerbanken sind meist ziemlich genau auf die Bedürfnisse von Geschäftskunden zugeschnitten. Außerdem bieten sie nicht selten zeitlich begrenzte Aktionen, bei denen Firmenkunden von besonders niedrigen Zinsen profitieren können. Es lohnt sich also, nach passenden Angeboten Ausschau zu halten.

Wer sich für einen Ratenkredit bei einer herstellerunabhängigen Auto-

bank entscheidet, kann aus der Vielzahl der Anbieter das für die eigene Situation passende Angebot auswählen. Dadurch ist man nicht an eine bestimmte Automarke gebunden. Dasselbe gilt natürlich auch für einen Kredit bei der Hausbank. Ein möglicher Nachteil: Die Tilgungszinsen sind meist höher als bei den Herstellerbanken. Bei den beiden letztgenannten Varianten ist der große Vorteil, dass man beim Kauf auf einen

„Unterstützung vom Fachmann kann Gold wert sein. Der kennt nicht nur die Kosten, sondern auch die langfristigen finanziellen Folgen.“

DER SERVERPINKLER

Sind Sie dagegen versichert?



Hier geht's zur Auflösung.

Wenn's drauf ankommt.

SHT Schmitz · Horn · Treber
Versicherungsmakler

Barzahlerrabatt hoffen kann. Dieser kann letztlich sogar zu einer Ersparnis in der Gesamtsumme führen – auch im Vergleich mit den extrem niedrigen Zinssätzen der Autobanken. Hier ist genaues Kalkulieren angesagt.

Die Betriebsausgaben bei einer Finanzierung sind komplett von der Steuer absetzbar. Der Kaufpreis wird über einen Zeitraum von sechs Jahren gesplittet. Jedes Jahr kann ein entsprechender Betrag steuerlich geltend gemacht werden.

Leasing

Auch beim Fahrzeugleasing gibt es unterschiedliche Varianten mit Vor- und Nachteilen. Manche Verträge beinhalten zusätzliche Serviceleistungen wie Wartung und Versicherung. Bei der Langzeitmiete eines Firmenwagens ergeben sich einige Vorteile: Man kann immer ein aktuelles Modell fahren und in der Regel sind keine hohen Anzahlungen nötig. Wichtig: Beim sogenannten Kilometerleasing spielen die voraussichtlich gefahrenen Kilometer eine entscheidende Rolle. Fährt man im Zeitraum des Leasings mehr Kilometer als angegeben, kann das teuer werden.

Beim Restwertleasing wird kalkuliert, wie viel das Fahrzeug zum Ende der Vertragslaufzeit noch wert ist. Liegt dieser zum Vertragsende höher, bekommt man Geld zurück. Liegt er darunter, wird eine Nachzahlung fällig. Das ist insofern gefährlich, als dass der ermittelte Preis an den Gebrauchtwagenmarkt gekoppelt ist, auf den der Leasingnehmer keinen Einfluss hat. Dieses Risiko wird in der Regel mit niedrigeren Monatsraten belohnt.

Zinsenzähler

Kredite sind das Öl im Getriebe der Wirtschaft. Eine neue Maschine ist teuer in der Anschaffung, kann aber die Produktivität erhöhen und so den Umsatz steigern. Der Umbau der Heizungsanlage ist kostspielig, aber in Sachen Energieeffizienz langfristig rentabel. Die Vergrößerung der Produktionshalle ist mit Sicherheit eine Herkulesaufgabe, die Unsummen kosten wird, aber vielleicht unumgänglich und längst überfällig.

Was bleibt, ist die Auseinandersetzung mit den vorhandenen Möglichkeiten. Sicher: Kredit- oder Leasingverträge sind keine leichte Kost. Die Suche nach dem bestmöglichen Abschluss mit den optimalen Bedingungen stellt viele Unternehmerinnen und Unternehmer vor eine schwierige Aufgabe. Guter Rat ist in dem Fall nicht teuer, sondern dringend nötig. Eine falsche Entscheidung kann hier besonders ärgerlich sein. Deshalb ist hier eine besonders intensive Recherche und der Vergleich mehrerer Angebote immer eine gute Idee. Alternativ bietet es sich an, die Expertise eines Finanzberaters hinzuzuziehen.

Die erste Entscheidung bei der Suche ist die nach dem geeigneten Kreditgeber. Hausbank oder neuer Anbieter? Wie sieht es mit staatlichen Förderungen aus, zum Beispiel von der KfW? Und wie gestaltet sich die steuerliche Absetzbarkeit?

Die Optionen sind so zahlreich wie unterschiedlich, eine intensive Recherche unbedingt ratsam.

Etwas anders sieht es für Gründer oder Unternehmensnachfolger aus, die eventuell Probleme haben, einen Kredit zu bekommen, weil in der Regel noch keine belastbaren Zahlen zum finanziellen Background des Unternehmens geliefert werden können. Für diesen Fall gibt es in jedem Bundesland je eine eigenständige Bürgschaftsbank, die insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen interessant sind. Eine Bürgschaftsbank übernimmt Ausfallbürgschaften, mit denen sie den Hausbanken bis zu 80 Prozent des Kreditrisikos abnimmt.

„Professionelle Versicherungsmakler raten in den meisten Fällen dazu, alte Verträge auf Einsparpotenziale zu überprüfen.“

Bürgschaftsbanken sind private Selbsthilfeeinrichtungen des Mittelstandes. Finanziert werden die Bürgschaften mit Beteiligung von Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern, Kammern der freien Berufe, Wirtschaftsverbänden und Innungen, Banken und Sparkassen sowie Versicherungsunternehmen. Unterstützt wird die Fördertätigkeit vom Bund und dem jeweiligen Bundesland.



Bei uns scheitert Ihre Idee nicht an der Finanzierung

Wir bürgen für Sie bei:

- Existenzgründungen und Betriebsübernahmen
- Betriebserweiterungen und -verlagerungen, Modernisierung
- Betrieblichen Investitionen
- Finanzierung von Betriebsmitteln (auch Kontokorrentkreditlinien)
- Bankbürgschaften für Anzahlungen, Vertragserfüllung und Gewährleistungen

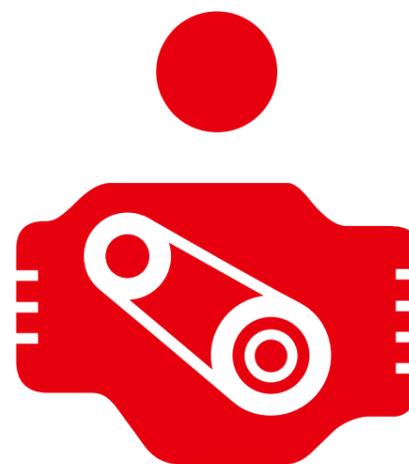
Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin



Bürgschaftsbank NRW GmbH
Hellersbergstraße 18
41460 Neuss
Tel. 02131 5107-0
www.bb-nrw.de
info@bb-nrw.de



Brummen ist einfach.



Weil wir den Motor der Wirtschaft am Laufen halten. In Deutschland und an 64 Standorten weltweit.

Deutsche Leasing

Die Landesbanken





Ihre Vision von
uns finanziert!

**VOLKSBANK &
MITTELSTAND**

**Volksbank
im Bergischen Land**

ADVERTORIAL

Wettbewerbsvorteil Perfactoring

Spät zahlende Kunden zerstören in vielen Unternehmen immer wieder eine seriöse Liquiditätsplanung, so dass eigene Verbindlichkeiten wie Lieferantenrechnungen, Löhne oder Steuern nicht mehr fristgerecht beglichen werden können. Ein Liquiditätsengpass kann auch bei rentablen Unternehmen zu angespannten Situationen führen. Die Lösung: Perfactoring.

Perfekte Abstimmung

Mit Perfactoring unterstreichen die Experten von Crefo-Factoring ihren Anspruch an eine perfekte Finanzdienstleistung, die kleinen, mittleren und großen Unternehmen verlässliche Liquidität bietet. Die Vorteile von Perfactoring liegen in der perfekten Abstimmung zwischen dem Dienstleister und dem Unternehmen sowie in den optimal zugeschnittenen Factoring-Konzepten. Insbesondere die langjährige Erfahrung und eine regionale Verankerung an deutschlandweit 14 Standorten machen Crefo-Factoring hierbei zu einem überzeugenden Anbieter.

Sicherheit durch Ausfallschutz

Mit dem Ankauf der Rechnungen durch Crefo-Factoring steht den Unternehmen innerhalb kürzester Zeit bis zu 90

Prozent des Bruttorechnungswertes als Liquidität zur Verfügung. Das ermöglicht eine fristgerechte Begleichung der Verbindlichkeiten. Zudem profitieren Unternehmer von einem effektiven Ausfallschutz: Im Gegensatz zu dem „unechten Factoring“ vieler sogenannter Fintechs, die im Internet nach ihren Kunden suchen, bietet Crefo-Factoring im Falle eines Forderungsausfalls auf Debitorensseite einen 100 Prozent Delkredereschutz. Das schafft zusätzliche Sicherheit.

Komfortable Verhandlungsposition

Perfactoring verschafft zudem eine komfortable Verhandlungsposition gegenüber Kunden und Lieferanten, denn die Liquidität lässt sich tagesgenau planen. Somit können Unternehmen ihrerseits komfortable Zahlungsziele gewähren oder sogar Skontierung bei Lieferanten in Anspruch nehmen. Die Auswahl der integrierten Kunden kann dabei in Absprache mit Crefo-Factoring individuell erfolgen.

Vorteil: Third-Party-Effekt

Die Rechnungsstellung erfolgt beim Perfactoring mit dem Hinweis auf einen professionellen Factoring-Dienstleister. Vorteil: Dies führt erfahrungsgemäß zu

einer erhöhten Zahlungsbereitschaft – der sogenannte Third-Party-Effekt. Die Verkürzung der Forderungslaufzeit führt zu Kosteneinsparungen und einer weiteren Entspannung der Liquidität.

Welche Kunden nutzen Perfactoring?

Die Kunden der Crefo-Factoring sind in der Regel Unternehmen aus allen Branchen mit einem Jahresumsatz zwischen 250.000 bis etwa zehn Millionen Euro. In Einzelsegmenten übernehmen wir aber auch die Begleitung von umsatzstärkeren Unternehmen. Viele Kunden nutzen das Angebot des Ausschnitts-Factoring. Das bedeutet, dass nicht alle Debitoren über Factoring abgewickelt werden, sondern nur die Debitoren, die ein entsprechend langes Zahlungsziel haben oder aus Risikogesichtspunkten möglichst gegen Ausfälle abgesichert sein sollten. Dadurch wird eine Kostenoptimierung für die Kunden erreicht und die Dienstleistung noch interessanter.

Crefo-Factoring in Zahlen und Fakten

Die Crefo-Factoring-Gruppe mit ihren 14 Gesellschaften zählt zu einem der zuverlässigsten und stärksten Factoring-Anbieter für kleine und mittelständische Unternehmen im deutschen Markt. Die knapp 150 Mitarbeiter leisten dafür ganze Arbeit. Dank ihrer Kompetenz und einem hohen serviceorientierten Einsatz tragen sie entscheidend zum Geschäftserfolg der gesamten Organisation bei. Das Gesamtvolumen des von den Crefo-Factoring-Gesellschaften abgewickelten Umsatzes betrug im ersten Halbjahr 2019 ca. 1.005 Mio. Euro, erwirtschaftet mit der Betreuung von knapp 1.300 Kunden.

Die Crefo-Factoring Rhein-Wupper GmbH war eine der ersten eigenständigen Factoring-Gesellschaften der Creditreform-Gruppe, die Ende der 1990er Jahre das operative Geschäft aufnahmen. Zu ihrem Einzugsgebiet gehören die Städte Solingen, Remscheid und Leverkusen mit ihrem Umfeld.

Mehr unter:

www.crefo-factoring.de
www.percfactoring.de



Andreas Koch, Geschäftsführer der Crefo-Factoring Rhein-Wupper GmbH

aurego Nutzfahrzeugzentrum ab sofort in der Friedrich-Engels-Allee in Wuppertal

Bei der aurego GmbH dreht sich alles um die individuellen Wünsche der Kunden. Neben dem Verkauf der traditionellen Opel Modelle findet das Team dort eine Lösung für jedes noch so ausgefallene Transportproblem – mit viel Erfahrung und kompetenten Partnern.

Seit über 18 Jahren ist das Autohaus aurego kompetenter Ansprechpartner, wenn es um die Anschaffung sowie den maßgeschneiderten Aus- und Umbau von Firmenwagen im Bergischen Land geht. Mit den Fabrikaten Opel, Fiat Professional, Citroen und Seat bietet aurego alles, was Gewerbekunden wünschen. Von der Beratung über die Planung und Finanzierung bis zur UVV-Prüfung. Dieser umfassende Service wird ermöglicht durch die zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die an den insgesamt drei Standorten in Remscheid und Wuppertal mit ihrem Know-how zur Verfügung stehen. Das Team kann auf langjährige Erfahrungen in der Betreuung und Beratung gewerblicher Kunden zurückblicken. Und Erfahrung ist gerade in diesem Bereich absolut unerlässlich.

Der über die Jahre aufgebaute Kundenstamm von aurego reicht mittlerweile weit über die Stadtgrenzen der Städte im Bergischen Land hinaus. Auch in Sachen Kompetenz denkt man bei aurego grenzüberschreitend, wie Yorn Keineke erklärt: „Wir arbeiten heute mit Partnern im gesamten Bundesgebiet und in den benachbarten EU-Ländern zusammen.“ Als Verkaufsleiter für Nutzfahrzeuge mit 28-jähriger Erfahrung hat er schon so manchen Kundenwunsch erfüllt, der zunächst noch unmöglich schien. „Geht nicht gibt es nicht“, so Keineke selbstbewusst.

Vom allradgetriebenen Servicewagen für den täglichen Einsatz über speziell ausgebauten Transporter für Backwaren bis hin zum voll ausgestatteten Feuerwehrfahrzeug sei schon alles dabei gewesen, sagt Yorn Keineke. Besonders wichtig sei es, den Kunden sehr genau zuzuhören, sich reinzudenken. Das sei natürlich zeitaufwendig, lohne sich aber auf lange

Sicht. Nur so sei es letztlich möglich, gemeinsam passende Lösungen zu finden, die funktionieren. Was soll das neue Firmenfahrzeug im Arbeitsalltag leisten? Wie oft und wo wird es im Einsatz sein? Was soll wie transportiert werden? Welche finanziellen Aspekte spielen eine Rolle? Diese essenziellen Fragen stehen grundsätzlich am Anfang einer individuellen Beratung bei aurego. Und die Möglichkeiten sind vielfältig, wenn nicht sogar unendlich. „Bei uns ist nichts von der Stange“, erklärt Keineke.

„Wir arbeiten heute mit Partnern im gesamten Bundesgebiet und in den benachbarten EU-Ländern zusammen.“

Ihre Ansprechpartner



Yorn Keineke,
Verkaufsleiter Nutzfahrzeuge
T. 0202 89000-158



Martin Henkel, Verkaufsberater (zertifiziert), Spezialist für Gewerbekunden
T. 0202 89000-159

Bei der Umsetzung der Kundenwünsche ist immer auch Kreativität gefragt. Ob Regaleinrichtung, Kastenwagenaufbau oder Sonderanfertigung für den professionellen Gerüsttransport – wenn es um Aus- oder Umbauten geht, können die Experten von aurego nahezu jeden Wunsch erfüllen.

Darüber hinaus hat man bei aurego natürlich immer auch die Sicherheit im Blick. Gerade für gewerbliche Nutzfahrzeuge ist das ein Punkt, den man nicht außer Acht lassen kann. Eine oftmals komplexe Angelegenheit, wie Keineke betont. Für die erfahrenen Experten ist das jedoch kein Problem. Als zertifizierter Partner ist das Autohaus berechtigt, die gesetzlich vorgeschriebene UVV-Prüfung nach DGUV Vorschrift 70 durchzuführen. Geprüfte Fahrzeuge erhalten ein schriftliches Zertifikat sowie eine UVV-Plakette. Danach steht dem Einsatz auf der Straße nichts mehr im Wege.

ANGEBOT NUR FÜR GEWERBETREIBENDE



CITROËN PRO

ECHTE ALLESKÖNNER

SEIT 100 JAHREN



CITROËN JUMPY

Handsfree Schiebetüren² mit Öffnungssensoren

CITROËN BERLINGO KASTENWAGEN

Bis zu 20 Fahrerassistenzsysteme²

CITROËN JUMPER

Intelligente Traktionskontrolle² inkl. Bergabfahrhilfe

BIS ZU **11.150 €**
JUBILÄUMS-VORTEIL¹

0%
LEASING

0 €
ANZAHLUNG



INSPIRED
BY PRO
SINCE 1919

CITROËN empfiehlt TOTAL¹ Maximaler Preisvorteil für Gewerbekunden in Höhe von 11.150 € netto gegenüber der UVP bei Leasing oder Kauf eines Citroën Jumper Kastenwagen 30 L1H1 Control BlueHDi120, gültig vom 01.10. bis zum 30.11.2019. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderkonditionen oder Rahmenabkommen. ² Je nach Version und Ausstattung. *Quelle: www.van-of-the-year.com. Beispielfoto zeigt Fahrzeuge dieser Baureihe, deren Ausstattungsmerkmale nicht Bestandteil des Angebotes sind.

KUNDENBEWERTUNGEN



CITROËN-ADVISOR.DE

aurego

AUREGO GMBH (H) • Steinbecker Meile 1 • 42103 Wuppertal
Tel.: 0202 / 89000-0 • Fax: 0202 / 89000-511 • info@aurego.de

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

Markenbildung

WER BIN ICH?

Gute Arbeit ist zwar grundlegend für eine erfolgreiche Marke. „Daraus allein entsteht sie aber nicht“, sagt Curt Mertens. Der Solinger Geschäftsführer weiß das: Die Marke „Carl Mertens“ gibt es seit 100 Jahren – sie stehe für individuellen Lifestyle rund um die Themen „Zubereiten, Kochen und Genießen“ in dritter Generation. „Botschaften an die Zielgruppe brauchen Jahrzehnte, bis sie sich in den Köpfen niederschlagen“, sagt Mertens. Ausdauer, Disziplin, Kontinuität sowie Mut, zu einmal getroffenen Entscheidungen zu stehen, seien wichtige Kriterien der Markenbildung und -pflege. „Die manifestierte Handschrift der Marke muss zur Regel entwickelt werden und darf sich nicht durch jede Veränderungsidee vom Kurs abbringen lassen. Die Identitätstreue muss man im Unternehmen vorleben und die Botschaften äquivalent formulieren. Service und Sortiment müssen immer authentisch und stimmig sein.“ Marcus Aue, Inhaber der Solinger Werbeagentur 12-05 mit Schwerpunkt Markenkommunikation, bekräftigt: „Zu starkes Hin- und Herspringen verwässert eine Marke.“

Was ist überhaupt eine Marke?

Nach kontemporärem Lehrbuch ist die Unternehmensmarke eine Gedächtnisstruktur, die bei den Zielgruppen aufgebaut wird. „Vorstellungsbilder in deren Köpfen, die dazu führen sollen, dass die Marke sich von anderen abhebt und von den Kunden gegenüber den Wettbewerbern vorgezogen wird“, erklärt Prof. Tobias Langner vom Lehrstuhl für Marketing an der Bergischen Universität Wuppertal. Man unterscheide Identitäts-, Darstellungs- und Wirkungsebene. Die erste

Beim heutigen Überangebot von Informationen, Produkten und Dienstleistungen müssen Unternehmen langfristig aus der Masse herausstechen, um wettbewerbsfähig und erfolgreich zu sein. Das geht nicht ohne sorgsam entwickelte Marke.

diene dazu, eine Identität und Strategie zu finden: Wofür soll die Marke stehen? Was zeichnet sie aus? Welche Versprechen gibt sie? Das Unternehmen müsse entscheiden, welche Zielgruppen es mit seinem Produkt oder seiner Dienstleistung ansprechen wolle, sagt Langner. „Dazu gehört auch, die Wettbewerber zu analysieren: Wofür stehen sie, welchen Ruf haben sie? Können sie knifflige Probleme lösen, sind sie teuer oder günstig? Auf der Basis erschließt der Unternehmer, wer die Kunden sind und welche Nische er bedienen will.“

Investition in die Zukunft

Dann werde das Alleinstellungsmerkmal herausgearbeitet, die Unique Selling Proposition (USP). Schlüsselfrage: „Was kann ich besser als die Wettbewerber, das dem Kunden von großem Nutzen ist?“ Die Antwort ist Langner zufolge im zweiten Schritt stringent nach außen zu tragen, permanent und in allen Kontaktpunkten: von Visitenkarte über Website bis hin zum persönlichen Auftreten. Diese Umsetzung passiere auf der Darstellungsebene. Auf der Wirkungsebene gehe es um Markenimage und -bekanntheit beim Kunden. Eine starke Marke braucht Budget und ist eine Investition in die Zukunft. Das bestätigen alle drei Experten. „Damit kann man sich differenzieren und höhere Preise durchsetzen; die Marke steht ja für etwas“, sagt Marcus Aue. „Ihr Erfolg bedingt Aufbau in Vertrauen und Bekanntheit. Ist das erreicht, lebt man von dieser Investition.“ Ihrer Differenzierungsmerkmale sind sich seiner Erfahrung nach viele kleine und mittlere Unternehmen (KMU) jedoch nicht bewusst, konzentrieren sich nicht darauf oder kommunizieren sie nicht. Nach speziellen Stärken gefragt, antwortete der Großteil seiner Neukunden zunächst generisch: „Kompetenz, Innovation, Kundenfreundlichkeit, heißt es oft. Die Merkmale sind zwar wichtig, aber Grunderwartungen an Anbieter. Dabei haben viele unserer Kunden tolles Potenzial und verfolgen einen besonderen Zweck, der ihnen den Markterfolg einbringt. Dies gilt es, in der Marke

herauszustellen. Und gerade im heutigen wilden Markt und in der wilden Kommunikationslandschaft muss eine Marke als Leuchtturm, als Konstante erkennbar sein.“

Positive Botschaften verankern

Die Sichtbarkeit mache insbesondere die Digitalisierung schwieriger, so Tobias Langner, da sämtliche Angebote jederzeit auf jedem Endgerät verfügbar sind. „Früher war der Wettbewerber eines bergischen Werkzeugherstellers eben der andere bergische Werkzeughersteller. Das Internet hat die Sondierungsmöglichkeiten für Kunden deutlich erweitert.“ Notwendige Konsequenz: Sein Image auch innerhalb der digitalen Welt aufbauen und etwa per Suchmaschinenoptimierung sicherstellen, leicht auffindbar und bei Suchen sofort präsent zu sein – mit positiven Suchergebnissen, rät Langner. Vor allem Online-Reviews beeinflussten Konsumentenentscheidungen wesentlich. „Per Review-Management sollte man den Kunden ermutigen, bei Zufriedenheit eine gute Bewertung zu hinterlassen, und ihm bei Schwierigkeiten unbedingt signalisieren, dass man das in Ordnung bringt.“ Weil eine gute Marke auch nach innen wirkt, kann sie Verdruss auf Kundenseite sogar vermeiden helfen. „Sie erzeugt Stolz bei den Mitarbeitern, bindet sie ans Unternehmen und führt dazu, dass sie die Extrameile gehen“, sagt Langner. Und sie erzeuge innere Klarheit: „Miele-Mitarbeiter zum Beispiel wissen, dass die Marke für Hochwertigkeit von Maschinen und Service steht. Entsprechend treten sie gegenüber Kunden auf. Ein guter Miele-Mechaniker ist freundlich an der Tür, zieht sich weiße Schoner über, deckt die Maschine und den Boden ab, arbeitet wie ein Uhrmacher, erklärt, was er tut, poliert die Maschine noch und verabschiedet sich dann nett. Das transportiert die gesamte Hochwertigkeit der Miele-Maschine auch im Service – und das ist das Geheimnis der Markenführung: Die Botschaft über alle Kontaktpunkte an den Kunden transportieren.“

Tonia Sorrentino



Sehen Markenentwicklung als Investition: Prof. Tobias Langner (oben), Unternehmer Curt Mertens (u.l.) und Werbeexperte Marcus Aue (u.r.).

Foto: Süleyman Kayaalp

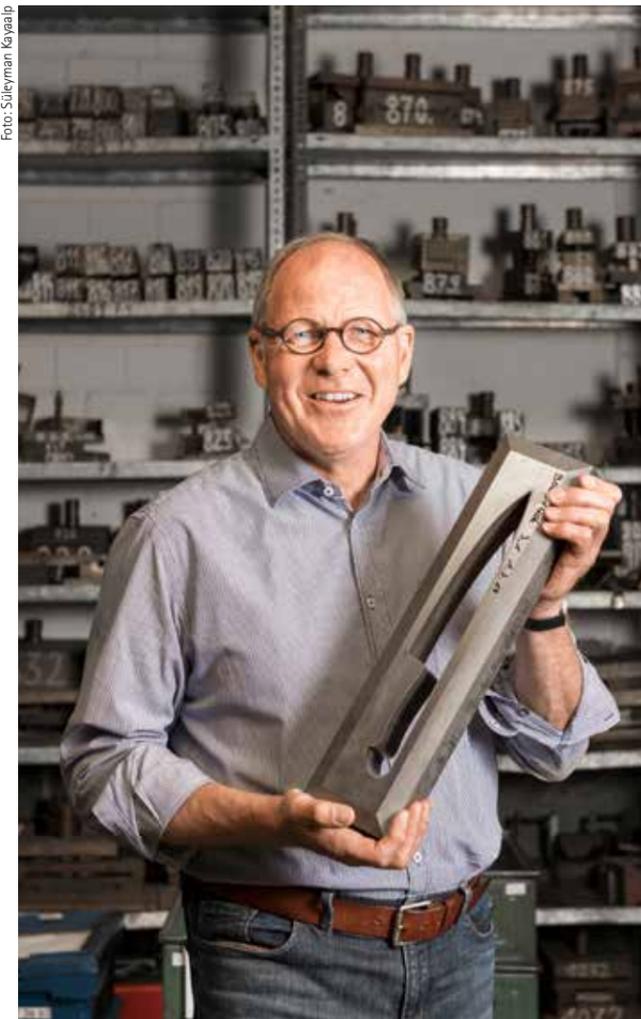


Foto: Malte Reiter

Konjunktorentwicklung

KEINE PANIK!

IHK-Geschäftsführer und Ökonom Uwe Mensch erläutert den Blick der bergischen Wirtschaft auf die aktuelle Konjunkturlage.

Herr Mensch, ganz Deutschland redet inzwischen vom Abschwung, auch in den bergischen Großstädten hat sich das Konjunkturklima verschlechtert. Mal zugespitzt formuliert: Besteht Grund zur Panik?

Uwe Mensch: Ich halte Panik grundsätzlich für einen schlechten Ratgeber. Aber es besteht auch aus objektiven Gründen keinerlei Anlass zu übertriebener Angst. Eine solche verspüren übrigens auch unsere Unternehmen nicht. Viele haben in den vergangenen sehr guten Jahren vorsorgen und sich ein Polster zulegen können. Sie sind damit nicht mehr so abhängig von Krediten wie in den Krisenjahren 2008 und 2009. Einen Abschwung, um es ganz deutlich zu sagen, spürt die Wirtschaft aber zweifellos.

Liegt das nicht auch an der verstärkten Berichterstattung über dieses Thema – zu der ja auch ein Interview wie dieses zählt?

Natürlich hat auch die mediale Berichterstattung gewisse Auswirkungen auf unternehmerische Entscheidungen. Die Wirtschaftswissenschaften sind eben keine exakte Wissenschaft, sondern müssen Verhaltensannahmen treffen und berühren

auch psychologische Fragen. Nur: Die eigene Auftragslage ist definitiv ein objektiver Faktor. Daher glaube ich, dass wir mit unserer IHK-Konjunkturumfrage die Realität ganz gut abbilden.

Sie sind viel in den Unternehmen der Region unterwegs. Hören Sie momentan ausschließlich Negatives?

Keineswegs. Es gibt natürlich noch diverse Unternehmen, denen es blendend geht. Nehmen wir beispielsweise einen gut aufgestellten Maschinenbauer aus dem Bergischen, der nichts mit der Automobilindustrie zu tun hat und auch nicht direkt nach Großbritannien oder China liefert. Ein solches Unternehmen macht sich auch mit einer Exportquote von nahezu 100 Prozent aktuell keine Sorgen. Womöglich investiert es sogar.

Überhaupt betrifft der Abschwung derzeit vor allem die Industrie, und hier auch noch bestimmte Branchen. Die Bauwirtschaft etwa fühlt weiterhin Wind unter den Flügeln.

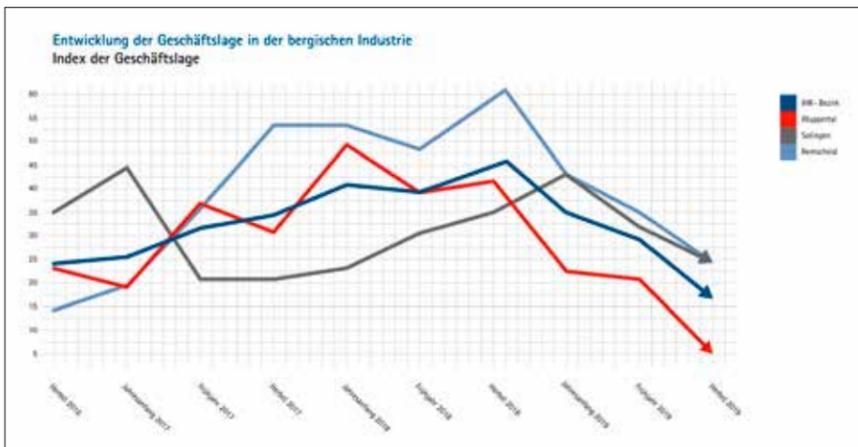
Schauen wir in andere Wirtschaftsbereiche: Das Wohl und Wehe der Dienstleister hängt unter anderem vom Beschäftigungsgrad und der Kaufkraft ab. Und um diese ist es noch gut bestellt.

Der Fachkräftemangel war in den vergangenen Jahren ein Megathema. Ist er das aus aktuellem Anlass nicht mehr?

Der strukturelle Fachkräftemangel ist nach wie vor ein Problem. Der konjunkturelle Fachkräftemangel wird dagegen nicht mehr als so kritisch gesehen. Als größtes Risiko bezeichnen die bergischen Unternehmen die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen: Was sie umtreibt, ist eine über das vernünftige Maß hinauschießende Bürokratie.

Nehmen wir die Glaskugel zur Hand: Welche zwei Szenarien in Sachen Konjunktur könnten Ihrer Meinung nach demnächst eintreten?

Wenn es ganz schlecht läuft, mündet der Abschwung tatsächlich in eine Rezession, also in ein Negativwachstum. Ein gegenteiliges Szenario wäre: Der Brexit kommt nicht, stattdessen bleibt Großbritannien in der EU, was wir für das beste Szenario halten; und die US-Regierung klärt ihre Zollfragen mit China und der EU. Mit dieser Planungssicherheit könnte es ganz schnell wieder nach oben gehen. Denn für unsere Unternehmen ist es am schlimmsten, wenn sie nicht wissen, woran sie sind. Das Gespräch führte Daniel Boss.



IHK-Ökonom Uwe Mensch (Foto rechts) verweist auf einen Abschwung in der deutschen und bergischen Wirtschaft (Grafik links).

Foto: Kristina Malis

Das Telefonbuch

Alles in einem

Gefunden statt gesucht werden: Werben in Das Telefonbuch lohnt sich.

Denn 70% der Nutzer greifen zu uns, um gewerbliche Anbieter zu finden.¹

> In der App, Online und im Buch



Infos unter:
www.sutter-local-media.de



¹Quelle: GfK-Studie zur Nutzung der Verzeichnismedien 2018, repräsentative Befragung von 16 Tsd. Personen ab 16 Jahren, Oktober 2018

Künstler Dirk Arndt bringt totes Holz zum Leuchten.

Kunstobjekte aus Totholz

AUS DEM WALD INS WOHNZIMMER

Betritt man die Räume des Ateliers Astwerk, taucht man in eine Art abstrakten Wald ein. Dirk Arndt transformiert Totholz in Licht- und Designobjekte.

„Luminos“ heißt sein Hauptwerk, ein Objekt, das aus dem Inneren des Baumstamms heraus Licht spendet. Sein Material findet er in den ausgedehnten Wäldern des Bergischen Landes.

Name: Dirk Arndt
Beruf: freischaffender Künstler

Im Bergischen seit: meiner Geburt in Remscheid, seit zehn Jahren in Wuppertal.

Warum leben Sie gerne im Bergischen? Wahrscheinlich, weil ich hier geboren bin – nach dem Prinzip: „Was man kennt, mag man am meisten.“ (lacht) Ich schätze hier das Bergige, die Topografie der Landschaft zwischen Berg und Tal. Damit einhergehend die Aussichten, die man hier hat. Als ich kürzlich wieder im Wald war, Material zu holen, da wurde mir das wieder bewusst, dass ich vor allem diese bewaldeten Hänge hier liebe. Das ist eine ganz besondere Optik, wenn man dort sitzt und runterschaut. Das ist eine sehr interessante Tiefe, ganz anders, als wenn alles nur in einer Ebene wäre.

Haben Sie eine Lieblingsjahreszeit? Ich bin ein Sommerkind. Ich bin im Sommer geboren, deshalb liebe ich ihn über alles. Im Herbst habe ich eher das Gefühl, dass ich die Blätter wieder an die Bäume kleben müsste. (lacht)

Wo finden Sie Ihre Inspiration und wie sind Sie bei dem gelandet, was Sie machen?

Im Wald und durch den Wald. Ich liebe den Wald und seine Atmosphäre. Ich bin im Wald groß geworden. Als Kind war ich täglich mit unserem Hund dort. Das hat mich letztlich zu dem geführt, was ich mache.

Erzählen Sie uns doch etwas zu Ihrem Material.

Ich liebe Totholz, vor allem das der Eiche, die so einen muskelartigen Wuchs hat. Da sie der Witterung so lange standhält, verfügt sie auch über sehr ästhetische Spuren der Vergangenheit. Ich habe einige Zeit dafür gebraucht, meine Augen dafür zu schulen, dass man das richtige Holz findet. Eichen bestehen aus resistentem Kernholz sowie Splintholz, das im Laufe der Jahre verwittert, wenn ein Stamm auf dem Waldboden liegt. Dieser Prozess dauert mindestens zehn Jahre. Ich verwende Totholz auch deshalb, weil

ich keinen Baum fällen möchte für meine Kunst.

Und wie entstand die Idee zum Lichtobjekt „Luminos“?

Man muss sich vor Augen halten, dass Pflanzen in der Lage sind, über ihre Blätter Sonnenlicht einzufangen und daraus Material – Holz – zu generieren. Und wenn man dann Holz anzündet, dann tritt dieses Licht wieder aus und das Volumen schrumpft aufs Minimalste, es löst sich fast komplett auf. Daher diese Verbindung mit dem Licht von innen, das austritt: Das möchte ich mit meinen Objekten symbolisieren.

Wie würden Sie die Menschen im Bergischen beschreiben?

Das Wetter ist sicher das, was uns stark prägt. Wenn es regnet und die Wolken den Himmel verdunkeln, dann verdunkeln sich auch die Gemüter. Sobald die Sonne durch die Wolken kommt, blühen die Menschen wieder auf.

Was schätzen Sie an den Menschen hier – und was nicht?

Was einen selbst ausmacht, macht auch die anderen aus und so kann man die anderen eben auch schätzen. Weil man aus dem gleichen Holz geschnitzt ist. Was mich ein bisschen nervt, ist, dass alle etwas länger brauchen, um aufzutauen. Bis die Leute sich wirklich bewegen, muss man sich wirklich ins Zeug legen und sie haben ganz sicher auch Schwierigkeiten mit Neuem.

Welches Talent würden Sie gerne besitzen?

Ich bin mit meinem Talent zufrieden.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit am liebsten im Bergischen?

Meine Arbeit. Im Wald sein. Ich mag eigentlich gar nicht diese Aufteilung Freizeit/Arbeit. Aber um doch noch konkret auf die Frage zurückzukommen: Ich genieße die Natur, gehe gerne schwimmen, spazieren, mache gerne Picknicks und Lagerfeuer.

Mit wem würden Sie gerne einen Tag tauschen und warum?

Mit einem Politiker. Um den anderen Politikern mehr Bewusstsein für die Natur nahezubringen.

Das Gespräch führte Tassilo Dicke.



Als überzeugte Veganerin und leidenschaftliche Gastronomin bietet Isabel Zühlke in ihrem Café abwechslungsreiche tierfreie Speisen an (Foto gegenüberliegende Seite).

Vegane Gastronomie

VEGAN NACH HERZENLUST

Kakao ohne Milch, Hotdog ohne Fleisch, Käsespätzle ohne Käse: Klingt merkwürdig? Aber genau deshalb kommen die Gäste ins Café Medusa. Im Schatten des Heckinghauser Gaskessels bietet Inhaberin Isabel Zühlke ihre veganen Kreationen an.

Isabel Zühlke rührt mit einem Glasstrohhalm durch den fluffigen Schaum in ihrem Becher. Sieht nach einem Latte Macchiato mit allem Drum und Dran aus. Dem Heißgetränk fehlt jedoch eine entscheidende Zutat: die Kuhmilch. Für die schöne Schaumkrone im Becher sorgt Sojamilch. Wer, wie die 29-jährige Café-Betreiberin, vegan lebt, muss sich oft einschränken, wenn er essen geht. Obwohl sich immer mehr Gastronomie-Betriebe in der Region auf Veganer und Vegetarier einstellen, bleibt die Auswahl meist sehr übersichtlich. Das will Isabel Zühlke mit dem Café Medusa ändern.

Mehr als nur Beilagen

Seit sie hinter der Theke ihres veganen Betriebs in der Wuppertaler Mohrenstraße steht, blickt sie ziemlich oft in erstaunte Gesichter. Manche Gäste können kaum glauben, dass wirklich alles, was auf der Karte steht, frei von Zutaten tierischen Ursprungs ist. Ob klassisch japanische Ramen-Suppe oder Apfelstrudel mit Vanillesauce – die Rezepte und ihre oft humorvollen Namen stammen von der Inhaberin selbst. „Manchmal war es göttliche Eingebung, manchmal habe ich jahrelang herumprobiert, bis das Ergebnis stimmte“, sagt Isabel Zühlke. Einen Satz aber hat

sie schon ziemlich oft von den veganen Café-Gästen beim Anblick der Speisekarte gehört: „Endlich kann ich alles bestellen, nicht nur die Beilagen.“ Dabei erzählt der Standort ihres Cafés kurioserweise eine ganz andere Geschichte: „Früher war hier ein Schlachthof“, sagt Isabel Zühlke. Dort, wo einst die Schweinehälften von der Decke hingen, bereitet die Wuppertalerin heute ihre veganen Gerichte zu. Die Haken an der Küchendecke erinnern noch an diesen Teil der bewegten Vergangenheit ihres Lokals. Bevor Isabel Zühlke im Sommer die Türen ihres Cafés öffnete, standen die Räume mehrere Jahre leer. Nun stehen den Gästen 20 Sitzplätze im Inneren und ebenso viele auf der kleinen Terrasse vor dem Café zur Verfügung. Lange hat die Wuppertalerin nach einem Standort wie diesem im Stadtgebiet gesucht.

Zu wenig vegane Gastronomie

Als Isabel Zühlke vor drei Jahren aus dem Ruhrgebiet nach Wuppertal zog, war ihr das vegane Angebot in der Stadt zu klein. „Ich wollte einen neuen veganen Ort schaffen, an dem man ohne Bedenken alles bestellen kann“, sagt die Inhaberin. Vom Sonntagsfrühstück über süße und herzliche Gerichte bietet das Café Medusa eine Auswahl an regionalen und saisonalen

Speisen und Getränken an. Dabei richtet sich das Angebot nicht ausschließlich an vegan lebende Menschen. Mit ihren Kreationen will die Inhaberin auch allen anderen zeigen, dass es ohne Eier, Milch und Fleisch geht und schmeckt.

Nachhaltige Verpackungen

Mit veganem Leben, Gastronomie und Nachhaltigkeit beschäftigt sich die Wuppertalerin schon lange – beruflich und privat. Seit ihrem 14. Lebensjahr arbeitet sie im gastronomischen Bereich, schreibt und fotografiert seit Jahren für den eigenen Food-Blog. Aus Sorge um das Wohl von Tieren und wegen eigener Lebensmittelunverträglichkeiten kommt die Gastronomin seit Langem ohne tierische Produkte aus. Die Zutaten für ihre Gerichte bezieht sie zum großen Teil von lokalen Bauern, Brot backt sie selber. Auch die Kuchen, Torten, Desserts und den Eistee stellt Isabel Zühlke selbst her. Dabei versucht sie, so nachhaltig wie möglich zu arbeiten, nutzt umweltfreundlich gewonnenen Strom und produziert wenig Müll. Die Einweg-Verpackungen für Essen zum Mitnehmen sind aus Zuckerrohr, die Togo-Becher aus Edelstahl. Alles, was drinsteckt, hat Isabel Zühlke mit Herzblut gemacht.

Hannah Blazejewski



KONTAKT

Café Medusa
Mohrenstr. 41
42289 Wuppertal
T. 0202 39129943
hallo@cafemedusa.de
www.cafemedusa.de
Öffnungszeiten:
Mo. und Mi. – Sa. 14 bis 19 Uhr,
So. 9 bis 17 Uhr, bis 13 Uhr nur Frühstück

Im Kinder- und Jugendhospiz Burgholz werden schwerstkranke junge Menschen sowie deren Familien betreut. Die Einrichtung ist weiterhin auf Spenden angewiesen. Viele Unternehmen aus dem Bergischen unterstützen die Arbeit.

Es ist ein Ort der Freude und des Lachens, aber auch der Trauer und des Abschieds. Im Bergischen Kinder- und Jugendhospiz Burgholz spiegelt sich das Leben in allen seinen Facetten wieder. Dazu gehören eben auch die Erfahrungen von Tod und Sterben. Umso intensiver werden in der Einrichtung die Momente des Glücks genossen. Dafür bieten die hellen und einladenden Räume die ideale Umgebung. Die jungen Gäste und ihre Familien sollen sich hier vom ersten Moment an wohlfühlen. Sie erleben im Hospiz eine Auszeit vom oft schwierigen Alltag. Die intensive Betreuung ist speziell auf die Bedürfnisse der schwerstkranken Bewohner ausgerichtet. Im idyllisch am Waldrand gelegenen Haus stehen vielfältige Betätigungsmöglichkeiten und Kreativangebote bereit. Angeschlossen ist ein liebevoll gestaltetes Außengelände. Auch die Eltern können beim Aufenthalt Kraft tanken. Für sie ist der Besuch meist die erste Gelegenheit zum Durchatmen nach langer Zeit.

Passende Rahmenbedingungen

„Viele sind mit ihren Kräften am Ende. Da sind schon eine durchgeschlafene Nacht oder ein Kaffee auf der Terrasse absoluter Luxus“, sagt Hospizleiterin Kerstin Wülfing. Durchschnittlich eine Woche verbringen die kleinen Schützlinge zusammen mit ihren Familien im Hospiz. Die Zeit ist für sie kostbar. „Mit einem schwerstkranken Kind ist Urlaub sonst kaum möglich“, erklärt Kerstin Wülfing. Der damit verbundene Aufwand einer Reise bedeute mehr Stress als Erholung. In der Einrichtung mit 2000 Quadratmetern Nutzfläche finden die Betroffenen dagegen die passenden Rahmenbedingungen. Dafür sorgen insgesamt 58 Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit sowie 36 ehrenamtliche Helfer. Bis zu zehn Kinder wohnen gleichzeitig im Haus. Für Eltern und Geschwister gibt es eigene Appartements. „Unsere Auslastung beträgt in der Regel über 90 Prozent“, berichtet die Leiterin. Insgesamt begleite die Einrichtung über

250 Familien aus dem gesamten Bundesgebiet. Es werde ein großer Planungsaufwand betrieben, damit möglichst viele in den Genuss eines Aufenthalts im Hospiz kommen. Zusätzlich gibt es eine Trauerbegleitung und Gruppenangebote.

Erheblicher Spendenbedarf

All das ist mit einem erheblichen Finanzbedarf verbunden, zumal das Angebot für die Eltern kostenlos bleibt. Deren Unterkunft und Verpflegung sowie die Betreuung der Geschwister und die Trauerarbeit werden nicht durch den Beitrag der Krankenkasse abgedeckt. Knapp eine Million Euro an Spenden müssen jährlich aufgebracht werden, damit die Arbeit weitergehen kann. „Das ist nach wie vor eine große Herausforderung, aber glücklicherweise gibt es viele Menschen, die uns unterstützen“, betont Kerstin Wülfing. Auch die Unternehmen in der bergischen Region leisten nach ihrer Aussage dazu einen wichtigen Beitrag. Dabei werde etwa in Absprache mit Mitarbeitern und Kunden auf Weihnachtsgeschenke verzichtet und das gesparte Geld gespendet, sagt Kerstin Wülfing: „Wir möchten uns bei allen Sponsoren sehr herzlich für die Hilfe bedanken.“

Tod gehört zum Leben

Vor vier Jahren wurde das Haus eröffnet. Rund sieben Millionen Euro flossen in den Bau. Seitdem hat die Einrichtung Hunderte von Kinderaugen zum Strahlen gebracht. Davon zeugen die fröhlichen Bilder an den Wänden. Doch der Tod gehört auch zum Leben im Hospiz. „58 Kinder und Jugendliche, die uns besucht haben, sind mittlerweile verstorben“, berichtet Kerstin Wülfing. Mit dem Thema werde gerade bei der Betreuung der Geschwister offen umgegangen. Auch die Trauerbegleitung spiele eine wichtige Rolle. Umso intensiver wird das Leben in der Einrichtung gefeiert. Immer wieder schallt hier Kinderlachen durch die Gänge. „Jeder gute Tag zählt“, sagt Kerstin Wülfing. Eike Birkmeier



Hospizleiterin Kerstin Wülfing und Pflegemitarbeiterin Carmen Heider (v.l.n.r.) sind für schwerkranke Kinder und ihre Angehörigen da.

Foto: Stefan Fries

Betreuung für schwerstkranke Kinder

KRAFT TANKEN

KONTAKT

Kinder- und Jugendhospiz Burgholz
Zur Kaisereiche 105
42349 Wuppertal
www.kinderhospiz-burgholz.de

Talsperre mit Geschichte

EIN REFUGIUM FÜR DIE NATUR

Die Panzertalsperre in Remscheid ist eine grüne Oase für Tiere, Pflanzen und Menschen. Mit der letzten Renovierung wurde die Talsperren-Technik auf den neuesten Stand gebracht.

Versteckt, mitten in einem Waldgebiet in Remscheid-Lennep, liegt die kleine Panzertalsperre, die 1891 ursprünglich zur Trinkwasserversorgung gebaut wurde und damit die zweitälteste Trinkwassertalsperre Deutschlands ist. Das Wasserwerk der Anlage wurde 1990 stillgelegt. Seitdem haben sich die Aufgaben der Talsperre mit einem verhältnismäßig kleinen Stauraum verändert. Heute ist sie Rückzugsort für Tiere und Heimat seltener Pflanzen. Menschen nutzen den ruhigen Ort, um zu wandern oder zu joggen. Seit 2007 gehört die Panzertalsperre zum Wupperverband, der die Anlage auf den neuesten technischen Stand gebracht hat. „Dass hier eine Naturschutzzone entstanden ist, ist wichtig und hilft der gesamten Region“, sagt Michael Glaubitz vom Wupperverband.

der in einem Fliederton blüht und als stark gefährdet gilt. Der Wupperverband richtet den Wasserstand sogar nach dieser Pflanze aus. „Wir bieten ihr den Raum, den sie braucht“, sagt Michael Glaubitz. Zu entdecken gibt es außerdem den großen Graureiher sowie den Haubentaucher, der einer der bekanntesten Wasser-

Die empfindlichen Tiere brauchen ihre Ruhe, und die Wanderwege ermöglichen eine schonende Freizeitnutzung.

Michael Glaubitz

Schutzraum für Flora und Fauna

Wer auf der begehbaren Staumauer der Talsperre steht, kann das Wasser komplett überblicken und stellt schnell fest, wie kostbar dieses Refugium ist, denn Flora und Fauna können sich am Rand der Panzertalsperre ungestört entfalten. Deswegen gibt es auf der Talsperre auch keinen Wassersport oder Badebetrieb. „Die empfindlichen Tiere brauchen ihre Ruhe, und die Wanderwege ermöglichen eine schonende Freizeitnutzung.“ Die seltenste Pflanze, die sich am Ufer des Gewässers angesiedelt hat, ist der Lungen-Enzian,

vogel ist. Das Einzugsgebiet der Talsperre ist 1,5 Quadratkilometer groß. „Natürlich wird die Panzertalsperre auch zum Schutz vor Hochwasser verwendet, aber ihr größter Nutzen liegt in der Natur und in der Naherholung“, sagt Michael Glaubitz. Damit sich in Zukunft wieder mehr Fische in der Talsperre ansiedeln können, wird das Wasser mit Sauerstoff versorgt.

Umfassende Sanierung

Michael Glaubitz kennt nicht nur die äußere Ansicht der Panzertalsperre, sondern auch die technische Seite. Der Wupperver-

band hat das Bauwerk von 2013 bis 2015 grundlegend saniert. Die historische Staumauer wurde damals durch eine Betonvorsatzschale abgedichtet; die Mauerkrone erhielt zur Abdichtung eine neue Betonabdeckung. Durch die Sanierung konnte die Standsicherheit der Mauer gewährleistet werden. Dies war notwendig, um die vorhandene Bausubstanz, die teilweise unter Denkmalschutz steht, zu erhalten. Teil des Denkmals ist auch der Turm auf der Mitte der Staumauer, durch den man unterhalb des Wasserspiegels gelangen kann. War der Turm früher noch überflutet, weil er dem Wasserdruck ansonsten nicht standgehalten hätte, bietet er nun nach der Sanierung über seine enge Wendeltreppe Zugang zu einem Bereich 16 Meter unter dem Staudamm. Von dort aus regelt der Wupperverband unter anderem den Wasserstand der Talsperre und sorgt dafür, dass der Panzerbach, wenn möglich, immer Wasser führt. Wie viel Technik hinter den Kulissen der Panzertalsperre arbeitet, bleibt für die meisten Besucher im Verborgenen.

Wer die Panzertalsperre umwandern möchte, kann gut an der Tennisanlage des Vereins Grün-Weiß Lennep parken, denn direkt ist die Talsperre nur zu Fuß zu erreichen. Zahlreiche Wanderwege führen ans Wasser, Gastronomie gibt es an der Panzertalsperre nicht: Die Natur steht im Mittelpunkt.

Flora Treiber



Sichtbare und noch mehr verborgene Technik der Panzertalsperre sorgen dafür, dass mitunter bedrohte Pflanzen und Tiere einen Rückzugsort haben, wie Michael Glaubitz (u.r.) vom Wupperverband zu berichten weiß.

Fotos: Johannes Rotherhagen



Foto: BSW



Stephan A. Vogelskamp präsentiert „automotiveland.nrw“ auf dem Deutsch-Chinesischen Automobilkongress.

3. Deutsch-Chinesischer Automobilkongress

AUSTAUSCH UND KOOPERATION

Zum 3. Mal tauschten sich chinesische und deutsche Automotive-Akteure aus. Vertreter aus Politik und Wirtschaft, aus Netzwerkinstitutionen und Wissenschaft diskutierten gemeinsam in Ingolstadt die Herausforderungen des Umbruchs in der Automobilbranche.

Foto: BSW



Auch Wang Weidong, Gesandter der Botschaft China in Deutschland (2. v.l.) besuchte den Kongress.

„Kooperation und Umbruch“ war das Motto des diesjährigen Kongresses im September. Rund 450 Besucher waren der Einladung nach Ingolstadt gefolgt, um sich zum einen zu orientieren, zum anderen aber auch, um mögliche Netzwerke für das China-Geschäft zu knüpfen. Gelegenheit dazu gab es reichlich.

Bei der 3. Auflage des Kongresses – der 1. Deutsch-Chinesische Automobilkongress fand 2017 in Wuppertal statt – konnten die Teilnehmer mögliche deutsch-chinesische Kooperationen ausloten. Der Informationsaustausch hat sich durch die jährlich stattfindenden Kongresse verdichtet.

Mittlerweile können wir von einer freundschaftlichen Atmosphäre und einer sehr partnerschaftlichen Zusammenarbeit sprechen.

Stephan A. Vogelskamp

„Die vor drei Jahren begonnene Kooperation lebt, das zeigt uns das rege Interesse an dem Kongress. Mittlerweile können wir von einer freundschaftlichen Atmosphäre und einer sehr partnerschaftlichen Zusammenarbeit sprechen“, so Stephan A. Vogelskamp, der zu den Initiatoren der Kooperation mit China gehört. „Wir haben ganz bewusst den intensiven Dialog gesucht, um frühzeitig zu verstehen, welche konkreten Veränderungen sich in China aktuell vollziehen. Durch den persönlichen Kontakt zu den wichtigen chinesischen Unternehmen schaffen wir für die Zulieferindustrie des Bergischen Landes neue Absatzmärkte für ihre Produkte“, so der Geschäftsführer der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSW) und von „automotiveland.nrw“.

Branchenkooperationsplattform

Die Ziele des Kongresses: Als offene Branchenkooperationsplattform für Fachinstitutionen und Unternehmen beider Staaten dient er letztlich auch der Anbahnung bilateraler Projekte. In diesem Jahr zeigte sich beim Kongress, dass die Volksrepublik China gegenwärtig die wirtschaftliche Öffnung beschleunigt, um eine weitere Integration von Wertschöpfungsketten in den chinesischen Markt anzukurbeln. China verfügt über einen großen Automarkt, der besonders in Bereichen wie Hybrid-Autos,

Elektrofahrzeugen oder smarterer Mobilität neue Marktöglichkeiten eröffnet. In diesen Bereichen bieten sich Austausch und Zusammenarbeit mit chinesischen Unternehmen an, allein schon, um Tuchfühlung mit dem hohen Tempo der Umsetzung von neuen Produkten aufzunehmen. Der Warenaustausch zwischen China und Deutschland sei im ersten Halbjahr 2019 gewachsen, es seien aber weitere globale Herausforderungen zu bestehen. Dazu seien bessere Kommunikation und weitere Anstrengungen zur Schaffung neuer Win-Win-Situationen nötig, so Wang Weidong, Gesandter der Botschaft China in Deutschland und damit der wichtigste Wirtschaftsdiplomate der Volksrepublik China.

Ausrichter der Veranstaltung war die Investitionsagentur China International Investment Promotion Agency (CIIPA). Sie ist dem Handelsministerium MOFCOM in Beijing unterstellt. Unter den Teilnehmern waren für die deutsch-chinesische Zusammenarbeit wichtige Meinungsbildner wie Dianxun Liu (Director General CIIPA), Alexander Seitz (Vorstand Audi AG), Prof. Dr. Ferdinand Dudenhöffer, Benoit Jacob (Vorstand Byton) und Vertreter einiger Automotive-Cluster, so auch „automotiveland.nrw“.

An den Diskussionen, Arbeitsgruppen und Präsentationen beteiligten sich neben den Cluster-Managern auch Unternehmer und Automobilexperten. Vertreter von Byton, Nio, Cherry und BAIC stellten Projekte und Initiativen vor und bewerteten das gemeinsame Entwicklungs- und Kooperationspotenzial. Mit allen Unternehmen konnten Gespräche geführt werden.

Weitere Planungen

Der 4. Deutsch-Chinesische Automobilkongress ist bereits in Planung: Er ist für den Herbst 2020 in Changsha, der Hauptstadt der zentralchinesischen Provinz Hunan, terminiert. „Es sind weitere Folgeveranstaltungen geplant“, so Stephan A. Vogelskamp. „Denn auch der Austausch zu gesamtstädtischen smarten Konzepten, die weit über die Themen der neuen Mobilität hinausgehen, ist interessant. So zum Beispiel zum Thema Energieversorgung.“ Der deutsch-chinesische Austausch konnte auch auf einer Reise der Deutschen Wirtschaft zum Thema intelligente Produktion nach Beijing, Chongqing und Hebi Ende September vertieft werden. Die Aktivitäten von „automotiveland.nrw“ konnten zahlreichen chinesischen Multiplikatoren vorgestellt werden.

Expo Real – Positive Bilanz

Hohe Besucherfrequenz auf dem Stand des Bergischen Städtedreiecks bei der Internationalen Fachmesse für Immobilienwirtschaft und Investitionen in München: Zum 18. Mal war die Region dabei.

Der 80 Quadratmeter große Messestand sorgte für eine deutliche Wahrnehmung als vitale Region mit viel Potenzial. „Da wir jedes Jahr hier sind, haben uns die Investoren mittlerweile gut auf dem Radar“, so Stephan A. Vogelskamp, Geschäftsführer der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH.

Prominenter Besuch am Stand: Christoph Dammermann, Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, und Dr. Jan Heinisch, Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen.

automotiveland.nrw

Gute Nachrichten aus dem NRW-Wirtschaftsministerium. Für den Aufbau des Clusters „automotiveland.nrw“ wurde ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn genehmigt. Damit ist die Förderung des Projektes sicher.

automotiveland.nrw

INFO

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte der Unternehmerregion „Das Bergische Städtedreieck“ berichtet. Verantwortlich für den Inhalt ist die Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH. Ansprechpartnerin bei Rückfragen: Anette Kolkau, T. 0212 88160667, info@bergische-gesellschaft.de, www.bergisches-dreieck.de.

Wuppertal

NEUEINTRAGUNGEN

03.09.2019 HRA 24973
Holger Flesche e.K.
Inhaber: Holger Flesche
 (Schleswiger Str. 77, 42107 Wuppertal). Einzelkauf. Inhaber: Flesche, Holger, Wuppertal, *02.03.1963. Der Inhaber hat das Vermögen der Holger Flesche GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 5824) im Wege der Umwandlung durch Verschmelzung aufgrund des Verschmelzungsvertrages vom 19.08.2019 und des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung vom 19.08.2019 als Ganzes übernommen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

03.09.2019 HRA 24972
Tinte Toner Heirman e.K.
Inhaber: Marc Heirman
 (Vogelsaue 80, 42115 Wuppertal). Gegenstand: der Verkauf von Tinte, Toner und Bürobedarf. Inhaber: Heirman, Marc, Wuppertal, *28.07.1969. Der Inhaber hat das Vermögen der Tinte Toner Heirman UG (haftungsbeschränkt) mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 26457) im Wege der Umwandlung durch Verschmelzung aufgrund des Verschmelzungsvertrages vom 05.08.2019 und des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung vom 05.08.2019 als Ganzes übernommen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

09.09.2019 HRA 24974
Heynen 2. Immobilien GmbH & Co. KG
 (Monschastr. 69, 42369 Wuppertal). Gegenstand: die Verwaltung eigenen Vermögens. Des Weiteren umfasst der Unternehmensgegenstand den Erwerb und die Verwaltung von Immobilien

HINWEIS

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.



Professionelle Bürogestaltung

seit mehr als 35 Jahren

work and relax!

Büroeinrichtungssysteme nach Maß

www.workandrelax.de

Ihr Partner im Bergischen Land

Tel. 0202 - 279 1841

jeglicher Art. Eine Tätigkeit nach § 34c GewO wird nicht ausgeübt. Persönlich haftender Gesellschafter: Heynen Immobilien Verwaltungs-GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 26142), mit der Befugnis -auch für jeden Geschäftsführer-, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

10.09.2019 HRA 24975
Dentaltechnik Schmidt & Harlinghausen oHG
 (Alsenstr. 60, 42103 Wuppertal). Gegenstand: der Betrieb eines Dentallabors. Persönlich haftender Gesellschafter: Harlinghausen, Friedrich, Haan, *09.02.1960. Persönlich haftender Gesellschafter: Peters, Jutta, Wuppertal, *15.02.1955, vertretungsberechtigt gemeinsam mit einem anderen persönlich haftenden Gesellschafter.

17.09.2019 HRA 24977
KC Immobilien Wermelskirchen GmbH & Co. KG
 (Hofaue 37, 42103 Wuppertal). Gegenstand: der Erwerb sowie die Verwaltung, Vermietung inklusive Facilityleistungen, Vermittlung und Veräußerung von bebauten oder unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten sowie Vorbereitung, Durchführung und der Umbau und Bau von Immobilien im eigenen oder fremden Namen auf eigene oder fremde Rechnung. Ein Gegenstand der Tätigkeit liegt auf der Errichtung von Gebäuden zum Zwecke der Betreuung von Kindern und Jugendlichen sowie weiterer sozialer Zielsetzungen. Persönlich haftender Gesellschafter: KC Immobilien Beteiligungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 27636), mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

17.09.2019 HRA 24978
Isaform UG & Co. KG
 (Westkottler Str. 120 a, 42277 Wuppertal). Gegenstand: der Handel mit beweglichen Holzwaren, insbesondere Möbel, sowie Haushaltsgeräten, Autos und Werkzeugen für den Haushaltsgebrauch insgesamt ohne zustimmungspflichtige Tätigkeiten. Persönlich haftender Gesellschafter: Isaform Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 30119), mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

04.09.2019 HRB 30147
RockHedge Grundbesitz Management AG
 (Friedrich-Engels-Allee 123, 42285 Wuppertal). Gegenstand: der Handel mit Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten aller Art, die Erbringung von Dienstleistungen im Immobilienbereich, die Entwicklung und Bewirtschaftung von Immobilien sowie von Beteiligungen sowie die Finanzierungsvermittlung. Grundkapital: 50.000 Euro. Vorstand: Baierl, Christian, Krefeld, *24.04.1972; Dr. Stetter, Florian, Erding, *29.12.1964, jeweils einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Entstanden durch Ausgliederung eines Vermögensteiles (Betriebs- teil „Handelsgeschäft“) der Rockhedge Asset Management AG mit Sitz in Krefeld (Amtsgericht Krefeld, HRB 14964) nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 19.06.2019 und des Zustimmungsbeschlusses der Hauptversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 19.06.2019. Die Ausgliederung wird erst wirksam mit der Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Ausgliederung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Ausgliederung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Ausgliederung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

07.09.2019 HRB 30158
Hopfgarten G22 GmbH
 (c/o Hopfgarten Rechtsanwälte Ohligsmühle 11, 42103 Wuppertal). Gegenstand: die Verwaltung des eigenen Vermögens. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: von Gahlen, Tanja, Wuppertal, *16.05.1970, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

07.09.2019 HRB 30157
Cortelux GmbH
 (Pülsöhde 43, 42389 Wuppertal). Gegenstand: der Import und Export, der Groß- und Einzelhandel mit Luxus- und Premiumwaren, insbesondere Accessoires, Taschen, Markenwaren, Designerprodukte, Designermode, Markentaschen, Designertaschen, Designerschuhe, Designerkleider, Designermöbel, Designeruhren, Designer-Sonnenbrillen, Schmuck, Baby-Kinderartikel. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Kubiczek, Designer Johann, Wuppertal, *04.07.1966, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Zweck des Unternehmens förderlichen Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Bentz, Kai, Hannover, *06.11.1971, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

06.09.2019 HRB 30151
Elberfelder Leinen GmbH
 (Uellendahler Str. 481, 42109 Wuppertal). Gegenstand: der Groß- und Einzelhandel mit Textilien, überwiegend im Onlinehandel. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Grybauskaitė, Ieva, Wuppertal, *07.08.1981; Pérez Klute, Marco, Wuppertal, *18.07.1975, jeweils einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

06.09.2019 HRB 30152
Gregor Kolls Beteiligungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt)
 (Kurt-Schumacher-Str. 113, 42111 Wuppertal). Gegenstand: die Beteiligung an anderen Gesellschaften, der Kauf und Verkauf von Anteilen an anderen Gesellschaften, die Gründung anderer Gesellschaften, außerdem der Erwerb und Verkauf von Immobilien, Sachwerten, Aktien und anderen immateriellen Gütern, jeweils soweit dies keiner öffentlich-rechtlichen Genehmigung bedarf. Stammkapital: 500 Euro. Geschäftsführer: Kolls, Gregor, München, *24.10.1996, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

07.09.2019 HRB 30158
Hopfgarten G22 GmbH
 (c/o Hopfgarten Rechtsanwälte Ohligsmühle 11, 42103 Wuppertal). Gegenstand: die Verwaltung des eigenen Vermögens. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: von Gahlen, Tanja, Wuppertal, *16.05.1970, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

07.09.2019 HRB 30157
Cortelux GmbH
 (Pülsöhde 43, 42389 Wuppertal). Gegenstand: der Import und Export, der Groß- und Einzelhandel mit Luxus- und Premiumwaren, insbesondere Accessoires, Taschen, Markenwaren, Designerprodukte, Designermode, Markentaschen, Designertaschen, Designerschuhe, Designerkleider, Designermöbel, Designeruhren, Designer-Sonnenbrillen, Schmuck, Baby-Kinderartikel. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Kubiczek, Designer Johann, Wuppertal, *04.07.1966, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

07.09.2019 HRB 30153
Belt and Road GmbH
 (Leimbacher Str. 34, 42281 Wuppertal). Gegenstand: der Handel, der Verkauf, die Vermietung, der Im- und Export von Neureifen sowie deren Montage, der Verkauf und der Im- und Export von Kraftfahrzeugen (PKW und LKW), der Im- und Export sowie der Verkauf von Haushaltsgeräten und anderen elektronischen Geräten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Ramsis, Taoufiq, Wuppertal, *17.10.1972, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

09.09.2019 HRB 30161
JW Sport GmbH
 (Lise-Meitner-Str. 5 - 9, 42119 Wuppertal). Gegenstand: die Verarbeitung, die Herstellung, der Verkauf, der Import und Export von Fitnessgeräten, Sportartikeln, medizinischen Rehabilitationsgeräten, elektronischen Komponenten und verwandten Produkten, abgesehen von genehmigungspflichtigen, gefährlichen oder verbotenen Gegenständen sowie die technische Beratung und Schulung mit Ausnahme von genehmigungspflichtigen Tätigkeiten im Bereich der Rechts- und Steuerberatung sowie ferner die Ausübung aller mit dem vorgenannten Unternehmensgegenstand im Zusammenhang stehenden oder dem Zweck des Unternehmens förderlichen Tätigkeiten. Stammkapital: 100.000 Euro. Geschäftsführer: Zhao, Jinzhi, Beijing Shi / China, *21.07.1974, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura: Li, Xinbo, Donqing Shi, Shandong Sheng, *08.12.1984.

09.09.2019 HRB 30162
wupcom UG (haftungsbeschränkt)
 (Paßweg 5, 42349 Wuppertal). Gegenstand: Handel mit und Installation von kaufmännischen EDV-Lösungen sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen. Stammkapital: 1.000 Euro. Geschäftsführer: Koch, Hans Dieter, Wuppertal, *03.04.1968, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

11.09.2019 HRB 30165
Bestprice. Dein Autokaufhaus UG (haftungsbeschränkt)
 (Linderhauser Str. 38, 42279 Wuppertal). Gegenstand: An- und Verkauf von Gebrauch- und Neufahrzeugen, Vermietung von Kfz bis 3,5 t, Reparaturen von Kfz. Stammkapital: 2.500 Euro. Geschäftsführer: Grunert, Marko, Arendsee, *20.04.1979, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

13.09.2019 HRB 30171
BeCode GmbH
 (Vohwinkel Str. 58, 42329 Wuppertal).

DRUCKEREI HITZEGRAD
 Ihr Dienstleister seit vier Generationen
 Friedrich-Ebert-Str. 102 · 42117 Wuppertal
 Telefon 0202 304044 · Fax 0202 304045
 www.druckerei-hitzegrad.de

OFFSETDRUCK
 DIGITALDRUCK
 STANZEN/PRÄGEN
 ETIKETTEN
 DTP-SERVICE
 VERSANDSERVICE
 WERBEDRUCK

Kaspar CATERING
 Konsumstraße 45,
 42285 Wuppertal,
 Telefon: 0202 49 60 66 30
 www.kaspar-catering.de

H.W. CREMER
 Schrottgroßhandel

Info unter **0202.84810** oder **www.schrott-cremer.de**

- Schrott- und Metallgroßhandel
- Rohstoffverwertung
- Containerdienst
- Entsorgungsfachbetrieb

Schade + Sohn **Ibach** **Grah** **Guth**
 BAUSTOFFE BAUSTOFFE BAUSTOFFE BAUSTOFFE

Wuppertal - Schwelm Remscheid Solingen Velbert
 Industriestraße 27 Kronprinzenstr. 18 Beethovenstr. 27-29 Heidestraße 159
 Tel. 0202 27430-0 Tel. 02191 9838-0 Tel. 0212 288-0 Tel. 02051 6081-0

Starker Partner seit 1892 **www.schadeundsohn.de**

Gegenstand: die Entwicklung sowie der Handel und Vertrieb von elektronischen Schließsystemen. Stammkapital: 50.000 Euro. Geschäftsführer: Michels, Kolja Andreas, Wuppertal, *30.06.1975, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

13.09.2019 HRB 30170
Amelung UG (haftungsbeschränkt)
 (Am Wupperstollen 2, 42399 Wuppertal). Gegenstand: die Planung von haustechnischen Anlagen sowie die Übernahme von Bauleitung und Projektmanagement gemäß den Planungsphasen der HOAI. Weiterhin ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Ingenieurbüro Amelung & Reydt GmbH & Co. KG möglich. Stammkapital: 1.000 Euro. Geschäftsführer: Amelung, Carmen, Wuppertal, *24.10.1963, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

17.09.2019 HRB 30173
Goldader GmbH
 (Am Thurn 17, 42327 Wuppertal). Gegenstand: der An- und Verkauf von Immobilien sowie die Vermietung und

Verpachtung von Immobilien und der Betrieb eines Kinderparks sowie dessen Vermietung und Verpachtung für Veranstaltungen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Besedin, Yevgen, Wuppertal, *01.12.1988, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

17.09.2019 HRB 30175
EMT Handelswaren GmbH
 (Otto-Hahn-Str. 31, 42369 Wuppertal). Gegenstand: Groß- und Einzelhandel mit Reinigungsmitteln, Pflegeartikeln, Hygieneartikeln, Kosmetikprodukten und Haushaltswaren. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Tillosen, Marc, Monheim, *28.07.1969, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Entstanden durch Ausgliederung der Gesamtheit des von dem Einzelkaufmann Tillosen, Eva Franziska, Monheim, geb. am 17.03.1978, unter der Firma kaufclever-24 e.K. in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24825) betriebenen Unternehmens nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 28.08.2019.

18.09.2019 HRB 30176
D & T Transporte UG (haftungsbeschränkt)
 (Illexweg 22, 42111 Wuppertal). Gegen-

stand: die Durchführung von Transporten sowie ferner die Ausübung aller mit dem vorgenannten Unternehmensgegenstand im Zusammenhang stehenden oder dem Zweck des Unternehmens förderlichen Tätigkeiten. Stammkapital: 1.500 Euro. Geschäftsführer: Didschus, Jörg, Wuppertal, *02.11.1964, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

18.09.2019 HRB 30177

FAIR DOCTORS Wuppertal GmbH (Heckinghauser Str. 173/175, 42289 Wuppertal). Gegenstand: die Gründung und der Betrieb eines medizinischen Versorgungszentrums im Sinne des § 95 SGB V in Wuppertal zur Erbringung aller hiernach zulässigen zahnärztlichen Leistungen und aller hiermit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Dr. Schulte, Bernhard Wolfgang Werner Maria, Köln, *27.06.1977, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

19.09.2019 HRB 30180

Bergische Immobilienprojekte GmbH (Friedrich-Engels-Allee 294, 42285 Wuppertal). Gegenstand: die Vermietung von Immobilien. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Moravenov, Plamen, Wuppertal, *23.01.1974; Tchobanov, Dimitri, Wuppertal, *31.05.1979, jeweils vertretungsberechtigt gemeinsam mit einem anderen Geschäftsführer mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

20.09.2019 HRB 30184

Lubero GmbH (Monschastr. 27 - 33, 42369 Wuppertal). Gegenstand: die Herstellung von und der Handel mit Präzisions-Gewindewerkzeugen sowie aller damit verbundenen Artikel. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Ollinger, Eric Tim Andree, Viernheim, *05.06.1987, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

20.09.2019 HRB 30183

HE Team Bau UG (haftungsbeschränkt) (Schwesternstr. 64, 42285 Wuppertal). Gegenstand: Roh- und Trockenbauarbeiten. Stammkapital: 1.000 Euro. Geschäftsführer: Husovic, Ermin, Wuppertal, *02.04.1983, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

20.09.2019 HRB 30182

PM Private Holding GmbH (Im Lehmbruch 13, 42109 Wuppertal). Gegenstand: Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an ande-

ren Unternehmen im eigenen Namen, auf eigene Rechnung, nicht für Dritte und unter Ausschluss von Tätigkeiten, die einer Erlaubnis, insbesondere nach den Kreditwesengesetz (KWG) oder dem Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB), bedürfen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Mittelbach, Pascal, London / Vereinigtes Königreich, *05.03.1991, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

23.09.2019 HRB 30186

LUNA Handels GmbH (Handelstr. 10, 42277 Wuppertal). Gegenstand: Im- und Export, Groß-, Einzel- und Onlinehandel mit sowie der Transport - nur mit Fahrzeugen bis zu 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht - von Waren aller Art, insbesondere alkoholischen und alkoholfreien Getränken, Tabakwaren, Lebensmitteln, Kaffee, Gastronomie- und Kioskbedarf, Ladeneinrichtungen, Elektroartikeln, Haushaltsartikeln, Hard- und Software und Bürotechnik. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Ergül, Tuncer, Wuppertal, *26.07.1955, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

24.09.2019 HRB 30189

Optimum Bauservice GmbH (Am Jagdhaus 82, 42113 Wuppertal). Gegenstand: die Wärmedämmung von Gebäuden durch Wärmedämmverbundsysteme sowie Maler- und Verputzarbeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Saroukhan, Dijwar, Wuppertal, *27.12.1990, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

26.09.2019 HRB 30192

Grabmale Lehmann GmbH (Ehrenhainstr. 18, 42329 Wuppertal). Gegenstand: ein Steinmetzbetrieb. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Lehmann, Heinz-Günter, Wuppertal, *21.06.1968; Lehmann, Frank, Wuppertal, *27.11.1969, jeweils einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Entstanden durch Umwandlung im Wege des Formwechsels der Grabmale Lehmann OHG, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24970) nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 03.09.2019. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der formwechselnden Umwandlung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der formwechselnden Umwandlung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht

gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die formwechselnde Umwandlung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

26.09.2019 HRB 30191

ToMaxIm.com GmbH (Laurentiusstr. 21, 42103 Wuppertal). Gegenstand: der Im- und Export, das Inverkehrbringen sowie Groß- und Einzelhandel mit Tonerkartuschen und Tintenpatronen, der Handel mit EDV und Zubehör, Recycling von Druckerzubehör. Stammkapital: 25.000 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Müschen-Hackemann, Silvia, Bonn, *08.12.1966. Bestellt als Geschäftsführer: Maurer, Benjamin, Hamburg, *18.05.1981, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

27.09.2019 HRB 30195

Investal GmbH (Pfälzer Steg 3, 42275 Wuppertal). Gegenstand: die Verwaltung eigenen Vermögens, die Entwicklung von Immobilienprojekten, deren An- und Verkauf sowie die Vermietung und Verpachtung von Immobilien, die Beratung und Coaching von Unternehmen sowie Existenzgründern. Stammkapital: 25.000 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Forst, Dirk, Essen, *25.04.1959; Güder, Tevfik, Wuppertal, *01.08.1969. Bestellt als Geschäftsführer: Zorlu, Yusuf, Wuppertal, *01.11.1988, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

27.09.2019 HRB 30194

Zwima Technologie GmbH (Unterkirchen 23, 42349 Wuppertal). Gegenstand: die technische Entwicklung, Forschung und Herstellung von Werkzeugen und Werkzeugsystemen für die Metallbearbeitung, von bearbeiteten Normteilen für die Maschinenbau-Industrie, sowie die fortschrittliche Verarbeitungstechnologie mit CNC-Technik (Computerized Numerical Control). Ferner der Handel und Im- und Export von bzw. mit den vorgenannten Gegenständen und relevanten Produkten sowie der Transfer von Technologien und weiterhin die Beratung innerhalb dieser Branchen. Stammkapital: 200.000 Euro. Geschäftsführer: Zhang, Wenjie, Changzhou, Provinz Jiangsu / China, *25.04.1986, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

VERÄNDERUNGEN

03.09.2019 HRA 14342

Alfred Vollmer Immobilien KG. (Schloßbleiche 34, 42103 Wuppertal).

Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Vollmer, Alfred, Grundstücksmakler, Wuppertal.

09.09.2019 HRA 22991

ConsEnt GmbH & Co. KG (Scheffelstr. 33, 42327 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Bayreuther Str. 20, 42115 Wuppertal.

09.09.2019 HRA 23121

apriori GmbH & Co. KG (Scheffelstr. 33, 42327 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Bayreuther Str. 20, 42115 Wuppertal.

10.09.2019 HRA 24823

giveawayable e.K. (Juliusstr. 8, 42105 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Röttgen 22, 42109 Wuppertal.

11.09.2019 HRA 23509

Seiling Wuppertal GmbH & Co. KG (Simonshöfchen 29, 42327 Wuppertal). Einzelprokura: Hütten, Sebastian, Düsseldorf, *31.07.1981.

12.09.2019 HRA 12537

Heinrich Abeler GmbH & Co. KG (Poststr. 11, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrichstr. 62, 42105 Wuppertal.

12.09.2019 HRA 17133

Henrick Abeler GmbH & Co. KG (Neumarkt 10, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Willy-Brandt-Platz 20, 42105 Wuppertal.

16.09.2019 HRA 24975

Dentaltechnik Schmidt & Harlinghausen oHG (Alsenstr. 60, 42103 Wuppertal). Nunnmehr: Einzelkaufmann. Nach Änderung des Rechtsformzusatzes nunmehr Dentaltechnik Schmidt & Harlinghausen e.K. Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Peters, Jutta, Wuppertal, *15.02.1955. Nunnmehr eingetreten als Inhaber: Harlinghausen, Friedrich, Haan, *09.02.1960. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Friedrich Harlinghausen, Haan, *09.02.1960 ist nunmehr Alleininhaber. Der Rechtsformzusatz ist geändert.

16.09.2019 HRA 24673

Abeler Immobilien GmbH & Co. KG (Poststr. 11, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrichstr. 62, 42105 Wuppertal.

17.09.2019 HRA 8478

Wilhelm Sönnecken KG (Blombacher Bach 12, 42287 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages (UR.-Nr. 817/2019 SV, Notar Schmitz-Vornmoor) vom 21.06.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 21.06.2019 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 21.06.2019 mit der Karl Diederichs KG mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRA 17984) verschmol-

zen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

17.09.2019 HRA 22553

Henrick Abeler e.K. Uhren und Schmuck (Poststr. 11, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrichstr. 62, 42105 Wuppertal.

17.09.2019 HRA 11058

Carl Fränken e.K. (Friedrichstr. 62, 42105 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrichstr. 62, 42105 Wuppertal.

17.09.2019 HRA 14642

Elfriede Mattar, Bestattungs-Institut e.K. (Nordstr. 60, 42105 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Paradedstr. 72, 42107 Wuppertal.

18.09.2019 HRA 23350

Kremer GmbH & Co. KG (Tütersburg 37, 42277 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 11.09.2019 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 217/19). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 143 Absatz 1 HGB, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

18.09.2019 HRA 16373

BEDIC Beckmann GmbH & Co. KG (Große Hakenstr. 45, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hermann-Enters-Str. 2, 42287 Wuppertal.

18.09.2019 HRA 8920

Lusbrink & Schwebinghaus GmbH & Co. KG (Monschastr. 27 - 33, 42369 Wuppertal). Eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: GS Verwaltungs- und Vermietungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 30082), mit der Befugnis -auch für jeden Geschäftsführer-, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nach Firmenänderung nun ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Rebell Tools GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 6459).

19.09.2019 HRA 16751

MÖBIUS Immobilien GmbH & Co. (Schloßbleiche 34, 42103 Wuppertal). Nach Ergänzung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Möbius Immobilien GmbH & Co. KG. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln.

19.09.2019 HRA 14724

M Ö B I U S GmbH & Co. Hausverwaltung (Schloßbleiche 34 - 40, 42103 Wuppertal). Nach Ergänzung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Neue Firma: M Ö B I U S GmbH & Co. KG Hausverwaltung.

23.09.2019 HRA 24806

Gartenbau Werner Drögemeier e.K. (Hochstr. 11, 42105 Wuppertal). Nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 23.08.2019 sowie des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 23.08.2019 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die Friedhofsgärtnerei Drögemeier GmbH & Co. KG mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24962) übertragen worden. Die Firma ist erloschen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Ausgliederung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Ausgliederung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht

gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Ausgliederung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

23.09.2019 HRA 16282

Kreuz-Apotheke OHG Apotheke Moustafa Almarouï und Alaa Kahlouf (Kreuzstr. 47, 42277 Wuppertal). Nach Berichtigung der Firma nunmehr Kreuz-Apotheke OHG Apotheker Moustafa Almarouï und Alaa Kahlouf.

23.09.2019 HRA 24962

Friedhofsgärtnerei Drögemeier GmbH & Co. KG (Hochstr. 11, 42105 Wuppertal). Nach Änderung der Firma nunmehr neue Firma: Gartenbau Werner Drögemeier GmbH & Co. KG. Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 23.08.2019 sowie des Zustimmungsbeschlusses ihrer Gesellschafterversammlung vom 23.08.2019 das Unternehmen als Ganzes des von dem Einzelkaufmann Drögemeier, Werner, Wuppertal, *21.11.1957 unter der Firma Gartenbau Werner Drögemeier e. K. in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRA 24806) betriebenen Unternehmens im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Ausgliederung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Ausgliederung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Ausgliederung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

24.09.2019 HRA 17274

Sander GmbH & Co. KG (Laurentiusstr. 21, 42103 Wuppertal).

Prokura erloschen: Lieder, Detlef, Wuppertal, *16.10.1970. Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Heckhoff, Andrea, Wuppertal, *28.05.1963.

25.09.2019 HRA 18353

Autohaus Ralf Saßenhausen e.K. (Auf dem Knapp 24, 42855 Remscheid). Wuppertal. Änderung zur Geschäftsanschrift: Deutscher Ring 111, 42327 Wuppertal. Die Zweigniederlassung in Wuppertal ist aufgehoben. Die Niederlassung ist nach Wuppertal verlegt.

26.09.2019 HRA 22681

Bender & Rüb OHG (Kieselstr. 50, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Viehhofstr. 121, 42117 Wuppertal.

26.09.2019 HRA 24970

Grabmale Lehmann OHG (Ehrenhainstr. 18, 42329 Wuppertal). Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 03.09.2019 im Wege des Formwechsels in die Grabmale Lehmann GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 30192) umgewandelt. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der formwechselnden Umwandlung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der formwechselnden Umwandlung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die formwechselnde Umwandlung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

26.09.2019 HRA 16563

ICD Industrial Computer Design Florian Finkenbusch e.K. (Hatzfelder Str. 161, 42281 Wuppertal). Prokura erloschen: Finkenbusch, Jürgen, Wuppertal, *22.06.1942.



Seit über 110 Jahren sind wir für Ihren Schutz bestens gerüstet!



Wach- und Schließgesellschaft

Hauptverwaltung
Wuppertal

Deutscher Ring 88
42327 Wuppertal
Tel. (02 02) 2 74 57-0
Fax (02 02) 2 74 57-47

www.wachundschliessgesellschaft.de

Niederlassung
Remscheid

Lenneper Str. 47-49
42855 Remscheid
Tel. (0 21 91) 93 12 91
Fax (0 21 91) 3 10 59

03.09.2019 HRB 3871

Barmenia Krankenversicherung a.G. (Barmenia-Allee 1, 42119 Wuppertal). Die Mitgliederversammlung vom 18.06.2019 hat die Änderung der Satzung in § 1 (1) (Name) und § 2 (Zweck) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. § 9 (1) (Wahl und Amtsdauer) ist neu gefasst. § 10 (6) j) (Innere Ordnung, Aufgaben und Rechte) ist ersatzlos gestrichen, § 10 (6) k) wird zu § 10 (6) j) und neu gefasst. § 19 (3) (Rechnungslegung, Rücklagen, Rückstellungen) ist gestrichen. § 20 (Verwendung eines Überschusses, Deckung eines Verlustes) und § 22 (1) (Änderung der Satzung, der Versicherungsbedingungen und der Tarife nebst Tarifbedingungen) sind neu gefasst. Neue Firma: Barmenia Versicherungen a.G. Neuer Unternehmensgegenstand: der Verein betreibt nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit die Versicherung von Beistandsleistungen zugunsten von Personen, die sich in Schwierigkeiten befinden, nach Nr. 18 a der Anlage 1 zum Versicherungsaufsichtsgesetz.

03.09.2019 HRB 17107

„SOURIAU GERMANY GmbH“ (Linderhauser Str. 60, c/o Uwe Jeske, 42279 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Ross, Roger Alan, Bellevue / Vereinigte Staaten, *05.10.1968.

03.09.2019 HRB 28779

Yukisaki FHW Gastro GmbH (Bankstr. 4, 42103 Wuppertal). Einzelprokura: Wang, Caixia, Treviso/Italien, *12.04.1985.

03.09.2019 HRB 8516

Vorwerk & Sohn Verwaltungs GmbH (Obere Lichtenplatzer Str. 336, 42287 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Cöllen, Peter, Wuppertal, *13.04.1947.

03.09.2019 HRB 23515

Dittrich Design GmbH (Clausenstr. 39, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 23.08.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Abs. 1 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: der Groß- und Einzelhandel mit Elektronikzubehör und Gadgets sowie Möbeln und Wohnaccessoires sowie der An- und Verkauf, der Umbau, die Verwaltung sowie die Vermittlung von Immobilien.

03.09.2019 HRB 5824

Holger Flesche GmbH (Schleswiger Str. 77, 42107 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.08.2019 sowie des Zustimmungsbeschlusses ihrer Gesellschafterversammlung vom 19.08.2019 mit dem Vermögen des Alleingeschäfters verschmolzen, welcher das Unternehmen als eingetragener Kaufmann unter der Firma Holger Flesche e.K. Inhaber: Holger Flesche mit

HINWEIS

Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Datei kann daher keine Gewähr übernommen werden.

Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24973) weiterführt. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht

Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

03.09.2019 HRB 19359

radprax Gesellschaft für Medizinische Versorgungszentren mbH (Wuppertal, Bergstr. 7 - 9, 42105 Wuppertal). Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis nunmehr

04.09.2019 HRB 28475

Barmenia Krankenversicherung AG (Barmenia-Allee 1, 42119 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder einem anderen Prokuristen: Albrecht, Michael, Solingen, *19.04.1971; Brebach, Jürgen, Wuppertal, *19.04.1958; Briggs, Troy, Schwelm, *18.03.1962; Dr. Buchhart, Anton, Langenfeld, *29.08.1970; Coenen, Hermann-Josef, Erkrath, *03.05.1958; Glombitza, Bernhard, Wuppertal, *08.02.1958; Holz, Michael, Leichlingen, *23.12.1968; Pustlauk, Christoph, Wuppertal, *13.04.1964; Ritz, Christian, Ratingen, *09.12.1982; Rodrig, Svenja Kirsten, Troisdorf, *18.01.1965; Scholz, Heiko, Wuppertal, *15.04.1967; Schulze, Stefan, Köln, *13.02.1966; Schüller, Markus, Wuppertal, *11.04.1967; Stewens, Peter, Poing, *28.03.1971; Talan, Hakon, Waltröppel, *24.05.1972; Thomsen, Thomas, Haan, *10.01.1975; Vehoff, Patrick, Neuss, *02.04.1972.

04.09.2019 HRB 8788

Reformhaus Niggemann GmbH (Höhne 15, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 14.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 (Geschäftsführung und Vertretung) beschlossen. Bestellt als Liquidator: Niggemann, Ralf Dieter, Wuppertal, *02.08.1956, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

04.09.2019 HRB 4417

Wagener & Simon Beteiligungs-GmbH

(Emil-Wagener-Str. 1, 42289 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Steiner, Ulrich, Bozen/Italien / Italien, *06.02.1965. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 16.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 16.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 16.08.2019 mit der Adolf Würth GmbH & Co. KG mit Sitz in Künzelsau (Amtsgericht Stuttgart, HRA 590261) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

Geschäftsführer: Martin, Andreas Helmut, Wuppertal, *06.01.1949; Dr. Stefens, Heinrich, Wuppertal, *30.06.1952, jeweils mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

04.09.2019 HRB 10396

STAHLWILLE Beteiligungen GmbH (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 28.06.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 454.000 Euro um 25.000 Euro auf 479.000 Euro beschlossen. Neues Stammkapital: 479.000 Euro.

04.09.2019 HRB 5510

Karl Gottaut GmbH (Buchenhofener Str. 23, 42329 Wuppertal). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 329/19) vom 01.09.2019 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

04.09.2019 HRB 7847

GESCO Aktiengesellschaft (Johannisberg 7, 42103 Wuppertal). Die Hauptversammlung vom 29.08.2019 hat die Änderung der Satzung in § 3 (Geschäftsjahr) beschlossen.

04.09.2019 HRB 7826

HKL Industrievertretungen GmbH (Am Deckershäuschen 50, 42111 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: Korzen, Günter, Kaufmann, Wuppertal. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

04.09.2019 HRB 19088

VORWERK DRIVETEC GmbH (Obere Lichtenplatzer Str. 336, 42287 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Cöllen, Peter, Wuppertal, *13.04.1947.

04.09.2019 HRB 3871

Barmenia Versicherungen a.G. (Barmenia-Allee 1, 42119 Wuppertal). Prokura erloschen: Albrecht, Michael, Solingen, *19.04.1971; Brebach, Jürgen, Wuppertal; Briggs, Troy, Schwelm, *18.03.1962; Coenen, Hermann-Josef, Erkrath, *03.05.1958; Holz, Michael, Wuppertal, *23.12.1968; Pustlauk, Christoph, Wuppertal, *13.04.1964; Ritz, Christian, Ratingen, *09.12.1982; Rodrig, Svenja Kirsten, Troisdorf, *18.01.1965; Scholz, Heiko, Wuppertal, *15.04.1967; Schulze, Stefan, Bergisch Gladbach, *13.02.1966; Schüller, Markus, Wuppertal, *11.04.1967; Talan, Hakon, Waltröppel, *24.05.1972; Thomsen, Thomas, Haan, *10.01.1975; Vehoff, Patrick, Neuss, *02.04.1972.

05.09.2019 HRB 4964

Julius Boos jr. Beteiligungs-gesellschaft mbH

(Liegnitzer Str. 16, 42277 Wuppertal). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 247/19) vom 27.08.2019 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

05.09.2019 HRB 26314

MePa GmbH

(Wichlinghauser Str. 104, 42277 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Mete, Münir, Wuppertal, *15.06.1972, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr Geschäftsführer: Özkan, Tamer, Wuppertal, *03.11.1980.

06.09.2019 HRB 22733

ConsEnt Verwaltungs-GmbH

(Scheffelstr. 33, 42327 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Bayreuther Str. 20, 42115 Wuppertal.

06.09.2019 HRB 19553

Wagner Gewerbepark Technologie GmbH

(Bruch 4, 42279 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 23.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesell-

schafterversammlung vom 23.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 23.08.2019 mit der Willms Horumersiel GmbH mit Sitz in Wangerlaand (Amtsgericht Oldenburg, HRB 131468) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft

DEMSKI & NOBBE PATENTANWÄLTE

Wir beraten Sie gerne in Angelegenheiten des gewerblichen Rechtsschutzes

- › Patente
- › Gebrauchsmuster
- › Geschmacksmuster
- › Marken

im In- und Ausland



Augustastraße 15
40721 Hilden
Telefon 02103/31012
Telefax 02103/360037
mail@dn-patent.de

machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

06.09.2019 HRB 29892

E & E Gastrokonzepte GmbH

(Güterstr. 107, 42551 Velbert). Die Gesellschafterversammlung vom 24.07.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung nach Wuppertal beschlossen. Wuppertal. Änderung zur Geschäftsanschrift: Werth 33, 42275 Wuppertal.

07.09.2019 HRB 25748

WIN - Worldwide Innovation Network GmbH

(Lise-Meitner-Str. 1 - 3, 42119 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 15.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 18.1 (Genehmigungsbedürftige Rechtsgeschäfte) beschlossen.

10.09.2019 HRB 28187

Tumado UG (haftungsbeschränkt)

(Rhönstr. 6 A, 42349 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: Becker, Ulrich, Wuppertal, *17.07.1960; Becker-Fleck, Doreen, Wuppertal, *21.03.1978, jeweils mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

10.09.2019 HRB 29836

MIB Verwaltungs-GmbH

(Heinz-Fangmann-Str. 2, 42287 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Borges, Christoph, Düsseldorf, *14.05.1963.

11.09.2019 HRB 5820

Schmittenberg Beteiligungs GmbH

(Cronenfelder Str. 15 - 21, 42349 Wuppertal). Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Rieder, Christian, Köln, *08.03.1972, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

11.09.2019 HRB 21555

Vorwerk Facility Beteiligungs-GmbH

(Mühlingweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen

12.09.2019 HRB 23130

MG Internethandel UG

(haftungsbeschränkt)

(Heinrich-Bammel-Weg 27, 42327 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Eugen-Langen-Str. 23, 42327 Wuppertal. Nunmehr bestellt als Liquidator: Grabenhorst, Manfred, Wuppertal, *04.06.1972. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

12.09.2019 HRB 9887

Henrick Abeler Beteiligungs GmbH

(Neumarkt 10, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Willy-Brandt-Platz 20, 42105 Wuppertal.

13.09.2019 HRB 22871

PandaFone UG (haftungsbeschränkt)

(Berliner Str. 110, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 04.09.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Nr. 2 und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen und Grafikdesign sowie der Handel mit Gegenständen der Telekommunikation und der Unterhaltungselektronik. Des Weiteren der Handel mit sowie Import und Export von Elektro- und Telekommunikationsprodukten als auch IP- und Media-Geräten, Internet-Protokoll-Solutions und Services sowie Kargo Services.

13.09.2019 HRB 19272

Immobilienkontor Wuppertal GmbH

(In der Beek 28 e, 42113 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 08.04.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziff. (2) (Firma und Sitz) beschlossen. Änderung zur Geschäftsanschrift: c/o Matthias Balkenhol, Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Hilger, Oliver, Torreveja / Spanien, *28.10.1975, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr Geschäftsführer: Harder, André, Wuppertal, *27.07.1965; Schröder, Lars, Wuppertal, *11.04.1972.

13.09.2019 HRB 27976

VD On Time GmbH

(Katernberger Str. 54, 42115 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 09.09.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Geschäftsjahr) beschlossen.

13.09.2019 HRB 27327

Ritter Tools GmbH

(Lise-Meitner-Str. 19, 42119 Wuppertal). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 265/19) vom 09.09.2019 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

12.09.2019 HRB 28820

Wupp Service GmbH

(Edith-Stein-Str. 7, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Eddafir, Mohamed, Wuppertal, *26.05.1989; Grasso, Fabian, Wülfrath, *19.01.1994.

13.09.2019 HRB 20579

Casino Service Kielholz GmbH
(Giebel 30, 42327 Wuppertal). Nach Änderung des Wohnortes nunmehr Geschäftsführer: Kielholz, Burkhard, Solingen, *15.12.1957, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nach Änderung des Familiennamens Prokura erloschen: Kielholz, Annika, Solingen, *09.06.1985. Prokura geändert, nunmehr: Einzelprokura: Monika, Motte, Wuppertal, *07.09.1959.

13.09.2019 HRB 27047

Poseidon Verwaltungs GmbH
(Essener Str. 60, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Randje-
lovic, Dragan, Wülfrath, *02.06.1967. Bestellt als Geschäftsführer: Hönekamp, Vanessa, Solingen, *18.09.1993, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

16.09.2019 HRB 29110

DI CARLO BUSINESS ENGLISH UG (haftungsbeschränkt)
(Lise-Meitner-Str. 1 - 3, 42113 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Bahnstr. 127, 42327 Wuppertal. Einzelprokura: Meckenstock, Roger, Goslar, *07.10.1958.

16.09.2019 HRB 29470

Glory Ambulanter Pflegedienst UG (haftungsbeschränkt)
(Schwelmer Str. 65, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kuchmasov, Sergey, Ratingen, *14.01.1984. Bestellt als Geschäftsführer: Klassen, Irna, Wuppertal, *27.11.1973.

16.09.2019 HRB 25421

Duo Fasteners GmbH
(Heinz-Fangmann-Str. 4, 42287 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kochhar, Neeraj Raja, Mumbai / Indien, *16.09.1958. Bestellt als Geschäftsführer: Malekar, Anantkumar Ambadas, s-Gravenhage / Niederlande, *06.06.1965, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

16.09.2019 HRB 9541

Abeler Beteiligungs GmbH
(Wuppertal, Poststr. 11, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrichstr. 62, 42105 Wuppertal.

17.09.2019 HRB 30147

RockHedge Grundbesitz Management AG
(Friedrich-Engels-Allee 123, 42285 Wuppertal). Die Ausgliederung ist mit der Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers am 09.09.2019 wirksam geworden. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Ausgliederung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie

binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Ausgliederung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Ausgliederung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

17.09.2019 HRB 29210

Kiel Werbung UG (haftungsbeschränkt)
(Dornaper Str. 18/Haus 4, 42327 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 29.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in Abschnitt III. (Stammkapital, Geschäftsanteile) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 1.000 Euro um 24.000 Euro



auf 25.000 Euro beschlossen. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag in Abschnitt I Ziff. 1 (Firma und Sitz) und Abschnitt V (Geschäftsführung, Vertretung) geändert. Desweiteren wurde der Gesellschaftsvertrag vollständig neu gefasst. Neue Firma: REALDOT GmbH. Neues Stammkapital: 25.000 Euro. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so tritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Kiel, Till, Wuppertal, *28.08.1983, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

18.09.2019 HRB 19836

Stüben Sondergerüstbau Consulting GmbH
(Buchenstr. 33, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 23.08.2019

sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 23.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 23.08.2019 mit der Karl Stüben & Co. GmbH (neu: Karl Stüben Gerüstbau GmbH) mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 4811) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

18.09.2019 HRB 22777

GEBA Service GmbH
(Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 24.05.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 24.05.2019 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 24.05.2019 mit der GEBA IT GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 26309) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

18.09.2019 HRB 4811

Karl Stüben & Co. GmbH.
(Buchenstr. 21 - 33, 42283 Wuppertal). Neue Firma: Karl Stüben Gerüstbau GmbH. Nach Ergänzung des Geburtsdatums und Änderung der besonderen Vertretungsregelung nunmehr Geschäftsführer: Stüben, Andreas, Wuppertal, *01.08.1955, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 23.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 23.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 23.08.2019 mit der Karl Stüben Gerüstbau GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 10036) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

18.09.2019 HRB 4811

Karl Stüben Gerüstbau GmbH
(Buchenstr. 21 - 33, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 23.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 23.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 23.08.2019 mit der Stüben Sondergerüstbau Consulting GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 19836) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

18.09.2019 HRB 19315

Autohaus Klaus Heinz Wuppertal GmbH
(Otto-Hahn-Str. 5, 42369 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung

vom 09.09.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1 (Name) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Tepass Wuppertal GmbH.

18.09.2019 HRB 10036

Karl Stüben Gerüstbau GmbH
(Buchenstr. 21 - 33, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 23.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 23.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 23.08.2019 mit der Karl Stüben & Co. GmbH (neu: Karl Stüben Gerüstbau GmbH) mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 4811) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

18.09.2019 HRB 26309

GEBA IT GMBH
(Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 24.05.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 24.05.2019 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 24.05.2019 mit der GEBA Service GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 22777) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der Gesellschaft, deren Forderungen begründet worden sind, bevor die Eintragung der Beendigung des Vertrages in das Handelsregister nach § 10 HGB als bekanntgemacht gilt, ist vom anderen Vertragsteil Sicherheit zu leisten, wenn sie sich binnen sechs Monaten nach der Bekanntmachung zu diesem Zweck bei ihm melden. Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechts-

trägers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

18.09.2019 HRB 20750

EXPERTEC Personalmanagement GmbH
(Rotdornweg 3, 42781 Haan). Die Gesellschafterversammlung vom 28.08.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer (1) Satz 2 (Firma - Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung nach Wuppertal beschlossen. Wuppertal. Geschäftsanschrift: Hatzfelder Str. 213, 42281 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Dillenberger, Dirk, Bochum, *14.04.1954; Fuest, Bernhard Josef, Ennepetal, *04.11.1959.

18.09.2019 HRB 6912

BEDIC Beckmann Verwaltungs-gesellschaft mbH
(Große Hakenstr. 45, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hermann-Enters-Str. 2, 42287 Wuppertal.

18.09.2019 HRB 27835

KUHN Consulting GmbH
(Hofaue 41 - 45, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.09.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: die allgemeine Beratung zu Telekommunikationslösungen, Vertrieb von Mobilfunk, IP-Telefonie, Internetanbindungen Telefoniesystemen und die Vermittlung von Wellnessprodukten und Coaching.

18.09.2019 HRB 28858

Abeler Verwaltungs-GmbH
(Poststr. 11, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrichstr. 62, 42105 Wuppertal.

19.09.2019 HRB 27156

Trend Automobile Verwaltungs GmbH
(Am Wunderbau 7, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Wooning, Aribert, Düren, *06.06.1963.

19.09.2019 HRB 30082

GS Verwaltungs- und Vermietungs GmbH
(Monschastr. 27 - 33, 42369 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.09.2019 hat eine Änderung des

Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Weiterhin ist der Gesellschaftsvertrag vollständig neu gefasst worden. Neuer Unternehmensgegenstand: die Verwaltung und Vermietung von eigenen Immobilien, das Halten und Verwalten eigenen Vermögens, der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Handelsgesellschaften sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei diesen, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Lusbrink & Schwebinghaus GmbH & Co. KG.

19.09.2019 HRB 19434

Profilator Verwaltungs-GmbH
(Zum Alten Rangierbahnhof 18, 42329 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Runkel, Frank, Roth, *18.07.1969, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

19.09.2019 HRB 10822

Peter Barth GmbH
(Funckstr. 86/86a, 42115 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Funckstr. 86/86a, 42115 Wuppertal.

19.09.2019 HRB 14582

M. Schumacher GmbH
(Kortensbusch 20, 42327 Wuppertal). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 185/19) vom 11.09.2019 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

19.09.2019 HRB 27610

RS Verwaltungs-GmbH
(Königsberger Str. 16, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Saka, Mümin, Hennef, *27.05.1972

19.09.2019 HRB 4374

Jürgen + Gudrun Abeler Gesellschaft mit beschränkter Haftung
(Friedrichstr. 62, 42105 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrichstr. 62, 42105 Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Abeler, Henrick, Wuppertal, *05.06.1968, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

19.09.2019 HRB 28193

Arena Handels Gesellschaft mbH
(Ludwig-Richter-Str. 5, 42329 Wuppertal).

Die durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 457/18) vom 15.08.2019 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

19.09.2019 HRB 8846

Hasenclever & Dr. Kreth Versicherungsmakler GmbH
(Freiligrathstr. 38, 42289 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 05.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 05.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 05.08.2019 mit der Keiper Hasenclever und Dr. Kreth Versicherungsmakler GmbH mit Sitz in Düsseldorf (Amtsgericht Düsseldorf, HRB 32897) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

19.09.2019 HRB 10830

Ingenieurbüro Karalus GmbH
(Friedrich-Ebert-Str. 148B, 42117 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 16.09.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 7 Ziffer 8 und Ziffer 9 (Gesellschafterversammlung) und § 16 Ziffer 1 und Ziffer 3 (Schlussbestimmungen) beschlossen.

20.09.2019 HRB 10218

Penta Riding GmbH
(Kniprodestr. 34, 42369 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kniprodestr. 34, 42369 Wuppertal.

20.09.2019 HRB 27826

PROVIA Power & Equipment GmbH
(Deutscher Ring 40, 42327 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 16.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stamm-

DI EIGENE WELLPAPPEN- UND HOLZVERARBEITUNG
KISTEN / PALETTEN | FALTSCHÄTTELN | FÜLLMATERIALIEN | VERPACKUNGSFOLIEN | ROLLEN-WELLPAPPE | KLEBEBÄNDER
DIEFENBACH VERPACKUNGEN GMBH • Postfach 19 02 07 • 42702 Solingen • Tel.: 02 12 / 382 83 - 0 • Fax: / 382 83 - 79
DIEFENBACH
alles zum Verpacken!
U.V.M.
KATALOG ANFORDERN!

kapitals um 1.000 Euro zum Zwecke der Verschmelzung mit der Provia Gerüst- & Bautechnik GmbH, Essen (Amtsgericht Essen, HRB 29227) beschlossen. Neues Stammkapital: 26.000 Euro.

20.09.2019 HRB 23274
BaRon Betriebs-UG
(haftungsbeschränkt)
(Am Stadtbahnhof 30, 42369 Wuppertal). Prokura erloschen: Westebbe, Hans-Walter, Wuppertal, *16.03.1943.

23.09.2019 HRB 6459
Rebell Tools GmbH
(Monschastr. 27 - 33, 42369 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.09.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes, § 3 (Beginn, Dauer der Gesellschaft) sowie § 11, jetzt § 5 (Geschäftsführung - Vertretung) beschlossen. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag vollständig neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: die Herstellung und der Handel von Präzisions-Gewindewerkzeugen sowie aller damit verbundenen Artikel. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, andere Erzeugnisse herzustellen und zu vertreiben. Nach Klarstellung hinsichtlich des Vornamens nunmehr Geschäftsführer: Schwebinghaus, Gerhard - genannt Gerd -, Wuppertal, *07.07.1955, einzelvertretungsberechtigt.

23.09.2019 HRB 5352
Bergchemie J. C. Bröcking & Co. GmbH
(Rudolfstr. 14, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Wolter, Paul Gerd, Wuppertal, *29.06.1936.

23.09.2019 HRB 24045
Apollo Gastro GmbH
(Kasinostr. 25, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Bal, Riad, Wuppertal, *09.01.1974; Eischeid, Halid, Wuppertal, *07.02.1967; Toussis, Georgios, Wuppertal, *12.12.1965. Bestellt als Geschäftsführer: Schlicke, Maximilian Thomas, Wuppertal, *11.04.1997, einzelvertretungsberechtigt.

24.09.2019 HRB 8500
visita - Gesellschaft für Kranken- und Altenpflege mbH
(Heckinghauser Str. 99, 42289 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Becher, Axel, Wuppertal, *29.01.1958; Gohmann, Uwe, Wuppertal, *24.09.1959. Bestellt als Geschäftsführer: Hermes, Thomas, Bochum, *23.12.1968.

25.09.2019 HRB 29473
Bau & Wohn NRW GmbH
(Friedrich-Engels-Allee 294, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Tchobanov, Dimitri, Wuppertal, *31.05.1979. Bestellt als Geschäftsführer: Kadiev, Iliya, Wuppertal, *16.06.1984; Moravenov, Plamen, Wuppertal, *23.01.1974, jeweils vertretungsberechtigt gemeinsam mit einem anderen Geschäftsführer oder einem Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesell-

schaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

25.09.2019 HRB 23658
Profilator Holding GmbH
(Zum Alten Rangierbahnhof 18, 42329 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Runkel, Frank, Roth, *18.07.1969, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

26.09.2019 HRB 30010
Helios Logistik West GmbH
(Heusnerstr. 40, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.06.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 27.06.2019 und der Gesellschaf-

terversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 27.06.2019 mit der TIPP Logistikdienste West GmbH mit Sitz in Schwelm (Amtsgericht Hagen, HRB 9286) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

26.09.2019 HRB 21539:
WSW 3/4/5 Energie GmbH
(Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Kunze, Jens-Hendrik, Essen, *14.03.1975.

26.09.2019 HRB 30010
Helios Logistik West GmbH
(Heusnerstr. 40, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 19.08.2019 mit der LDR Logistik Dienste Rheinland GmbH mit Sitz in Krefeld (Amtsgericht Krefeld, HRB 2597) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

30.09.2019 HRB 4750
RINKE Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
(Wall 36, 42103 Wuppertal). Einzelprokura beschränkt auf die Hauptniederlassung: Eigen, Marie, Velbert, *21.11.1991; Voß, Janine, Wuppertal, *24.10.1991.

30.09.2019 HRB 10620
Helmus & Cie. Ingenieure GmbH
(Bundesallee 243, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Alsenstr. 14, 42103 Wuppertal.

30.09.2019 HRB 29552
Wohnpark Schwelm GmbH
(Friedrich-Engels-Allee 294, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Tchobanov, Dimitri, Wuppertal, *31.05.1979. Bestellt als Geschäftsführer: Kadiev, Iliya, Wuppertal, *16.06.1984; Moravenov, Plamen, Wuppertal, *23.01.1974, jeweils vertretungsberechtigt gemeinsam mit einem anderen Geschäftsführer oder einem Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

LÖSCHUNGEN

09.09.2019 HRA 17332
Prosono Wuppertal - Elberfeld GmbH & Co. KG - Krafttraining und orthopädische Kräftigungstherapie
(Friedrich-Ebert-Str. 153 - 153A, 42117

Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

17.09.2019 HRA 24825
kaufclever-24 e.K.
(Otto-Hahn-Str. 31, 42369 Wuppertal). Nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 28.08.2019 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die dadurch gegründete EMT Handelswaren GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 30175) übertragen worden. Die Firma ist erloschen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Ausgliederung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Ausgliederung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Ausgliederung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

18.09.2019 HRA 22165
Brenke-Neues KG
(Sonnenberg 2, 42329 Wuppertal). Nunmehr Einzelkaufmann. Nach Firmenänderung nunmehr Tim Neues e.K. Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Brenke, Andrea, Wuppertal, *28.07.1972. Nunmehr Inhaber: Neues, Tim, Wuppertal, *26.01.1976. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Tim Neues, Wuppertal, *26.01.1976 ist nunmehr Alleininhaber. Die Firma ist geändert. Die Firma ist erloschen.

26.09.2019 HRA 24099
ENTERIA Service OHG
(Ziegelstr. 15, 42289 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

04.09.2019 HRB 27936
das Johann's GmbH
(In der Beek 33, 42113 Wuppertal). Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 13.05.2019 durch Formwechsel in eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts erloschen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der formwechselnden Umwandlung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der formwechselnden Umwandlung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die formwechselnde Umwandlung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

05.09.2019 HRB 12580
STL Consulting Versicherungs-services GmbH
(Schwalbenstr. 54, 42281 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

09.09.2019 HRB 25238
Sampfpotenbox UG
(haftungsbeschränkt)
(Domagkweg 1, 42109 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

09.09.2019 HRB 26626
Balke & Hoffmann UG
(haftungsbeschränkt)
(Barbarossastr. 6, 42115 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

11.09.2019 HRB 4417
Wagener & Simon Beteiligungs-GmbH
(Emil-Wagener-Str. 1, 42289 Wuppertal). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Adolf Würth GmbH & Co. KG am 09.09.2019 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

12.09.2019 HRB 10348
DKI GmbH
(Blumenstr. 35, 42119 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

16.09.2019 HRB 24182
HH Service- und Dienstleistungen UG
(haftungsbeschränkt)
(Frielinghausen 52, 42399 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

19.09.2019 HRB 25292
HELIOS Management und Service West GmbH
(Heusnerstr. 40, 42283 Wuppertal). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Helios Verwaltung West GmbH am 13.09.2019 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

24.09.2019 HRB 19553
Wagner Gewerbepark Technologie GmbH
(Bruch 4, 42279 Wuppertal). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Wilms Horumersiel GmbH am 19.09.2019 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

25.09.2019 HRB 25391
ESFE Marketing UG
(haftungsbeschränkt)
(Erschlöerstr. 12 - 14, 42369 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

25.09.2019 HRB 26858
Whattheart UG
(haftungsbeschränkt)
(Kohlstr. 148, 42109 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

26.09.2019 HRB 26482
Flucks LIMITED
(Unterdrönnen 101, 42283 Wuppertal). Die Zweigniederlassung wird aufgehoben.

26.09.2019 HRB 25926
ZWK BauTechnik und Elektronik GmbH
(Schwelmer Str. 173, 42389 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

20.09.2019 HRB 21254
Innovest Beteiligungsgesellschaft mbH
(Am Diek 19, 42277 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

25.09.2019 HRB 21543
lean solar bau Unternhemergesellschaft
(haftungsbeschränkt)
(Clausenstr. 39, 42285 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

04.09.2019 HRB 25613
D.L.L. Die Idee lebt UG
(haftungsbeschränkt)
(Wittener Str. 51, 42279 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal, schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

06.09.2019 HRB 22592
hotelmediapark GmbH Online-marketing für Hotels
(Mollenkotten 80, 42279 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal, schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

16.09.2019 HRB 24194
Sondern Bauunternehmen UG
(haftungsbeschränkt)
(Gennebrecker Str. 133, 42279 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal, schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

19.09.2019 HRB 22316
BS Kaufmann GmbH
(Essener Str. 70, 42327 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal, schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

BERICHTIGUNGEN

19.09.2019 HRB 19272
Immobilienkontor Wuppertal GmbH c/o Matthias Balkenhol
(Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Bestellt als empfangsberechtigte Person: Balkenhol, Matthias Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal.

SOLINGEN

NEUEINTRAGUNGEN

16.09.2019 HRA 24976
Frank Fischer 1. Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG
(Obere Holzstr. 58, 42653 Solingen). Gegenstand der Gesellschaft ist Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere durch Vermietung und Verpachtung. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: Fischer 1. Beteiligungs GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 20751), mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura mit der Ermächtigung zur Vertretung und Belastung von Grundstücken: Fischer, Elke, Solingen, *09.02.1970.

**18.09.2019 HRA 24979
Frank Fischer 2. Vermögensverwaltung UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**

(Obere Holzstr. 58, 42653 Solingen). Gegenstand: Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere durch Vermietung und Verpachtung. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: Fischer 2. Beteiligungs-UG (haftungsbeschränkt), Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 30166), mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Fischer, Elke, Solingen, *09.02.1970.

**26.09.2019 HRA 24984
INQIMACO® Training & HR Management Consultants GmbH & Co. KG**

(Ketzberger Str. 45, 42653 Solingen). Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Jeder persönlich haftende Gesellschafter ist befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Persönlich haftender Gesellschafter: INSECOGO® Worldwide Search & Executive Consultants GmbH, Köln (Amtsgericht Köln HRB 86609). Der Sitz ist von Köln (bisher Amtsgericht Köln, HRA 31806) nach Solingen verlegt.

**26.09.2019 HRA 24986
INSEMACO® Recruiting & Executive Search Consultants GmbH & Co. KG**

(Ketzberger Str. 45, 42653 Solingen). Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Jeder persönlich haftende Gesellschafter ist befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Persönlich haftender Gesellschafter: INSECOGO® Worldwide Search & Executive Consultants GmbH, Köln (Amtsgericht Köln HRB 86609). Der Sitz ist von Köln (bisher Amtsgericht Köln, HRA 31786) nach Solingen verlegt.

**04.09.2019 HRB 30149
Linder Capital GmbH**

(Stahlstr. 6, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 21.08.2019. Gegenstand: Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Unternehmen, die Übernahme der Durchführung von Dienstleistungen, insbesondere Geschäftsführungsfunktionen, betriebliches Rechnungswesen, Controlling, Personalverwaltung, Einkauf und Beschaffung und das Halten und Verwalten von

Vermögenswerten aller Art. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Linder, Daniel, Solingen, *24.07.1982, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**07.09.2019 HRB 30155
Carsten Trost Objektservice GmbH**
(Deusberger Str. 75, 42697 Solingen). Gegenstand: die Errichtung, Service und Wartung von Mobilfunkanlagen, Mastmontage und Demontage von Mobilfunkanlagen sowie die Montage von Normfertigteilen. Stammkapital: 25.000 Euro. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geschäftsführer: Trost, Carsten, Solingen, *21.08.1971, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**07.09.2019 HRB 30159
Hafeneger Motorsport GmbH**

(Pieperberg 25, 42653 Solingen). Gegenstand: - Die Durchführung von Motorsportveranstaltungen und Renntrainings-, der Handel mit Zubehör-, Verschleiß- und Ersatzteilen für Fahrzeuge, insbesondere im Bereich des Motorsports, - die Erbringung von Beratungs- und anderen Dienstleistungen im Bereich des Motorsports. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Hafeneger, Philipp, Solingen, *22.06.1983, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Entstanden durch Ausgliederung der Gesamtheit des von dem Einzelkaufmann Hafeneger, Philipp, Solingen, *22.06.1983 unter der Firma Hafeneger Renntrainings e.K. in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 20406) betriebenen Unternehmens nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 26.08.2019. Die Ausgliederung wird erst wirksam mit der Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers.

**11.09.2019 HRB 30164
ERVA GmbH**
(Mankhauser Str. 7 a/b, 42699 Solingen). Gegenstand: die Verwaltung von Immobilien sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten.

Stammkapital: 25.000 Euro. All-gemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geschäftsführer: Yilmaz, Mehmed, Lünen, *23.01.1991, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**11.09.2019 HRB 30166
Fischer 2. Beteiligungs-UG (haftungsbeschränkt)**
(Obere Holzstr. 58, 42653 Solingen). Gegenstand: die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der zu gründenden Kommanditgesellschaft in Firma Frank Fischer 2. Vermögensverwaltung UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG mit dem Sitz in Solingen, die zum Gegenstand haben wird die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere durch Vermietung und Verpachtung. Stammkapital: 500 Euro. Geschäftsführer: Fischer, Frank, Solingen, *19.03.1960, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**13.09.2019 HRB 30168
Mollenhauer's Ambulante Pflege GmbH**

(Uhlstrandstr. 91, 42699 Solingen). Gegenstand: der Betrieb eines ambulanten Pflegedienstes sowie damit zusammenhängende Dienstleistungen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Mollenhauer, Sandra Yvonne, Solingen, *21.01.1986, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**13.09.2019 HRB 30169
Glück Finanz-Hausverwaltung UG (haftungsbeschränkt)**
(Hasselstr. 66, 42651 Solingen). Gegenstand: die Finanz- und Hausverwaltung. Stammkapital: 200 Euro. Geschäftsführer: Kaufmann, Rabiye, Solingen, *25.12.1987, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**17.09.2019 HRB 30172
GE Industrial Finance Germany GmbH**
(Beethovenstr. 239, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 21.04.1982, mehrfach geändert. Die Gesellschafter-

versammlung vom 24.06.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Frankfurt am Main (bisher Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 105606) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: der Kauf und Verkauf von Wirtschaftsgütern aller Art im In- und Ausland, auch zum Zweck der Vermietung im Rahmen von Leasing oder ähnlicher Geschäfte, einschließlich Mietkauf, die Vermittlung von Leasingverträgen und Darlehen sowie der An- und Verkauf und die Abtretung von Forderungen und damit verbundene Dienstleistungen (einschließlich Forderungseinziehung), die Gewährung von Garantien und sonstigen Gewährleistungen zugunsten konzernangehörigen Unternehmen. Soweit die Gesellschaft zum Geschäftsbetrieb behördlicher Erlaubnisse bedarf, ist der Unternehmensgegenstand vor Erhalt der Erlaubnisse auf deren Erlangung gerichtet. Stammkapital: 1.560.000 Euro. Geschäftsführer: Bernhard, Christian, Hofheim am Taunus, *23.04.1970; Sundermann, Daniel, Düsseldorf, *21.11.1987, jeweils mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**18.09.2019 HRB 30178
IVS Verwaltungen GmbH**
(Gerberstr. 20, 42653 Solingen). Gegenstand: die Verwaltung von Immobilien, der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Gesellschaften sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei diesen, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der im Handelsregister des Amtsgerichtes Wuppertal noch einzutragenden Kommanditgesellschaft in Firma IVS Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG in Solingen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Brossat, Thomas, Solingen, *17.02.1982; Stein, Eberhard, Solingen, *14.03.1960, jeweils einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**18.09.2019 VR 31092
automotiveland.nrw e.V.**
(Kölner Str. 8, 42651 Solingen). Die Satzung ist errichtet am 11.04.2019.

so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Geschäftsführer gemeinsam vertreten. Geschäftsführer: Bolluk, Aydin, Solingen, *01.04.1978, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**30.09.2019 HRB 30197
ISG Personalmanagement Deutschland GmbH**
(Ketzberger Str. 45, 42653 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 14.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Nr. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Köln (bisher Amtsgericht Köln HRB 88443) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Beratung von Unternehmen, Unternehmern, Geschäftsführern bzw. Vorständen, Aufsichtsräten oder ähnlicher Gremien, Fach- und Führungskräften sowie sonstiger Personen in den Bereichen Suche und Auswahl von Personal, Executive Search, Potenzialanalyse und Diagnostik, Personal- und Organisationsentwicklung, Training und Coaching, Outplacement, Interim Management, Unternehmensführung und -nachfolge sowie sonstiger in diesem Zusammenhang stehender Dienstleistungen im In- und Ausland. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Magister Leissing, Guido, Wien / Österreich, *25.03.1962, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura mit dem Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Petzel, Daniela, Wien / Österreich, *19.07.1972.

**20.09.2019 HRA 19843
Beerdigungsinstitut Friedrich Horn Inh. Martin Linden e.K.**
(Odentaler Weg 6, 42657 Solingen). Nach Firmenänderung nunmehr Bestatungen Horn-Linden OHG. Änderung zur Geschäftsanschrift: Schwanenstr. 44, 42697 Solingen. Eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: Linden, Petra, Solingen, *11.04.1963, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nunmehr eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: Linden, Martin, Solingen, *31.10.1963, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Linden, Petra, Solingen, *11.04.1963. Der Übergang der vor Übernahme des Geschäfts im Betriebe des Geschäfts des Vorinhabers entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen auf die Gesellschaft ist ausgeschlossen.

**18.09.2019 VR 31092
automotiveland.nrw e.V.**
(Kölner Str. 8, 42651 Solingen). Die Satzung ist errichtet am 11.04.2019.

VERÄNDERUNGEN

**13.09.2019 HRA 19387
Robert Herder GmbH & Co. KG**
(Ellerstr. 16, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 27.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 27.08.2019 mit der August Mereten Witwe, Eichenlaub GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 14981) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekannt-

gemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

**19.09.2019 HRA 19782
Beerdigungsinstitut Karl Horst Altes e.K.**
(Eintrachtstr. 26, 42655 Solingen). Nunmehr: Kommanditgesellschaft. Nach Änderung der Firma und des Rechtsformzusatzes nunmehr: Beerdigungsinstitut Altes GmbH & Co. KG. Ausgeschieden als Inhaber: Altes, Karl Horst, Solingen, *05.03.1961. Eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: Beerdigungsinstitut Altes Verwaltungen GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 30014).

**20.09.2019 HRA 19843
Beerdigungsinstitut Friedrich Horn Inh. Martin Linden e.K.**
(Odentaler Weg 6, 42657 Solingen). Nach Firmenänderung nunmehr Bestatungen Horn-Linden OHG. Änderung zur Geschäftsanschrift: Schwanenstr. 44, 42697 Solingen. Eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: Linden, Petra, Solingen, *11.04.1963, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nunmehr eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: Linden, Martin, Solingen, *31.10.1963, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Linden, Petra, Solingen, *11.04.1963. Der Übergang der vor Übernahme des Geschäfts im Betriebe des Geschäfts des Vorinhabers entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen auf die Gesellschaft ist ausgeschlossen.

**23.09.2019 HRA 24661
Taxi4You oHG**
(Wikingerstr. 5, 42653 Solingen). Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Civelekoglu, Emre, Haan, *21.11.1990. Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis nunmehr persönlich haftender Gesellschafter: Benabdellah, Fouad, Solingen, *16.10.1983; Sisman, Saban, Solingen, *31.01.1994.

**24.09.2019 HRA 20116
MTV Metallveredlung GmbH & Co. KG**
(Höhscheider Weg 25, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 30.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 30.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 30.08.2019 mit der MTV NT GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 14745) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt-

gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

**25.09.2019 HRA 23906
EMW OHG**
(Untere Wernerstr. 60, 42651 Solingen). Nunmehr: Einzelkaufmann. Nach Änderung der Rechtsform: Neue Firma: EMW e.K. Nicht mehr persönlich haftender Gesellschafter: Mimietz, Michael, Solingen, *06.04.1963. Nunmehr: Inhaber: Weck, Michael, Solingen, *27.01.1970. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Michael Weck, Solingen, *27.01.1970 ist nunmehr Alleininhaber. Die Firma ist geändert.

**03.09.2019 HRB 15694
ELMESO Reban GmbH**
(Emilienstr. 16, 42651 Solingen). Die Gesellschafterversammlung hat am 23.08.2019 beschlossen, das Stammkapital (50.000 Deutsche Mark) auf Euro umzustellen, es von dann 25.564,59 Euro um 435,41 Euro auf 26.000 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 3.1 (Stammkapital) zu ändern. Weiter hat die Gesellschafterversammlung die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 13.1 Abs. 3 (Stimmrecht) geändert. Geschäftsanschrift: Emilienstr. 16, 42651 Solingen. Neues Stammkapital: 26.000 Euro.

**03.09.2019 HRB 20804
MW Schweibtechnik GmbH**
(Weyerstr. 285, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Winkler, Sven, Solingen, *04.01.1975.

**05.09.2019 HRB 28546
HEIDI2 UG (haftungsbeschränkt)**
(Beethovenstr. 5, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Saam, Alexander, Solingen, *28.03.1971.

**07.09.2019 HRB 29569
MAXI IT-Systems GmbH**
(Schorberger Str. 66, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 25.06.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital, Geschäftsanteile, Einzahlung) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 25.000 Euro um 575.000 Euro auf 600.000 Euro beschlossen. Neues Stammkapital: 600.000 Euro.

**09.09.2019 HRB 15694
ELMESO Reban GmbH**
(Emilienstr. 16, 42651 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Walter, Stephan, Solingen, *12.12.1968, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**09.09.2019 HRB 14942
Linder Geschäftsführungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH**
(Martinstr. 31, 42655 Solingen). Einzelprokura mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Forsbach, Marc, Köln, *07.10.1976.

**09.09.2019 HRB 15463
Thomas Samulski GmbH**
(Lindgelsfeld 10, 42653 Solingen). Die Ausgliederung ist mit der Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers am 28.08.2019 wirksam geworden. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Ausgliederung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Ausgliederung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19



Jederzeit Sicherheit!

Alarmverfolgung Revierstreife Wachdienst

Bergische Bewachungsgesellschaft

www.BEWA.de 0212 / 2692-0

seit 75 Jahren

Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Ausgliederung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

09.09.2019 HRB 15651

KB Bau GmbH – schlüsselfertiges Bauen

(Mangenberger Str. 333, 42655 Solingen). Bestellt als Liquidator: Buschhaus, Kai, Solingen, *23.08.1964. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

09.09.2019 HRB 15941

BIA Kunststoff- und Galvanotechnik Geschäftsführungs- GmbH

(Lotharstr. 6, 42655 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Kelm, Danny, Winsen, *09.09.1978, einzelvertretungsbe-rechtigt.

10.09.2019 HRB 19644

PUYA GmbH

(Becher Str. 51, 42719 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: c/o Nima Dehghani, Fasanenstr. 15, 42719 Solingen. Nicht mehr Geschäftsführer: Dehghani, Babak, Solingen, *30.09.1972; Motamed Zadeh, Fatemeh, Solingen, *20.01.1943. Nunmehr bestellt als Liquidator: Dehghani, Nima, Solingen, *01.09.1984, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

10.09.2019 HRB 27177

Adient Metal Forming Technologies GmbH

(Mühlenstr. 21, 42699 Solingen). Prokura erloschen: Merkel, Wolfgang Rudi Horst, Hattingen, *22.06.1959; Muet, Julien, Köln, *04.04.1977. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Kische, Sven Kurt, Düsseldorf, *16.04.1973; Dr. Siebert, Andreas Ulrich, Braubach, *11.10.1966.

11.09.2019 HRB 15639

Konditorei Kirchner GmbH

(Kelderstr. 1, 42697 Solingen). Geschäftsanschrift: Kelderstr. 1, 42697 Solingen. Nicht mehr Geschäftsführer: Kirchner, Rita, Solingen, *01.09.1933.

11.09.2019 HRB 24399

Longerich Verpackung UG (haftungsbeschränkt)

(Fürker Str. 47, 42697 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Dürener Str. 17 - 19, 42697 Solingen.

11.09.2019 HRB 25917

codentric AG

(Hochstr. 11, 42697 Solingen). Die Hauptversammlung vom 29.08.2019 hat die Neufassung der Satzung beschlossen. Weiterhin wurde die Satzung um § 1 Abs. 11 bis 15 ergänzt. Zweigniederlas-

sung errichtet unter gleicher Firma mit Zusatz: Niederlassung Dortmund, 44137 Dortmund, Geschäftsanschrift: Hoher Wall 15, 44137 Dortmund; Niederlassung Erfurt, 99084 Erfurt, Geschäftsanschrift: Bübleber Gasse, 99084 Erfurt; Niederlassung Münster, 48155 Münster, Geschäftsanschrift: dock 14, Am Mittelhafen 14, 48155 Münster; Niederlassung Nürnberg, 90461 Nürnberg, Geschäftsanschrift: Frankenstr. 152, 90461 Nürnberg; Niederlassung Stuttgart, 70565 Stuttgart, Geschäftsanschrift: Industrie-str. 3, 70565 Stuttgart.

11.09.2019 HRB 27181

Adient Metals & Mechanisms GmbH

(Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Prokura erloschen: Merkel, Wolfgang Rudi Horst, Hattingen, *22.06.1959; Meurer, Martin Josef, Leichlingen, *04.11.1969; Muet, Julien, Köln, *04.04.1977. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Kische, Sven Kurt, Düsseldorf, *16.04.1973; Dr. Siebert, Andreas Ulrich, Braubach, *11.10.1966; Wiemers, Uwe Elmar, Her-ten, *01.03.1969.

11.09.2019 HRB 20751

Junge Fische Dienstleistungs- und Produktionsgesellschaft mbH

(Katternberger Str. 22, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 06.09.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Nr. 1. (Firma und Sitz) und § 2 (Gegenstand) und mit ihr die Änderung der Firma und die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: Fischer 1. Beteiligungs GmbH. Geschäftsanschrift: Obere Holzstr. 58, 42653 Solingen. Neuer Unternehmensgegenstand: die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der gegründeten Kommanditgesellschaft in Firma Frank Fischer 1. Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG mit Sitz in Solingen, die zum Gegenstand haben wird die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere durch Vermietung und Verpachtung.

11.09.2019 HRB 23770

Adient Beteiligungs GmbH

(Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Prokura erloschen: Muet, Julien, Köln, *04.04.1977. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Dr. Siebert, Andreas Ulrich, Braubach, *11.10.1966.

11.09.2019 HRB 16012

MEDIATRANS Eich & Zudeick GmbH

(Weyerstr. 34, 42697 Solingen). Bestellt als Liquidator: Eich, Margit, Solingen, *20.03.1956. Nicht mehr Geschäftsführer: Zudeick, Jörg, Solingen, *05.10.1967. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

11.09.2019 HRB 26251

muutto GmbH

(Fürker Str. 47, 42697 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Gerberstr. 20, 42653 Solingen.

12.09.2019 HRB 21132

BERGER & BOY GmbH

(Keldersstr. 4, 42697 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Saarstr. 18, 42655 Solingen. Nach Änderung des Wohnortes nunmehr Geschäftsführer: Berger, Guido Paul, Solingen, *10.09.1966, einzelvertretungsberechtigt.

13.09.2019 HRB 15803

Rehazentrum Burgerland GmbH

(Burger Landstr. 55, 42659 Solingen). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 27.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 27.08.2019 mit der ZPR Zentrum für Physiotherapie und ambulante Rehabilitation GmbH & Co. KG mit Sitz in Haan (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24199) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

13.09.2019 HRB 15117

Kplus Gruppe GmbH

(Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Prokura erloschen: Springsfeld-Weiler, Ruth, Düsseldorf, *25.08.1988. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Steffen, Martin, Düsseldorf, *24.11.1955.

13.09.2019 HRB 14981

August Merten Witwe, Eichenlaub GmbH

(Ellerstr. 16, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 27.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 27.08.2019 mit der Robert Herder GmbH & Co. KG mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 19387) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen

können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

16.09.2019 HRB 14831

Wasserwerk Baumberg GmbH

(Beethovenstr. 210, 42655 Solingen). Prokura erloschen: Lemke, Wolfgang, Langenfeld, *03.07.1956. Einzelprokura: Banzhaf, Daniel, Düsseldorf, *25.03.1976.

16.09.2019 HRB 15185

Katholische Senioreneinrichtungen Kplus GmbH

(Schwanenstr. 135, 42697 Solingen). Prokura erloschen: Guttman, Claudius Peter, Bergisch Gladbach, *17.10.1972; Springsfeld-Weiler, Ruth, Düsseldorf, *25.08.1988. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Steffen, Martin, Düsseldorf, *24.11.1955.

16.09.2019 HRB 28821

A. L. Dach & Wand UG (haftungsbeschränkt)

(An den Eichen 28, 42699 Solingen). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 438/19) vom 11.09.2019 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

16.09.2019 HRB 16301

St. Lukas Klinik GmbH

(Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Steffen, Martin, Düsseldorf, *25.08.1988.

16.09.2019 HRB 29192

RF Holding UG (haftungsbeschränkt)

(Dohlenweg 11, 42657 Solingen). Einzelprokura: Fritsche, Sabine, Solingen, *30.11.1964.

17.09.2019 HRB 28290

HoKa Handels UG (haftungsbeschränkt)

(Lilienstr. 6, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Kaya, Mustafa, Solingen, *16.09.1973. Bestellt als Geschäftsführer: Hommrich, Petra, Solingen, *16.12.1968.

17.09.2019 HRB 26009

Pöschel GmbH

(Holbeinstr. 29, 42719 Solingen). Einzelprokura mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Pöschel, Dinara, Solingen, *01.08.1983.

17.09.2019 HRB 22635

LEWA Qualifizierungs GmbH

(Alleestr. 20, 42653 Solingen). Mit der Fahrschule Warschun GmbH & Co. KG, Bad Langensalza (Amtsgericht Jena, HRA 504426) als herrschendem Unternehmen ist am 09.09.2019 ein Beherr-

schungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 09.09.2019 zugestimmt.

17.09.2019 HRB 21065

Lüchow Infrastrukturgesellschaft mbH

(Mankhauser Str. 7 a, 42699 Solingen. Nicht mehr Geschäftsführer: Lau, David, Frankfurt, *31.10.1981; von Hörsten, Carl Jobst, Gohrde, *23.11.1964. Bestellt als Geschäftsführer: Cameron, Anna Graham, Edinburgh / Vereinigtes Königreich, *25.05.1984; Griffiths, David Huw, Surbiton, Surrey / Vereinigtes Königreich, *26.06.1970, jeweils vertretungsberechtigt gemeinsam mit dem Geschäftsführer Ingo Linder oder mit dem Geschäftsführer Holger U. Hanle vertreten, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr bestellt als Geschäftsführer: Linder, Ingo, Wuppertal, *25.01.1973, vertretungsberechtigt gemeinsam mit dem Geschäftsführer Davic Huw Griffiths oder mit der Geschäftsführerin Anna Graham Caeron mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

17.09.2019 HRB 27627

AP Bau und Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt)

(Herzogstr. 5, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 15.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma), § 4 (Stammkapital) und § 6 (Geschäftsführung, Vertretung) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 100 Euro um 24.900 Euro auf 25.000 Euro beschlossen. Neue Firma: AP Bau und Dienstleistungen GmbH. Neues Stammkapital: 25.000 Euro.

18.09.2019 HRB 16301

St. Lukas Klinik GmbH

(Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Prokura erloschen: Wecker, Johannes, Köln, *04.12.1980.

18.09.2019 HRB 30014

Beerdigungsinstitut Altes GmbH

(Eintrachtstr. 26, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 26.08.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1 (Firma und Sitz) und § 2 Ziffer 1 (Gegenstand) mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: Beerdigungsinstitut Altes Verwaltungs GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: die Beteiligung als Gesellschafter und die Übernahme der Stellung als vertretungsberechtigter persönlich haftender Gesellschafter an der Gesellschaft unter der Firma Beerdigungsinstitut Altes GmbH & Co. KG, Solingen, eingetragen

17.09.2019 HRB 29347

Vaeron GmbH

(Dohlenweg 11, 42657 Solingen). Einzelprokura: Fritsche, Sabine, Solingen, *30.11.1964.

17.09.2019 HRB 23055

BAW Verkehrsakademie Süd GmbH

(Konrad-Adenauer-Str. 17, 42651 Solingen). Mit der Fahrschule Warschun GmbH & Co. KG, Bad Langensalza (Amtsgericht Jena, HRA 504426) als herrschendem Unternehmen ist am 09.09.2019 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 09.09.2019 zugestimmt.

18.09.2019 HRB 27627

AP Bau und Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt)

(Herzogstr. 5, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 15.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma), § 4 (Stammkapital) und § 6 (Geschäftsführung, Vertretung) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 100 Euro um 24.900 Euro auf 25.000 Euro beschlossen. Neue Firma: AP Bau und Dienstleistungen GmbH. Neues Stammkapital: 25.000 Euro.

18.09.2019 HRB 16301

St. Lukas Klinik GmbH

(Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Prokura erloschen: Wecker, Johannes, Köln, *04.12.1980.

18.09.2019 HRB 19726

Beerdigungsinstitut Altes GmbH

(Eintrachtstr. 26, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 26.08.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1 (Firma und Sitz) und § 2 Ziffer 1 (Gegenstand) mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: Beerdigungsinstitut Altes Verwaltungs GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: die Beteiligung als Gesellschafter und die Übernahme der Stellung als vertretungsberechtigter persönlich haftender Gesellschafter an der Gesellschaft unter der Firma Beerdigungsinstitut Altes GmbH & Co. KG, Solingen, eingetragen

im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HRA 19782.

18.09.2019 HRB 28699

Bergische BuKo GmbH

(Felder Str. 79 - 81, 42651 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Harde, Henrik Roland, Wuppertal, *20.11.1978. Geschäftsführer: Schmersal, Philip, Wuppertal, *12.01.1976.

18.09.2019 HRB 16689

Integra Solingen gemeinnützige GmbH

(Freiheitstr. 9 - 11, 42719 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Groß, Sabine, Remscheid, *07.04.1968; Müller, Andreas Hartmut, Ratingen, *19.06.1967.

18.09.2019 HRB 22102

Marina Technik GmbH

(Potshauser Str. 20, 42651 Solingen). Einzelprokura: Magrious, Waheed John, Solingen, *11.01.1963.

18.09.2019 HRB 15280

K M S Gesenkschmiede GmbH

(Schmalzgraben 11, 42657 Solingen). Prokura erloschen: Brakelmann, Hans Günther, Wuppertal, *01.04.1965.

19.09.2019 HRB 19726

Genesis GmbH - Gemeinnützige neue Servicegesellschaft in Solingen

(Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Prokura erloschen: Springsfeld-Weiler, Ruth, Düsseldorf, *25.08.1988. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Steffen, Martin, Düsseldorf, *24.11.1955.

19.09.2019 HRB 16762

Lebenshilfe gemeinnützige Gesellschaft für integrative Kinder- und Jugendförderung mbH

(Freiheitstr. 9 - 11, 42719 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen

Prokuristen: Klein von Ondarza, Torsten, Sankt Alban, *09.12.1971.

19.09.2019 HRB 16684

Ruiz Geschäftsführungs GmbH

(Kyllmannweg 21, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Besuch, Christopher, Olpe, *04.02.1989, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

23.09.2019 HRB 14745

MTV NT GmbH

(Höhscheider Weg 25, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 30.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 29.000 Euro zum Zwecke der Verschmelzung mit der MTV Metalveredlung GmbH & Co. KG, Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 20116) beschlossen. Neues Stammkapital: 82.500 Euro.

23.09.2019 HRB 20472

Ullrich Testsysteme Verwaltungs GmbH

(Klauberger Str. 1, 42651 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Ullrich, Felicia, Solingen, *16.12.1965.

23.09.2019 HRB 26262

Oli Markt GmbH

(Goerdelerstr. 17-25, 42651 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Altuntas, Ahmet, Heiligenhaus, *31.03.1973. Bestellt als Geschäftsführer: Sosterics, Attila Martin, Dortmund, *15.10.1997, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

24.09.2019 HRB 19486

Mantz airmotions Beteiligungs GmbH

(Hacketäuerstr. 4, 42651 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Mantz, Ehrhard, Solingen, *01.07.1956.

Machen Sie mit!

Geben Sie jungen Menschen die Chance, Ihre Firma kennenzulernen. Bei den bergischen Berufsfelderkundungen erforschen Schülerinnen und Schüler ihre beruflichen Perspektiven. Melden Sie sich jetzt an!

Ihre Ansprechpartner

Wuppertal
Bernd Jung, 0202 2480715
jung@wf-wuppertal.de
Berit Uhlmann, 0202 2480717
uhlmann@wf-wuppertal.de

Solingen

Michael Backendorf, 0212 2906357
m.backendorf@solingen.de
Ute Rahn, 0212 2906351
u.rah@solingen.de

Remscheid

Frauke Türk, 02191 163416
frauke.tuerk@remscheid.de
Angela Stubbe, 02191 163417
angela.stubbe@remscheid.de



FACHKRÄFTE VON MORGEN
BEGEISTERN SIE DEN NACHWUCHS FÜR IHR UNTERNEHMEN!

24.09.2019 HRB 16003
MSO Montage-Service-Ohligs GmbH
 (Herzogstr. 68, 42699 Solingen). Bestellt als Liquidator: Schultes, Hans, Solingen, *04.10.1957. Nicht mehr Geschäftsführer: Orsawa-Schultes, Ilona, Solingen, *09.08.1961. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

24.09.2019 HRB 14745
MTV NT GmbH
 (Höhscheider Weg 25, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 30.08.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 30.08.2019 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 30.08.2019 mit der MTV Metallveredlung GmbH & Co. KG mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal (HRA 20116)) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

25.09.2019 HRB 18788
anders leben – Eissporthalle Solingen gGmbH
 (Freiheitsstr. 9 – 11, 42719 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Groß, Sabine, Remscheid, *07.04.1968; Müller, Andreas Hartmut, Ratingen, *19.06.1967.

26.09.2019 HRB 24402
Advanced Neofood Machinery GmbH
 (Schirpenbruch 1, 42653 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Lacher Str. 101 A, 42657 Solingen.

30.09.2019 HRB 29575
SCAM UG (haftungsbeschränkt)
 (Rheinstr. 22, 42697 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Forststr. 24, 42697 Solingen.

30.09.2019 HRB 16161
Accuride Wheels Solingen GmbH
 (Weyerstr. 112 – 114, 42697 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Pauli, Uwe, Willich, *19.06.1955.

30.09.2019 HRB 16537
Tritech Oberflächentechnik GmbH
 (Gasstr. 18, 42657 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: John, Brigitte, Solingen, *17.05.1953. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Füchtjohann, Lars, Nachrodt-Wiblingwerde, *21.06.1972; Kameraj, Argjend, Siegen, *31.05.1980, jeweils einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

30.09.2019 HRB 24413
BIA Beteiligungsverwaltungs GmbH
 (Lotharstr. 6, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 09.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital, Geschäftsanteile, Einzahlung) und § 2 (Gegenstand der Gesellschaft) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 269.889 Euro sowie die Änderung des Gegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: die Beteiligung an anderen Gesellschaften aller Art im In- und Ausland einschließlich der Übernahme der Stellung als persönlich haftender Gesellschafter an der Gesellschaft unter der Firma BIA Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Solingen, sowie die Verwaltung von Beteiligungen und des eigenen Vermögens. Neues Stammkapital: 3.500.000 Euro.

30.09.2019 HRB 14776
GfK Bank GmbH
 (Schützenstr. 102, 42659 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Drache, Andrea, Haan, *31.05.1961. Nunmehr bestellt als Liquidator: Drache, Ralf, Haan, *20.02.1961. Prokura erloschen: Höhner, Dagmar, Solingen, *12.05.1955. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

LÖSCHUNGEN

13.09.2019 HRA 19894
Reform- und Diäthaus Elke Lauers
 (Eiland 15, 42651 Solingen). Die Firma ist erloschen.

06.09.2019 HRB 15239
Raumausstattung Peters GmbH
 (Lindenhof 56, 42697 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

07.09.2019 HRB 16138
PRÄSENTA PROMOTION INTERNATIONAL GmbH
 (Konrad-Adenauer-Str. 72 – 74, 42651 Solingen). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden ipm Werbemittel GmbH mit Sitz in Kissing (vormals: Inter Werbung GmbH; Amtsgericht Augsburg, HRB 25546) am 30.08.2019 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

23.09.2019 HRB 20681
Mauracher –Verwaltungs- GmbH
 (Wilhelmstr. 3, 42697 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist erloschen.

26.09.2019 HRB 27307
EM Automobile UG (haftungsbeschränkt)
 (Friedrich-Ebert-Str. 34, 42719 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

30.09.2019 HRB 21469'
Ashiso UG (haftungsbeschränkt)
 (Michelsdorfer Weg 21, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

09.09.2019 HRB 24214
Nordstadt Cafe und Backwaren UG (haftungsbeschränkt)
 (Haumannstr. 2, 42651 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

13.09.2019 HRB 14890
Ohliger Geschäftsführungs GmbH
 (Ober der Mühle 27, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

19.09.2019 HRB 24906
Bohnen Vertriebs GmbH
 (Cranachstr. 10, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

10.09.2019 HRA 19894
Reform- und Diäthaus Elke Lauers
 (Eiland 15, 42651 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Firma von Amts

wegen nach § 31 Abs. 2 HGB, § 393 FamFG zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf drei Monate festgesetzt. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal, schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

10.09.2019 HRA 19894
Reform- und Diäthaus Elke Lauers
 (Eiland 15, 42651 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB, § 393 FamFG zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf drei Monate festgesetzt. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal, schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

03.09.2019 HRB 23255
Bergischer Hof UG (haftungsbeschränkt)
 (Aufferhöher Str. 132, 42699 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal, schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

10.09.2019 HRB 14963
Sträter Solingen cutlery Verwaltungs GmbH
 (An den Eichen 6, 42699 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal, schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

REMSCHIED

NEUEINTRAGUNGEN

20.09.2019 HRA 24981
Swim Marketing Remscheid Inhaber Dirk Krzyzaniak e.K.
 (Stockder Str. 56, 42857 Remscheid). Gegenstand: die Akquise von Sponsoren für den Schwimmsport. Inhaber: Krzyzaniak, Dirk, Remscheid, *29.11.1969. Der Inhaber hat das Vermögen der Swim Marketing Remscheid UG (haftungsbeschränkt) mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRB 26867) im Wege der Umwandlung durch Verschmelzung aufgrund des Verschmelzungsvertrages vom 22.08.2019 und des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung vom 22.08.2019 als Ganzes übernommen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

07.09.2019 HRB 30156
Scarlet UG (haftungsbeschränkt)
 (Reinshagener Straße 40, 42857 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 25.06.2019. Gegenstand: Konzepte für die Gastronomie, Unternehmens- und Eventcatering und der Betrieb einer Gaststätte der eines Hotels. Stammkapital: 1.000 Euro. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Geschäftsführer gemeinsam vertreten. Geschäftsführer: Yovanoski, Daniel, Remscheid, *23.01.1985, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

17.09.2019 HRB 30174
Sauer und Mütznier Immobilien UG (haftungsbeschränkt)
 (Holz 11b, 42857 Remscheid). Gegenstand: Erwerb, Halten, Vermietung und Verkauf von Immobilien. Stammkapital: 10.000 Euro. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geschäftsführer: Mütznier, Sven, Remscheid, *24.02.1979; Sauer, Dirk, Remscheid, *25.07.1979, jeweils einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

26.09.2019 HRA 24985
Wohnbau GmbH & Co. KG
 (Hastener Str. 77, 42855 Remscheid). Gegenstand des Unternehmens ist die Schaffung, der Erwerb und die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere von Grundbesitz und Gesellschaftsbeteiligungen jedweder Art. Persönlich haftender Gesellschafter: Wohnbau-Verwaltungs GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 30042), mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Entstanden durch Umwandlung im Wege des Formwechsels der Wohnbau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRB 10984) nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 28.08.2019. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der formwechselnden Umwandlung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der formwechselnden Umwandlung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen

Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die formwechselnden Umwandlung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

17.09.2019 HRB 30174
Sauer und Mütznier Immobilien UG (haftungsbeschränkt)
 (Holz 11b, 42857 Remscheid). Gegenstand: Erwerb, Halten, Vermietung und Verkauf von Immobilien. Stammkapital: 10.000 Euro. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geschäftsführer: Mütznier, Sven, Remscheid, *24.02.1979; Sauer, Dirk, Remscheid, *25.07.1979, jeweils einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

24.09.2019 HRB 30190
Autowerk Remscheid GmbH
 (Bliedinghauser Str. 38A, 42859 Remscheid). Gegenstand: der Betrieb eines Autohandels. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Saliji, Bardhok, Remscheid, *11.03.1989, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Entstanden durch Ausgliederung der Gesamtheit des von dem Einzelkaufmann Saliji, Badhok, Remscheid, *11.03.1989 unter der Firma Autowerk Remscheid e.K. Inhaber Bardhok Saliji in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24903) betriebenen Unternehmens nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 20.08.2019. Die Ausgliederung wird erst wirksam mit der Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers.

Vielfalt ist unsere Stärke

WUPPERDRUCK

www.wupperdruck.de
 Telefon 0202.443044
 info@wupperdruck.de

Werbung Druck

- **Etiketten**
- **Offsetdruck**
- **Digitaldruck**
- **Beschriftungen**
- **Großformatdruck**

26.09.2019 HRB 30193
BWL GmbH
 (Remscheider Str. 300, 42855 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 06.09.2019. Gegenstand: Lagerhaltung und Lagerlogistik. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Lohrmann, Patrick, Hückeswagen, *05.04.1988, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

VERÄNDERUNGEN

05.09.2019 HRA 24361
HEYCO Qualitätswerkzeuge GmbH & Co. KG
 (Birgden III/1, 42855 Remscheid). Eintreten als persönlich haftender Gesellschafter: E. Wegerhoff Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 11167), von der Vertretung ausgeschlossen.

09.09.2019 HRA 17993
HEYCO-WERK Heynen GmbH & Co. KG
 (Birgden III/1, 42855 Remscheid). Eintreten als persönlich haftender Gesellschafter: E. Wegerhoff Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 11167), von der Vertretung ausgeschlossen.

09.09.2019 HRA 24362
HEYCO IML Kunststofftechnik GmbH & Co. KG
 (Birgden III/1, 42855 Remscheid). Eintreten als persönlich haftender Gesellschafter: E. Wegerhoff Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 11167), von der Vertretung ausgeschlossen.

17.09.2019 HRA 17984
Karl Diederichs KG
 (Luckhauser Str. 1 – 5, 42899 Remscheid). Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Attin GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 12523); Jansen GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 14549). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 21.06.2019 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 21.06.2019 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 21.06.2019 mit der Wilhelm

Sönnecken KG mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 8478) verschmolzen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

25.09.2019 HRA 18035
SOLIDA-Werk Werkzeugtechnik GmbH & Co.
 (Auf dem Knapp 10, 42855 Remscheid). Prokura erloschen: Bartl, Klaus Peter, Remscheid, *15.03.1961.

26.09.2019 HRA 24956
Wilhelm Kress GmbH & Co. KG
 (Güldenwerth 26, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 08.08.2019 sowie des Zustimmungsbeschlusses ihrer Gesellschafterversammlung vom 08.08.2019 das Unternehmen als Ganzes – mit Ausnahme der in der Urkunde Nr. 1167/ 2019 Ha des Notars Dr. Stefan Meyer, Wermelskirchen unter III § 1 aufgeführten Vermögensgegenstände – des von dem Einzelkaufmann Werner, Friedhelm, Remscheid, * 29.05.1962 unter der Firma Wilhelm Kress Nachf. Friedhelm Werner in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRA 17829) betriebenen Unternehmens im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

STAHL HALLEN

Andre-Michels.de

02651.96200

GABELSTAPLER FÜR JEDEN EINSATZ

GABELSTAPLER CENTER KAMEN

GABELSTAPLER-CENTER KAMEN GMBH & CO. KG
 AN DER SESEKE 30
 59174 KAMEN
 TEL. (02307) 208-150 · FAX -111
 info@gabelstapler-center-kamen.de
 www.gabelstapler-center.de

04.09.2019 HRB 30088

Halle A47 GmbH

(Barmer Str. 60, 42899 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 20.08.2019 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: FPI Liegenschaften GmbH.

05.09.2019 HRB 11150

Steinhaus GmbH

(Tenter Weg 13, 42897 Remscheid). Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Nafe, Götz, Köln, *04.04.1969, Einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Laubach, Benno, Gelnhausen, *18.09.1955.

05.09.2019 HRB 12173

Steinhaus Holding AG

(Tenter Weg 13, 42897 Remscheid). Nicht mehr Vorstandsvorsitzender: Steinhaus, Karl-Ullrich, Remscheid, *09.11.1940.

07.09.2019 HRB 27354

VisionsFirst Komplementär UG (haftungsbeschränkt)

(Eugenstr. 1 a, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 27.08.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 (Stammkapital und Geschäftsanteile) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 24.000 Euro beschlossen. Weiterhin wurde eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma, in § 3 (Gegenstand) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes sowie in § 5 (Vertretung) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst. Neue Firma: VisionsFirst GmbH. Die Beteiligung an Unternehmen sowie der Vertrieb und die Nutzung von Marken. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen und/oder deren Geschäftsführung übernehmen. Neues Stammkapital: 25.000 Euro. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

09.09.2019 HRB 11925

Hauck Heat Treatment GmbH

(Walter-Freitag-Str. 25, 42899 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: dieg, James, Bornheim, *05.07.1963.

11.09.2019 HRB 11837

LZT Zerspanungstechnik Management GmbH

(Tannenstr. 13, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 03.09.2019 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Geschäftsjahr) beschlossen.

11.09.2019 HRB 23288

SEvRe Verwaltungs-GmbH

(Karl-Kahlhöfer-Str. 25, 42855 Remscheid.) Die Gesellschafterversammlung vom 16.08.2019 hat den Gesellschaftsvertrag vollständig neu gefasst.

12.09.2019 HRB 12380

Gloszeit Consulting GmbH

(von-Bodenschwingh-Siedlung 25a, 42857 Remscheid). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 264/19) vom 07.09.2019 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

12.09.2019 HRB 12021

aar pharma Verwaltung GmbH

(Alleestr. 11, 42853 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Reuner, Dahlia-Rosa, Frankfurt am Main, *27.05.1983, Einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

13.09.2019 HRB 27364

Harbarth Corporate UG (haftungsbeschränkt)

(Hohenhagener Str. 6, 42855 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Harbarth, Joachim, Remscheid, *08.01.1966, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr Geschäftsführer: Harbarth, Joachim, Menslage, *18.10.1939.

13.09.2019 HRB 11194

AVL Schrick GmbH

(Dreherstr. 3 - 5, 42899 Remscheid). Einzelprokura: von Reth, Thomas, Remscheid, *25.12.1966.

13.09.2019 HRB 4418

Kluge Klaviaturen GmbH

(Alte Pulvermühle 20, 42855 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Clausen, Christian, Sprockhövel, *31.07.1981, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Clausen, Christian, Sprockhövel, *31.07.1981.

13.09.2019 HRB 12008

Kottsieper Legehennenbetrieb GmbH

(Obergarschagen 9 a, 42899 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Kottsieper, Robin, Remscheid, *20.07.1991, Einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr Geschäftsführer: Kottsieper, Karl-Frieder, Remscheid, *14.03.1962.

17.09.2019 HRB 24508

Andreas Schneider Garten und Baum GmbH

(Aue 15a, 42857 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 26.08.2019

hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 12 (Gewinnverwendung) beschlossen.

18.09.2019 HRB 11872

Saturn Electro-Handelsgesellschaft m.b.H. Remscheid

(Alleestr. 74, 42853 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Tillmanns, Arndt, Remscheid, *09.07.1971. Bestellt als Geschäftsführer: Sucecka, Asmir, Witten, *18.02.1978.

18.09.2019 HRB 30115

C. Sulberg Agrisolutions GmbH

(Waldhofstr. 2, 42857 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Krämer, Michael, Erkrath, *05.08.1970. Bestellt als Geschäftsführer: Urrestarazu, Eduardo, Pamplona / Spanien, *10.06.1969, Einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

20.09.2019 HRB 26867

Swim Marketing Remscheid UG (haftungsbeschränkt)

(Stockder Str. 56, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 22.08.2019 sowie des Zustimmungsbeschlusses ihrer Gesellschafterversammlung vom 22.08.2019 im Wege der Umwandlung durch Verschmelzung ihr Vermögen als Ganzes auf ihren Alleingesellschafter, den unter der Swim Marketing Remscheid Inhaber Dirk Krzyzaniak e.K. (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24981) auftretenden Kaufmann Krzyzaniak, Dirk, übertragen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Verschmelzung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

25.09.2019 HRB 11157

BESTAR Stahlhandelsgesellschaft Remscheid mbH

(Auf dem Knapp 43, 42855 Remscheid). Nach Änderung des Wohnortes nunmehr Geschäftsführer: Wagner, Dennis, Wuppertal, *02.09.1972, Einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

26.09.2019 HRB 10984

Wohnbau - Gesellschaft mit beschränkter Haftung

(Hastener Str. 78, 42855 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hastener Str. 77, 42855 Remscheid. Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des

Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 28.08.2019 im Wege des Formwechsels in die Wohnbau GmbH & Co. KG mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24985) umgewandelt. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der formwechselnden Umwandlung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der formwechselnden Umwandlung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die formwechselnde Umwandlung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

26.09.2019 HRB 20285

BESTAR Beteiligungsgesellschaft mbH

(Auf der Knapp 43, 42855 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Auf dem Knapp 39 - 43, 42855 Remscheid. Nach Änderung des Wohnortes nunmehr bestellt als Geschäftsführer: Wagner, Dennis, Wuppertal, *02.09.1972, Einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

26.09.2019 HRB 21564

BESTAR Service GmbH

(Auf dem Knapp 43, 42855 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Auf dem Knapp 39-43, 42855 Remscheid.

LÖSCHUNGEN

11.09.2019 HRA 17787

Ullrich & Roger

(Hohenbirkerstr. 15, 42855 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

26.09.2019 HRA 17829

Wilhelm Kress Nachf. Friedhelm Werner

(Güldenwerth 26, 42857 Remscheid). Nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 08.08.2019 sowie des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafter des übernehmenden Rechtsträgers vom 08.08.2019 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit - mit Ausnahme der in der Urkunde NR. 1167/2019 Ha des Notars Dr. Stefan Meyer, Werbelskirchen unter III § 1 aufgeführten Vermögensgegenstände - auf die Wilhelm Kress GmbH & Co. KG mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24956) übertragen worden. Die Firma ist erloschen. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Ausgliederung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Ausgliederung in das Register des Sitzes

desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Ausgliederung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

26.09.2019 HRA 24903

Autowerk Remscheid e.K. Inhaber Bardhok Saliji

(Bliedinghauser Str. 38a, 42859 Remscheid). Nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes/Ausgliederungsbeschlusses vom 20.08.2019 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit - mit Ausnahme der in der Anlage 2 und Ziffer II 5. der Urkunde UR-Nr.2298/2019 des Notars Dr. Zahn, Remscheid nicht aufgeführten, jedoch in der Bilanz zum 31.12.2018 bilanzierten Teile- auf die dadurch gegründete Autowerk Remscheid GmbH mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRB 30190) übertragen worden. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der Ausgliederung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der Ausgliederung in das Register des Sitzes desjenigen Rechtsträgers, dessen Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekanntgemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die Ausgliederung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

30.09.2019 HRB 12054

Willy und Marcus Bouss GmbH

(Falkenberger Str. 26, 42859 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

11.09.2019 HRA 18054

Johann Wülfing & Sohn GmbH & Co. KG

(Wülfingstr. 13, 42897 Remscheid). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2 HGB eingetragen.

VORGÄNGE OHNE EINTRAGUNG

11.09.2019 HRB 10993

GEWAG Wohnungsaktiengesellschaft Remscheid

(Hochstr. 1 - 3, 42853 Remscheid). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

INSOLVENZEN

Über die Vermögen folgender Unternehmen wurden Insolvenzverfahren eröffnet:

07.09.2019

Gloszeit Consulting GmbH

(von-Bodenschwingh-Siedlung 25a, 42857 Remscheid; Insolvenzverwalter Rechtsanwalt Sven Bader, Remscheid

09.09.2019

Ritter Tools GmbH

Lise-Meitner-Str. 19, 42119 Wuppertal; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Biner Bähr, Wuppertal

11.09.2019

A. L. Dach Et Wand UG (haftungsbeschränkt)

An den Eichen 28, 42699 Solingen; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Marco Kuhlmann, Wuppertal

11.09.2019

Kremer GmbH & Co. KG

Tütersburg 37, 42277 Wuppertal; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc d'Avoine, Wuppertal

11.09.2019

M. Schumacher GmbH

Kortensbusch 20, 42327 Wuppertal; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Dirk Wegener, Wuppertal

25.09.2019

MOZABAU GmbH

Bimerich 6, 42653 Solingen; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robin Schmah, Solingen

25.09.2019

Fabotec GmbH

Obergrünwalder Str. 8a, 42103 Wuppertal; Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc d'Avoine, Wuppertal

ZEIGEN SIE PRÄSENZ

BUCHEN SIE JETZT IHRE ANZEIGE!

Ihre Ansprechpartnerin:
Simone Schmidt · Tel. 0202 42966-24
s.schmidt@wppt.de

Perfekte Schnitte
für große Marken

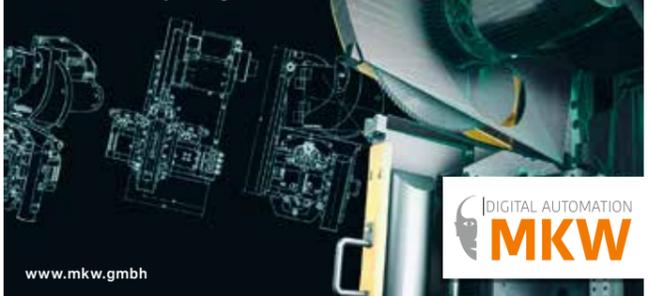
Viele große Markenhersteller vertrauen auf die Qualität unserer Maschinenmesser. Denn sie machen keine Kompromisse, genau wie wir.

Direkt Kurzvideo ansehen:
Mehr Infos im Web unter
www.winterhoff-picard.de



WINTERHOFF
PICARD

Wüstenhagener Str. 63 42855 Remscheid Tel. 021 91/98 85-0 info@winterhoff-picard.de

Gemeinsam erfolgreicher
More successful together

www.mkw.gmbh

DIGITAL AUTOMATION
MKW



IVW-geprüfte Auflagenzahlen bedeuten für Werbekunden

- regelmäßige, neutrale Auflagenprüfung
- nachweislich verlässliche Angaben
- Vergleichbarkeit dank transparenter Leistungskennziffern
- eine professionelle Planungsgrundlage

Die Verwendung des Zeichens ist nur IVW-Mitgliedern gestattet.

www.ivw.de/logo-info



HINWEIS

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse www.insolvenzenbekanntmachungen.de zeitnah aktuelle Insolvenzverfahren.

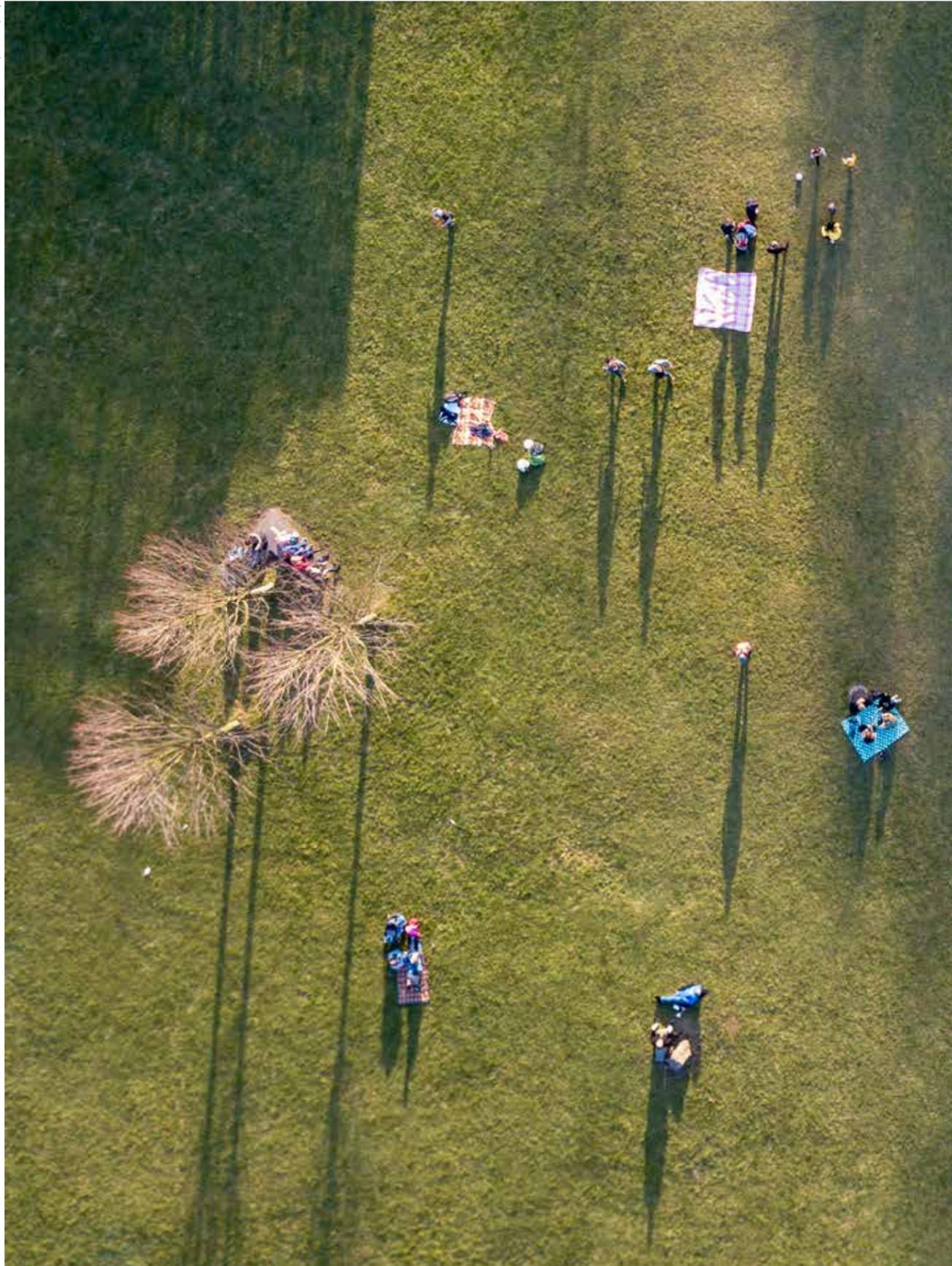
BERGISCHE WIRTSCHAFT 12.2019
ERSCHEINT AM 6. DEZEMBER 2019

Anzeigenschluss: 15. November 2019

Druckunterlagenschluss: 20. November 2019

Anzeigenleitung: Simone Schmidt

Telefon 0202 42966-24, s.schmidt@wppt.de



Herbst-Picknick auf der Wuppertaler Hardt: Der goldene Oktober blieb seinem Namen doch noch treu.

Design und Beratung
seit 2000 – wppt.de

**Langzeit-
arbeitslose
sind langsam
genervt von
Vorurteilen.**

Inwiefern?

**Das erfahren Sie unter
www.fair-eingestellt.de**

Denken wir um: **fajr
eingestellt**
Eine Initiative des Jobcenters Wuppertal